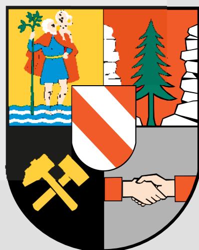


Amtsblatt
HOHENSTEIN-ERNSTTHAL

mit Ortsteil Wüstenbrand



07/2025 Montag, den 7. Juli 2025

11.+12.07.2025

HOT im Herzen

ALTMARKT GB PARTY

AB 18:00

FREITAG

DEUTSCHROCK

SAMSTAG

KULTROCK

GLÜCKAUF BIERGARTEN MIT GB PRIME VOM FASS

Anzeige





- Haushaltshilfe (Abrechnung über Ihre Pflegekasse möglich)
- Glas- & Gebäudereinigung
- Garten- & Landschaftspflege
- Gehölz- & Heckenschnitt
- Hausmeisterservice & Kleinreparaturen

ANITAS GmbH
Robert-Koch-Str. 59 * 09353 Oberlungwitz
Tel. (0 37 23) 62 63 77 * www.ANITAS.de

Wenn wir sagen, dass wir da sind, dann sind wir da!

Programm der Altmarkt Grand-Prix-Party

DEUTSCHROCK FREITAG 11.07.2025

18:00 HAUPTBÜHNE
WARM UP MIT ENGEL B.: MISTER DISCOFOX, BRINGT STIMMUNGSVOLLEN POPSCHLAGER UND KULTCOVER LIVE AUF DIE BÜHNE – VOLLER EMOTION, ENERGIE UND TANZGARANTIE!

19:00 HAUPTBÜHNE
MAZZE WIESNER LIEFERT EINE MITREIßENDE LIVE-SHOW MIT ROCK-, POP- UND PARTYHITS. AUTHENTISCH, ENERGIEGELADEN UND VOLLER SPIELFREUDE – HIER BLEIBT GARANTIERT NIEMAND STILL STEHEN!

21:30 HAUPTBÜHNE
LUXUSLOFT BEGEISTERT MIT EINER EXPLOSIVEN MISCHUNG AUS POP, ROCK UND PARTYKLASSIKERN. ENERGIEVOLLER SOUND, STARKE STIMMEN UND BESTE STIMMUNG – LUXUSLOFT ROCKT JEDE BÜHNE!

Luxus Loft

B2BA STAGE – AWESOME DJ NIGHT

17:00
WARM UP MIT DJ EVIL STEVIL: DER REGIONALE PARTYMACHER BRINGT EURE TANZMUSKELN AUF TEMPERATUR.

19:30
HEUTE ERWARTET EUCH DAS VOLLE PROGRAMM: DANCE, HOUSE UND OLDSCHOOL EDM – ALLES, WAS DAS PARTYHERZ BEGEHRT! MIT DABEI: DIE SÄCHSISCHEN FLAMINGOS VON „HORCH UND GUGG" UND DAS LEGENDÄRE LUNGSCHER TEAM FATMING. LASST UNS GEMEINSAM DIE NACHT ZUM TAG MACHEN!

KULTROCK SAMSTAG 12.07.2025

18:00 HAUPTBÜHNE
AUCH AM ZWEITEN TAG SORGT ENGEL B. MIT HITS UND KULT-COVERN FÜR BESTE STIMMUNG. HIER WIRD SCHLAGER, DISCOFOX UND ENTERTAINMENT VOM FEINSTEN GELIEFERT!

19:00 HAUPTBÜHNE
RB2 – DIE HOHENSTEIN-ERNSTTHALER KULTBAND UNTER BANDCHEF JOHANNES GERHARDT ROCKT IN ALTGEWOHNTER WEISE MIT ROCKKLASSIKERN AB 19:00 UHR DEN ALTMARKT MIT EUCH.

21:15 HAUPTBÜHNE
THE CLOGS LIEFERN HANDGEMACHTEN ROCK'N'ROLL MIT KULTFAKTOR! ENERGIEGELADEN, AUTHENTISCH UND MIT JEDER MENGE GROOVE – DIESE BAND BRINGT STIMMUNG AUF JEDE BÜHNE!

B2BA STAGE – RACE'N'ROLL REVOLUTION PARTY 2.0

17:00
EVIL STEVIL IST AUCH HEUTE EUER MUSIKALISCHER MANN DES VERTRAUENS. AB 17UHR HEIZT ER EUCH EIN UND BEREITET EUCH AUF DIE LIVEBAND VOR. AUCH DANACH GEHT'S MIT IHM WEITER.

19:30
SMACKTRIC STEHT FÜR KRAFTVOLLEN ROCK, EHRLICHEN SOUND UND PURE LEIDENSCHAFT AUF DER BÜHNE. MITREIßEND, LAUT UND VOLLER ENERGIE. VON AMY WINEHOUSE BIS GREENDAY – HIER KOMMEN ALLE AUF IHRE KOSTEN.

SMACKTRIC

Rathaus
Partyzone
Dresdner Straße
GETRÄNKE
SPEISEN
COCKTAILS
SÜßES
Conrad-Clauß-Straße
Sachsenring

JETZT DIE SXNRNG KOLLEKTION SHOPPEN: SXNRNG.COM
ODER LIVE BEI B2BA ANPROBIEREN
SXNRNG

EIN DANK UNSEREN PARTNERN

GB PRIME
HOT Magazin
Due Fratelli
Sachsenring
GLÜCKAUF BIERE
CHEMNITZ 2025 EUROPAS

FREITAG + SAMSTAG: SHUTTLE AB 18UHR
ABFAHRT: GOLDBACHSTRAßE (KREISVERKEHR)
ANKUNFT: ALTMARKT (KUNZEGASSE)

6. – 10. August 2025

Das Fest im Grünen
52. BERGFEST

Hohenstein-Ernstthal
auf dem Festgelände Pfaffenberg

Willkommenspaket für Neugeborene






Fotos: S. Müller (4)

Am 05.06.2025 fand unser beliebtes Willkommenspaket im Rahmen einer kleinen Feierstunde mit unserem Oberbürgermeister Lars Kluge im Ratssaal statt. Hierzu wurden die Eltern mit ihren Neugeborenen herzlich eingeladen. Diesmal erhielten 32 junge Familien ihr Begrüßungsgeschenk. Dieses beinhaltet seitens der Stadt einen 50,00 Euro-Einkaufsgutschein für die Geschäfte der Innenstadt sowie eine Gutscheinkarte für das HOT Badeland im Wert von ebenfalls 50,00 Euro. Die Stadtbibliothek Hans Zesewitz ergänzt einen Gutschein für ein Jahr lang kostenlosen Lesespaß. Die Sparkasse Chemnitz beteiligt sich mit eigenen Präsenten an der Aktion. Die Sterntaler GmbH aus Wüstenbrand hält u. a. einen Gutschein bereit. Außerdem spendiert Parker's Pizza aus Wüstenbrand einen Verzehrgutschein. Das Geschäft Jormilia Handmade (Altmarkt 25) hält ebenfalls einen Gutschein bereit. Der „Holzwurm" aus Wüstenbrand sponsert eine kleine Aufmerksamkeit.

Zudem ergänzen die Tagesmütter der Stadt

- Kindertagespflege „Löwenzähnchen" – Frau Scherer
- Kindertagespflege „Bärchenbande" – Frau Schubert
- Kindertagespflege „Lausemäuse" – Frau Biegler und
- Kindertagespflege „Wald-Zwerge" – Frau Pilz

das Babypaket mit einem gemeinsamen Willkommensgruß.

Vielen Dank an dieser Stelle an alle Beteiligten und Sponsoren!

Wir freuen uns auf das nächste Willkommenspaket!
Die Eltern erhalten zu gegebener Zeit eine entsprechende Einladung.

Auf diesem Weg gratulieren wir noch einmal ganz herzlich zum Nachwuchs und wünschen den Familien alles erdenklich Gute!

Wir vermieten in Hohenstein-Ernstthal

www.wg-hot.de

WG HOT
Wohnungsgesellschaft Hohenstein-Ernstthal mbH

Lungwitzer Straße 23

3-Raum-Wohnung
Erdgeschoss
53,47 m² Wohnfläche



Flur
Bad mit Wanne + Dusche
Küche mit Fenster
Wohnzimmer
Schlafzimmer
Kinderzimmer

renoviert, ab sofort, Grundmiete: 337,- € zzgl. Nebenkosten
Baujahr 1907, Energieverbrauchskennwert: 124,3 kWh/(m²·/a)

An der Schwimmhalle 5

2-Raum-Wohnung
5. Etage
45,75 m² Wohnfläche



Flur
Bad mit Wanne
Küche mit Fenster
Wohnzimmer
Schlafzimmer
Balkon

renoviert, ab sofort, Grundmiete: 311,- € zzgl. Nebenkosten
Baujahr 1979, Energieverbrauchskennwert: 51,6 kWh/(m²·/a)

Kontakt/Besichtigungstermin
Telefon: 03723 49730 | e-mail: info@wg-hot.de | Altmarkt 21 | 09337 Hohenstein-Ernstthal

Neues zur Innenstadtinitiative HOT IM HERZEN

Für das Projekt zur Innenstadtförderung **„Aufwärts in HOT"** werden die geplanten Projektmaßnahmen für den Zeitraum 2022 bis 08/2025 mit einem Gesamtvolumen von rund 506 T€ weiterhin kontinuierlich umgesetzt:
Die Installation eines **City-Managements** ist ein wesentlicher Baustein dieses Innenstadtprojektes. Seit dem 1. März 2023 ist Herr Marcel Sonntag als Innenstadtförderer tätig und hat sein extra dafür angemietetes Büro in der Weinkellerstraße 7 bezogen. Er koordiniert die weiteren Aktivitäten zur Projektumsetzung und ist Ansprechpartner für alle an der Innenstadtbelebung Interessierten. Erreichbar ist er per E-Mail unter *if.hot@hohenstein-ernstthal.de* bzw. telefonisch unter (03723) 6657015, Sprechzeiten nach Vereinbarung.



Eine Teilmaßnahme des Förderprojektes beinhaltet die Wiederbelebung von Schlüsselimmobilien. Eines der wichtigsten Objekte im Stadtzentrum ist das ehemalige Kaufhaus „Magnet", Conrad-Clauß-Straße 2. Die Ladenfläche im Erdgeschoss war bis Ende 2019 an die „Pfennig-Insel" vermietet. Seit der Anmietung durch die Stadtverwaltung seit Februar 2023 werden die Räumlichkeiten zeitweise bei innerstädtischen Veranstaltungen, z.B. Frühlingsfest Hohensteiner Spätlese bzw. Weihnachtsmarkt genutzt. Aktuell wird die Fläche als tägliche Begegnungsstätte genutzt und steht auch weiterhin bei städtischen Veranstaltungen zur Verfügung, so zum Beispiel beim Frühlingsfest und Langen Donnerstagen.

Am 19.06.2025 fand der 10. Lange Donnerstag als „Italienischer Abend" bei bestem Sommerwetter in unserem schönen Stadtgarten statt. Die musikalische Unterhaltung mit italienischen Klassikern übernahm Eddie Mautone.



Gefördert durch:



Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen



Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren

Angebote des Mehrgenerationenhauses im MAGNET

Das MGH bietet in den Sommerferien zum einen jeden Dienstagnachmittag, 14:00 – 17:00 Uhr, einen Treff im MAGNET mit verschiedenen Angeboten.

Zum anderen findet jeden Mittwochvormittag, 09:00 – 12:30 Uhr der Mittwoch-Treff mit der Möglichkeit zum Mittagessen statt.

Mehr Generationen Haus
Hohenstein-Er. Weinkellerstraße

Einen leckeren Eintopf aus unserer MGH-Küche könnt ihr zum Mittwoch-Treff im Magnet genießen - je 5 €

Dazu ein kleines Getränk oder einen Kaffee und nette Unterhaltung, damit man nicht allein Mittag essen muss.

- 09.07.25 - Nudeleintopf mit Huhn
- 16.07.25 - Kartoffelsuppe mit Wiener
- 23.07.25 - grüner Bohneneintopf mit Rind
- 30.07.25 - Schichtkraut mit Hackfleisch

Einfach bestellen, 03723-678053
das Essen kommt in der Warmhaltebox

9:00 - 12:30 UHR

Freizeit Treff 2025

Termine immer 14 Uhr

Mehr Generationen Haus

03.07.2025	Spaziergang über den Ankerberg Treffpunkt MGH
24.07.2025	Spaziergang Badteiche Treffpunkt Friedhof St. Christophorus Hohenstein
07.08.2025	Stausee Oberwald mit Bademöglichkeit Treffpunkt Parkplatz Badteich gegenüber Mineralbad
28.08.2025	Spaziergang zur Tannmühle Treffpunkt Parkplatz Kleingartenanlage „Frischer Wind" Pfaffenberg
11.09.2025	Spaziergang Karl-May-Höhle Treffpunkt Parkplatz Badteich gegenüber Mineralbad
25.09.2025	Spaziergang Lutherhöhe Treffpunkt Tankstelle Paul-Greifzu-Straße
16.10.2025	Der Hirschgrund in Oberlungwitz Treffpunkt Gaststätte am Sportplatz Oberlungwitz
13.11.2025	Spaziergang vom Kaufland nach Wüstenbrand Treffpunkt Kaufland Hohenstein-Er.
04.12.2025	Glühweinverkostung mit Abgrillen im MGH



für Sie im Dienst

Kranken- und Seniorenpflegeservice
Steffi Stein GmbH
...von ambulant bis stationär...

03723 / 41 23 99
andreas.stein@pflegedienst-stein.de

freie Plätze im Pflegeheim in Pleißa und im betreuten Wohnen

Ihr Pflegedienst für Wüstenbrand, Hohenstein-Ernstthal und Umgebung

Bahnhofstraße 11 · OT Wüstenbrand · 09337 Hohenstein-Ernstthal · www.pflegedienst-stein.de

Was sonst noch los war





Fotos: Stadtverwaltung (3)

Am 23.05.2025 erfolgte das Richtfest zum Anbau des Feuerwehrgerätehauses der Freiwilligen Feuerwehr Hohenstein-Ernstthal. Die Kameradinnen und Kameraden feierten gemeinsam mit OB Lars Kluge, Vertretern des Stadtrates, der Verwaltung sowie der Medien, das erste Etappenziel der Baumaßnahme. Die endgültige Fertigstellung ist für Mitte 2026 geplant. OB Lars Kluge und der Sachgebietsleiter Hochbau Michael Melzer gemeinsam mit dem Vorarbeiter der beauftragten Zimmerei bei der traditionellen Richtfestfeier.



Foto: Stadtbibliothek

Am 02.06. durchzog immer wieder lautes Kinderlachen, Trampeln und Klatschen die Stille des Rathauses. Denn anlässlich des Kindertages hat sich die Stadtbibliothek in diesem Jahr etwas ganz Besonderes einfallen lassen. An diesem Vormittag waren die Bilderbuchschwestern aus Leipzig zu Gast im Ratssaal. Mitgebracht haben sie ihr Bilderbuch „Der kleine Spatz und das Ungeheuer“. Die Autorin Andrea Böhm las den Kindern aus ihrem Buch vor, während ihre Schwester Lee D. Böhm die Geschichte live auf einem Zeichentablet illustrierte und auf einer Leinwand abbildete.
Die Schwestern nahmen die Kinder mit in die Welt des kleinen Spatzes, der sich so schrecklich vor einem vermeintlichen Ungeheuer fürchtet, dabei aber die eigentliche Gefahr nicht erkennt. Sie begleiteten ihn auf seinem Weg, bis er am Ende seine Angst überwindet und doch noch sein Nest verlässt.
115 Vorschüler und Erstklässler sowie ihre Erzieher/innen und Lehrerinnen nahmen an den insgesamt drei Veranstaltungen teil. Mit dabei waren die Kindergärten Schlumpfhausen, Kindersonnenland, Wichtelgarten und Sonnenblume aus Hohenstein-Ernstthal, der Kindergarten Little Foot aus Wüstenbrand und das Kinderparadies aus Bernsdorf. Ebenfalls die 1. Klassen der Schule „Am Sachsenring“ und der Grundschule Bernsdorf.
Zum Abschluss erhielten alle Kinder noch ein kleines Präsent von den beiden.



In diesem Jahr feiert das Seniorenpflegeheim „Parkresidenz“, Friedrich-Engels-Straße 31, 20-jähriges Bestehen. Anlässlich dieses Hausgeburtstages gratulierte OB Lars Kluge der Einrichtungsleiterin Cornelia Schmiedel und dem gesamten Team sehr herzlich und wünschte weiterhin alles Gute.





Foto: S. Müller

Im Rahmen der Aktion des Textil- und Rennsportmuseums „HOT (ge)strickt – Textile Street-ART im öffentlichen Raum“ wurden u. a. die Kalte Hedwig auf dem Altmarkt und die Skulptur „Territorios“ hinter dem Rathaus eingestrickt. Weitere Schauplätze sind neben dem TRM die Weinkellerstraße mit 100 gestrickten Reifen sowie der Altmarkt mit Stadtgarten, der Neumarkt und hier und da Bäume, Geländer und Zäune an den Straßen.





Fotos: Silberbüchse (2)

Auch dieses Jahr waren Vertreter von Karl-May-Haus, Silberbüchse e.V. und Fremdenverkehrsverein bei den Karl-May-Festtagen in Radebeul mit einem Stand vertreten und warben für unsere Karl-May-Geburtsstadt. Es fiel auf, dass zahlreiche Besucher immer noch nicht wussten, wo unser weltbekannter Autor geboren wurde. Die häufigsten Antworten auf diesbezügliche Nachfragen waren Radebeul, aber auch z.B. Bad Segeberg.

Kurzbericht über die 08. ordentliche Stadtratssitzung am 15. April 2025

Zur Stadtratssitzung waren 19 Stadträtinnen und Stadträte erschienen.

Der OB informierte unter dem Tagesordnungspunkt – Informationen des Oberbürgermeisters – über Verkehrsraumeinschränkungen größeren Ausmaßes im Stadtgebiet sowie über bevorstehende Veranstaltungen.

Unter Punkt 6 – Informationen des Ortsvorstehers von Wüstenbrand – informierte Herr Küttner, dass im Monat April keine Sitzung stattfand. Seitens der Bürger von Wüstenbrand gab es viel Lob für die Frühjahrsbepflanzung durch den Bauhof. Bezüglich der Umsetzung des Bürgerhaushaltes aus dem vergangenen Jahr konnten die geplanten Hinweistafeln auf dem Heidelbergturm errichtet werden. Gut angenommen wurde auch die Realisierung der Position aus dem Bürgerhaushalt zur Aufstellung von zusätzlichen Bänken an Bushaltestellen.
Abschließend verwies Herr Küttner auf die Vorberatung und Umsetzung der Planung des diesjährigen Heidelbergfestes sowie des 40. Heidelberglaufes.

Zu Tagesordnungspunkt 7 – Anfragen der Einwohner und Stadträte – fragte ein Bürger an, ob die Möglichkeit bestehen würde, das ausgewiesene Einbahnstraßensystem in unserer Stadt für Fahrradfahrer außer Kraft zu setzen und entsprechend neu auszuweisen.
Wiederholt erklärte der OB, dass diesbezüglich bereits eine Prüfung des Sachverhaltes mit Einbeziehung von Ordnungsamt und Polizei erfolgt ist mit dem Ergebnis, dass das Radfahren entgegen den Einbahnstraßen ein großes Risiko darstellt und eine erhebliche Unfallgefahr besonders für die Radfahrer, aber auch für alle anderen Verkehrsteilnehmer ist.

Der Bürger kritisierte die seiner Meinung nach stark sanierungsbedürftigen Straßen in unserer Stadt, hier vor allem die Talstraße, Schubertstraße und August-Bebel-Straße.
Dem OB ist die aktuelle Straßensituation bekannt. Momentan gibt es als größte Straßenbaumaßnahme die Zechenstraße. Für die August-Bebel-Straße und Talstraße ist aktuell keine Planung in Arbeit. Sollten den Kommunen Fördermittel für Straßenbaumaßnahmen bereitgestellt werden, sind hier neue Überlegungen zu treffen.

Der Bürger wollte vor allem bezüglich des „Premiumradweges", welcher von Chemnitz bis Wüstenbrand geplant ist, wissen, warum der Radweg in Wüstenbrand endet.
Der OB führte aus, dass seitens der Stadt neue Radwege geschaffen wurden und zukünftig der Ausbau weiterer Strecken erfolgen wird.

Ein Wüstenbrander Bürger war im Namen weiterer Anwohner des „Windes" erschienen und bat um Anschluss an das Müllentsorgungssystem ab Haustür. Seiner Meinung nach sollte es doch nunmehr möglich sein, die Müllentsorgung in diesem Bereich ab Haustür durchzuführen. Eine entsprechende Ortsbegehung mit den verantwortlichen Mitarbeitern des Landkreises sowie der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal hat stattgefunden mit dem Ergebnis, dass eine Entsorgung ab Haustür nach wie vor nicht möglich ist.
Der OB informierte, dass es sich hier um einen durch den Bauhof auf Grund von Bürgeranfragen instand gesetzten Feldweg handelt, der lediglich von Anliegern genutzt wird. Er ist nicht ausgebaut für das Befahren mit schweren LKW, wie zum Beispiel Müllfahrzeuge. Der Sachverhalt wurde nochmals an das Fachamt weitergeleitet. Der OB wird Rücksprache mit dem dafür zuständigen Amt halten und schriftlich antworten.

Stadtrat Herr K. Pfau fragte, ob die im letzten Jahr durchgeführte Bürgerumfrage zur Stadtentwicklung ausgewertet wurde und mit welchem Ergebnis.
Der OB führte aus, dass der Bürgerfragebogen im Amtsblatt April 2024 veröffentlicht wurde bzw. ebenfalls online abrufbar war. Es haben sich ca. 320 Bürger an der Umfrage zu unserer Stadtentwicklung beteiligt. Das Ergebnis fließt in das Integrierte Stadtentwicklungskonzept ein.

Stadträtin Frau Schraps machte auf den ihrer Meinung nach schlechten Zustand vor und um das ehemalige sogenannte „Wintergrundstück" im Ortsteil Wüstenbrand mit zwei aufstehenden Garagen aufmerksam. Sie fragte nach den Eigentumsverhältnissen.
Ortschaftsrat Herr Röder informierte, dass sich dieses Grundstück in Privatbesitz befindet. Der Hinweis wurde an das Ordnungsamt für einen Kontrollgang weitergeleitet.

Stadträtin Frau Dr. Prohatzky erkundigte sich, was seitens der Stadt getan werden könnte, um das derzeit verstärkte Ausbringen von Giftködern, hier speziell im Bereich des Fuchsgrundes, zu ahnden.
Der OB verwies darauf, dass bereits per WhatsApp-Kanal seitens der Verwaltung eine Warnung an die Hundebesitzer ausgesprochen wurde. Im Zweifel sollten sich die Bürger an das Ordnungsamt wenden.

Stadtrat Herr Bernhardt wollte wissen, wie viele Hexenfeuer in Hohenstein-Ernstthal für den 30.04. angemeldet wurden.
Laut OB wurden mit Stand 15.04. 61 Anmeldungen registriert. Anmeldeschluss war der 16.04.2025.

Stadtrat Herr Bernhardt fragte, wo und wann die seiner Meinung nach geplanten Bepflanzungen am Radweg am Ziegeleiteich vorgenommen werden.
Die Frage wurde zur Prüfung an das Fachamt weitergeleitet.

Stadtrat Herr Röder wollte wissen, ob bezüglich des Vandalismus im „Magnet" vor einiger Zeit die Täter gefasst und bestraft worden sind.
Der OB informierte, dass der Vorgang nunmehr bei der Staatsanwaltschaft liegt.

Stadtrat Herr Zilly fragte bezüglich der neu angelegten Radwege in und um Hohenstein-Ernstthal an. Hier müssten die Nutzer über eine entsprechende Ausschilderung mehr über die Wegeführung informiert werden.
Auch dieser Sachverhalt wurde an das Fachamt weitergeleitet.

Stadtrat Herr Zilly erkundigte sich, ob der Bordstein im Bereich Antonstraße/Gensch abgeschrägt werden könnte, da er höhenmäßig für Radfahrer ein Hindernis darstellen würde.
Herr Kluge verwies darauf, dass der Bordstein zum Schutz für Fußgänger in dieser Höhe so aufgebracht wurde.
Der Hinweis wurde zur Prüfung an das Fachamt weitergeleitet.

Stadtrat Herr Prof. Dr. Berger wollte wissen, ob für die gefällten großen Linden an der Lindenstraße, rechts zum Friedhof führend, Ersatzpflanzungen getätigt werden.
Bauamtsleiter Herr Weber informierte, dass grundsätzlich Ersatzpflanzungen geplant sind.

Seitens der Stadträte wurde allgemein die schöne Frühjahrsbepflanzung im Stadtgebiet durch den Bauhof gelobt, so zum Beispiel am oberen Teich am Erlengrund im Ortsteil Wüstenbrand.

Unter dem Tagesordnungspunkt 8 erfolgte eine ausführliche Präsentation durch Frau Albrecht und Frau Naumann vom Staatsbetrieb Sachsenforst zur Situation im Körperschaftswald der Stadt Hohenstein-Ernstthal.
Auf Anfrage versicherte abschließend Frau Albrecht als zuständige Revierleiterin unseres Stadtwaldes, dass in unserer Stadt keine Bäume leichtfertig gefällt werden. Es findet immer eine Vor-Ort-Begehung mit den zuständigen Mitarbeitern der Verwaltung und ihr statt und es wird nach eingehender Prüfung nach entsprechenden Lösungen gesucht. Erst dann wird ein Unternehmen bzw. der Bauhof mit Fällarbeiten bzw. mit dem Ausschnitt von Totholz beauftragt.

Unter dem nächsten Tagesordnungspunkt 9 informierte der OB ausführlich zur Bekanntmachungspflicht bei auslaufenden Konzessionsverträgen Strom für unsere Stadt wie folgt:
Der aktuelle Vertrag Strom unserer Stadt wurde im Jahr 2010 mit der envia Mitteldeutsche Energie AG Chemnitz abgeschlossen und endet am 31.12.2029.
Nach § 46 Absatz 2 Energiewirtschaftsgesetz müssen die Wegenutzungsrechte zur leitungsgebundenen Energieversorgung in einem vergabeähnlichen Verfahren, kurz „Konzessionsvergabe" genannt, spätestens aller 20 Jahre neu vergeben werden.
Diese Verfahren und die beim Wechsel des Konzessionsnehmers auftretenden Fragen sind kompliziert. Deswegen sollte bei der Konzessionsvergabe seitens unserer Stadt sehr sorgfältig gearbeitet werden. Da Städte und Gemeinden diese Verfahren in der Regel nur alle 20 Jahre durchführen, gehören sie nicht zum kommunalen Alltag.
Ziel ist es, die Vergabe ohne inhaltliche oder Verfahrensfehler unter Berücksichtigung der aktuellen Rechtsprechung zu realisieren und der Stadt Hohenstein-Ernstthal eine sichere, preisgünstige, effiziente, umweltfreundliche und verbraucherfreundliche Energieversorgung und gleichzeitig maximal zulässige Konzessionseinnahmen für die nächsten 20 Jahre zu sichern.
Um einen Wettbewerb um die Konzession zu ermöglichen, ist die Stadt Hohenstein-Ernstthal verpflichtet, das Ende des Konzessionsvertrages durch Veröffentlichung im Bundesanzeiger bekannt zu machen.
Die Verwaltung hat eine solche Bekanntmachung bereits vorbereitet und wird

diese in Kürze im Bundesanzeiger veröffentlichen lassen. In etwa 3 Monaten wird der OB im Stadtrat über das Ergebnis der Bekanntmachung informieren.

Zum letzten Tagesordnungspunkt dieser Sitzung gab es Informationen zum aktuellen Stand des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes (INSEK) durch Frau Gersits vom Sachgebiet Stadtplanung anhand einer Präsentation.
Im Konzept geht es um die weitere Stadtentwicklungsstrategie der nächsten 10 bis 15 Jahre. Diese leitet sich aus der Bestandsanalyse und der Bürgerbeteiligung ab und wurde im November 2024 mit den für die Fortschreibung des INSEK gebildeten Arbeitsgruppen abgestimmt. Das INSEK ist ein grundlegender Bestandteil für die Akquise von Fördermitteln. Im April 2024 wurde im Amtsblatt sowie in digitaler Form ein vierseitiger Fragebogen veröffentlicht. Insgesamt haben sich 326 Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt an der Befragung beteiligt. Das Ergebnis dieser Auswertung ist in das INSEK mit eingeflossen. In der Sitzung des Technischen Ausschusses am 06.05.2025 wurde als Vorberatung für die Beschlussfassung im Stadtrat am 24.06.2025 eine Präsentation mit Ergebnisdokumentation zum INSEK vorgestellt.

Öffentliche Zustellung nach § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG)

Hiermit wird gemäß Artikel 1 § 4 Abs. 1 des Gesetzes zur Regelung des Verwaltungsverfahrens- und des Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG) i.V.m. § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) für folgende Firma öffentlich zugestellt.

Für Herrn Hans-Gerhard Herzig,
letzte uns bekannte Anschrift: Breitscheidstraße 1, 39393 Ausleben, liegt im Steueramt der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Steueramt Zi. 505, Altmarkt 41, 09337 Hohenstein-Ernstthal ein Bescheid vom 24.02.2025 mit dem Aktenzeichen 0100008544-VSBGRDS001 zur Einsicht bereit.
Die öffentliche Zustellung ist notwendig, da der vorliegende Bescheid dem Empfänger unter der uns bekannten Anschrift nicht übermittelt werden konnte.

Der Bescheid kann in der vorgenannten Dienststelle (nach telefonischer Terminvereinbarung unter: 03723 402221) während der Öffnungszeiten::

Montag	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Mittwoch	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Donnerstag	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitag	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

von berechtigten Personen eingesehen werden.

Zwei Wochen nach dem Tag der ortsüblichen Bekanntmachung der Benachrichtigung gilt der Bescheid als zugestellt (§ 10 Abs. 2 VwZG i.V.m. § 122 Abs. 4 Abgabenordnung/ AO). Mit diesem Tag wird die Widerspruchsfrist (ein Monat nach Zustellung) in Lauf gesetzt.

Ein entsprechender Aushang erfolgt in den Schaukästen des Rathauses der Stadt Hohenstein-Ernstthal (Eingangsbereich), Altmarkt 41 und des Rathauses der Ortschaftsverwaltung Wüstenbrand (Eingangsbereich), Straße der Einheit 14.

Tag des Aushangs: 07.07.2025
Tag der Abnahme: 21.07.2025

Pfau
Sachbearbeiterin Steueramt

Motorsporttage auf dem Sachsenring 2025
Ergänzung

Der ADAC Sachsen e.V. gibt den 10. Motosporttag auf dem Sachsenring für dieses Jahr bekannt:

17.08.2025 – DTM Testtag

Exposé zur Interessenabfrage zur Verpachtung der Ausflugsgaststätte „Berggasthaus", einschließlich Pächterwohnung in Hohenstein-Ernstthal





Die Große Kreisstadt Hohenstein-Ernstthal beabsichtigt die Verpachtung ihrer im heimischen Raum seit vielen Jahren bekannten Ausflugsgaststätte „Berggasthaus" einschließlich einer Wohnung an einen engagierten Pächter.

Grundstücksangaben:

Flurstücke:	587/3, 587/4 Gemarkung Ernstthal
Größen:	1612 m²
Lage:	Pfaffenberg 1 in 09337 Hohenstein-Ernstthal

Die Ausflugsgaststätte befindet sich im 1911 erbauten Berggasthaus, gelegen in der landschaftlich reizvollen Region des Pfaffenberges oberhalb eines Rhododendronparks mit Blick in das Erzgebirge. Das Berggasthaus ist weit über die Grenzen von Hohenstein-Ernstthal bekannt. Die Stadt Hohenstein-Ernstthal hat die Grundstücke im Jahr 2021 käuflich erworben. Seitdem wird das Gebäude grundhaft saniert und ist voraussichtlich ab Dezember 2025/ Januar 2026 bezugsfertig. Die künftige Gaststätte dient Gästen, Wanderern und Radfahrern als ideales Ausflugsziel. Als Ausgangspunkt für die Erkundung der Parkanlage Pfaffenberg ist die Gaststätte mit dem Auto und Motorrad erreichbar. Ein Parkplatz ist vorhanden.

Gaststätte:
Erdgeschoss:
Gastraum mit Schankanlage, Küche und Innenterrasse in Größe von 130 m²
Gastraum: 22 Plätze; Verglaste Innenterrasse: 17 Plätze
1. Obergeschoss:
Saal, Theke, Innenterrasse, Stuhllager in Größe von ca. 165 m² ohne Sanitär/Nebenräume
Variante 1 Bestuhlung: verglaste Terrasse: 28 Plätze, Saal: 42 Plätze oder
Variante 2 Bestuhlung (Tafelstellung): verglaste Terrasse: 25 Plätze, Saal: 65 Plätze
Außenterrasse:
grenzt in nördlicher Richtung an das Berggasthaus, zugänglich über das 1.OG
Wohnung:
2. Obergeschoss Pächterwohnung:
Wohnfläche: ca. 110 m² einschließlich Hauswirtschaftsraum vor Wohnungszugang.

Die Verpachtung erfolgt brauereifrei nach Beendigung der umfangreichen Sanierungsarbeiten. Der Pachtpreis und die weiteren vertraglichen Konditionen sind grundsätzlich verhandelbar.

Kontakt:
Eine Besichtigung der Räumlichkeiten ist nach Absprache möglich.
Bei Interesse wenden Sie sich bitte schriftlich an die

Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal
SG Grünflächen/Liegenschaften
Sachgebietsleiterin, Frau Katrin Hoffmann
Altmarkt 41, 09337 Hohenstein-Ernstthal
Telefon: 03723 402-290,
gruen.liegenschaften@hohenstein-ernstthal.de



Wir freuen uns über Ihr Interesse und erbitten Ihre Rückmeldung bis zum 31. Juli 2025.
Weitere Informationen erhalten Sie über den QR-Code:

Polizeiverordnung zur „Grand-Prix-Party" auf dem Altmarkt 11.07. – 13.07.2025

Aufgrund der §§ 32, 35, 37 *und 39* des Sächsischen *Polizeibehördengesetzes* (SächsPBG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. Mai 2019 (SächsGVBl S. 358 ff) erlässt der Oberbürgermeister der Großen Kreisstadt Hohenstein-Ernstthal folgende Polizeiverordnung.

§ 1 Zeitlicher Geltungsbereich

Diese Polizeiverordnung gilt von Freitag, den 11.07.2025, 16:00 Uhr, bis Sonntag, den 13.07.2025, 09:00 Uhr.

§ 2 Räumlicher Geltungsbereich

Diese Polizeiverordnung gilt für den Bereich siehe Lageplan gemäß Anlage: Parkplatz Altmarkt einschließlich der Zugänge bzw. Zufahrten an der West- bzw. Ostseite des Rathauses; Altmarkt zwischen Einmündung Weinkellerstraße und Einmündung Kunzegasse; Kunzegasse; Weinkellerstraße zwischen Altmarkt und Conrad-Clauß-Straße; Dresdner Straße zwischen Altmarkt und Einmündung Heiste; Friedrich-Engels-Straße zwischen Altmarkt und Einmündung Immanuel-Kant-Straße.

§ 3 Verweis auf Erlaubnisvorbehalt

Sämtliche Veranstaltungen und Aktivitäten im öffentlichen Verkehrsraum, die über den straßenrechtlichen Gemeingebrauch hinausgehen und für die keine Erlaubnis erteilt wurde, sind nicht gestattet.

§ 4 Verkaufs- und Verbringungsverbote

Für den Verkauf von Getränken in Glasflaschen und Gläsern gelten folgende Verbote:

(1) Ambulante Händler und Betreiber ambulanter Gaststätten dürfen Getränke weder in Glasflaschen noch in Gläsern verkaufen. Gaststätten mit fester Betriebsstätte im räumlichen Geltungsbereich ist der Verkauf von Getränken in Glasflaschen und Gläsern mit folgender Ausnahme erlaubt: Erlaubt bleibt der Verkauf von Getränken in Glasflaschen und Gläsern zum Verzehr an Ort und Stelle. Bei Außengastronomie gilt diese Ausnahme nur, wenn die Bewirtung im unmittelbaren räumlichen Zusammenhang mit der festen Betriebsstätte erfolgt. Gewerbetreibende des Einzelhandels dürfen keine Getränke in Glasflaschen verkaufen.

(2) Ferner ist es verboten, während des zeitlichen Geltungsbereiches Glasflaschen in den räumlichen Geltungsbereich dieser Polizeiverordnung zu verbringen.

§ 5 Lärmschutz

In der Nacht vom 11.07. zum 12.07.2025 und in der Nacht vom 12.07. zum 13.07.2025 sind jeweils ab 03:00 Uhr sämtliche lärmintensiven Aktivitäten einzustellen, sodass die Nachtruhe der Anwohner gewährleistet ist. Dies betrifft insbesondere musikalische Darbietungen jedweder Art.

§ 6 Entzündungsverbot

(1) Das Entzünden von Lagerfeuern und Tonnenfeuern ist verboten.
(2) Das Mitführen und Entzünden von Feuerwerkskörpern ist verboten.

§ 7 Ordnungswidrigkeiten

(1) Ordnungswidrig im Sinne von § 39 SächsPBG handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig
1. entgegen § 4 Abs. 1 Getränke in Glasflaschen oder Gläsern verkauft oder
2. entgegen § 4 Abs. 2 Glasflaschen in den räumlichen Geltungsbereich dieser Polizeiverordnung verbringt oder
3. entgegen § 5 in der Nacht vom 11.07. zum 12.07.2025 oder in der Nacht vom 12.07. zum 13.07.2025 nach 03:00 Uhr lärmintensive Aktivitäten, die geeignet sind, die Nachtruhe der Anwohner zu stören, durchführt oder
4. entgegen § 6 Abs. 1 Lagerfeuer oder Tonnenfeuer entzündet oder
5. entgegen § 6 Abs. 2 Feuerwerkskörper mitführt oder entzündet.

(2) Diese Ordnungswidrigkeiten können mit einer Geldbuße von bis zu 1.000,00 EUR geahndet werden.

§ 8 In-Kraft-Treten

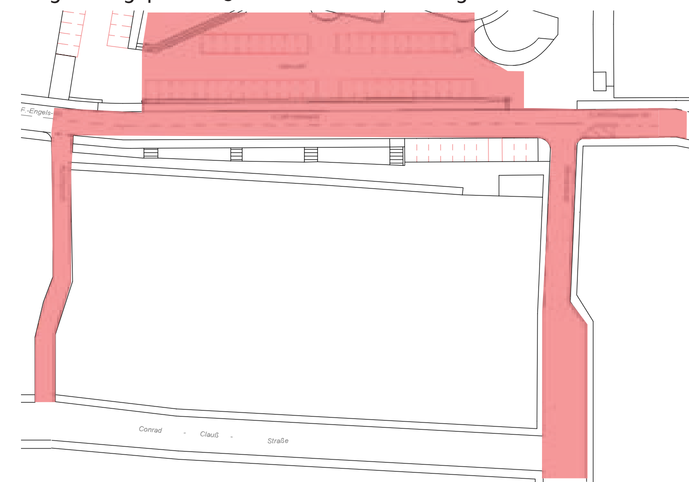
Diese Polizeiverordnung tritt am 11.07.2025 in Kraft.

Hohenstein-Ernstthal, den 12.05.2025



K l u g e
Oberbürgermeister

Anlage: Lageplan zu § 2 der Polizeiverordnung



Impressum

Herausgeber:	Stadtverwaltung, 09337 Hohenstein-Er. Altmarkt 41, Tel: 03723 4020
Verantwortlich für den amtlichen Teil:	Oberbürgermeister Lars Kluge
Verantwortlich für d. nichtamtlichen Teil:	jeweiliger Auftraggeber/Verfasser
Redaktion:	Hauptamt Sandra Müller Tel.: 03723 402111 Heike Rabe Tel.: 03723 402140
Verlag, Satz und Anzeigen:	Kontur Design Tel.: 03723 416070
Druck:	Mugler Masterpack GmbH Tel.: 03723 49910
Vertrieb:	Verlag Anzeigenblätter GmbH Tel.: 0800 101 4087

Amtsblatt

Das Hohenstein-Ernstthaler Amtsblatt erscheint jeweils am ersten Montag des Monats in einer Auflage von 9.000 Stück kostenlos für alle Haushalte im Stadtgebiet.

Das nächste Amtsblatt erscheint **am 04. August 2025** Texte werden bis zum 14. Juli 2025 entgegengenommen.

Alle Zuarbeiten für das Amtsblatt bitte an die folgende E-Mail-Adresse senden: *pressestelle@hohenstein-ernstthal.de*

Die Veröffentlichung der Texte erfolgt entsprechend der Platzverfügbarkeit.

Medieninformation Finanzamt Zwickau Servicetage des Finanzamtes Zwickau in Hohenstein-Ernstthal

Das Finanzamt Zwickau bietet ab 8. Mai 2025 einen zusätzlichen Service vor Ort in Hohenstein-Ernstthal an.
Die Servicetage finden in den Räumlichkeiten des Amtsgerichts Hohenstein-Ernstthal, Conrad-Clauß-Straße 11, in der Zeit von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr wie folgt statt:

10. Juli und 14. August 2025

Informationen zu aktuellen Ausschreibungen

Ausschreibungen der Stadt Hohenstein-Ernstthal nach VOB/A finden Sie jederzeit auf *www.hohenstein-ernstthal.de oder www.evergabe.de*.

Stellenausschreibung

Im Sachgebiet Grünflächen/Liegenschaften der Stadt Hohenstein-Ernstthal ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

Baumkontrolleur/in (m/w/d)

unbefristet zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

Kontrolle und Pflege Gehölzbestand
- Vollzug der Verkehrssicherungspflicht an Straßen- und Parkbäumen gem. § 823 Abs. 1 BGB – Durchführung der turnusmäßigen Baumkontrolle mit entsprechender Dokumentation; Erkennen von Schäden an Wurzel, Stamm und Krone und Abwendung von Haftungsansprüchen
- Vollzug der Gehölzschutzsatzung (Vorortbegehungen, Begutachtung, Erstellen von Bescheiden zum Erhalt und Fällungen von privaten Bäumen einschließlich Widerspruchsverfahren)
- Führung und Aktualisierung des Baumkatasters (Bearbeitung und Fortschreibung des digitalen, städtischen Baumkatasters; Dokumentation von neu erfassten Bäumen sowie Veränderungen am Einzelbaum)
- Vorbereitung von Beschlussvorschlagen
- Erfassung, Einweisung und Kontrolle der durchgeführten Eigen- und Fremdarbeiten von Erhaltungsmaßnahmen im Grünbereich (Mitwirkung bei der Leistungsplanung, Abnahmen der durchgeführten Arbeiten, sachliche und rechnerische Kontrolle der Rechnungen)
- allgemeine Verwaltungsaufgaben im Sachgebiet Grünflächen/Liegenschaften

Änderungen des Aufgabengebietes bleiben vorbehalten.

Das Aufgabengebiet erfordert:
- eine abgeschlossene Berufsausbildung in der Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau oder Forstwirtschaft oder eine abgeschlossene Ausbildung/Weiterbildung als FLL-zertifizierte/r Baumkontrolleur/in (m/w/d)
- umfassende Kenntnisse der aufgabenbezogenen Rechtsvorschriften sowie praktische Berufserfahrungen im Aufgabengebiet von Vorteil
- selbstständige, zuverlässige Arbeitsweise und hohe Einsatzbereitschaft
- sicherer Umgang mit IT-Technik
- Führerschein der Klasse B
- Bereitschaft zur Teilnahme an Seminaren

Wir bieten:
- Einstellung auf unbestimmte Zeit mit einer durchschnittlichen wöchentlichen Arbeitszeit von 84,62 v. H. (entspricht 33 Stunden)
- Eingruppierung nach Entgeltgruppe 6 TVöD
- Leistungsentgelt und Jahressonderzahlung gemäß TVöD
- betriebliche Altersvorsorge
- gleitende Arbeitszeit

Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Bewerber (m/w/d) werden nach der Maßgabe des Neunten Buches Sozialgesetzbuch bei gleicher Eignung, Leistung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Der Bewerbung ist für diesen Fall ein Nachweis über die Schwerbehinderung oder Gleichstellung beizufügen.

Ihre aussagefähigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisabschriften, Qualifizierungsnachweise, Arbeitszeugnisse, dienstliche Beurteilungen etc.) richten Sie bitte **bis zum 31.07.2025** an die:

Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal
Sachgebiet Personalwesen
Altmarkt 41, 09337 Hohenstein-Ernstthal

oder per E-Mail an: *personalwesen@hohenstein-ernstthal.de*

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass für die Teilnahme an Vorstellungsgesprächen keine Reisekosten erstattet werden.

Bei beigefügtem, ausreichend frankierten Rückumschlag werden die Unterlagen von nicht berücksichtigten Bewerbern zurückgeschickt bzw. können nach abgeschlossenem Auswahlverfahren zu den Öffnungszeiten der Stadtverwaltung in der Personalabteilung abgeholt werden, andernfalls werden die Unterlagen gemäß den datenschutzrechtlichen Bestimmungen vernichtet.

Datenschutzhinweise:
Mit Ihrer Bewerbung willigen Sie ein, dass Ihre Daten bis zur Beendigung des Auswahlverfahrens gespeichert und verarbeitet werden. Ausführliche Informationen dazu finden Sie auf unserer Homepage *www.hohenstein-ernstthal.de*.

Lars Kluge
Oberbürgermeister

Sprechstunde der Bürgerpolizisten in Hohenstein-Ernstthal

Im Polizeistandort Hohenstein-Ernstthal, Schillerstraße 7A, findet ab sofort **donnerstags in der ungeraden Kalenderwoche, in der Zeit von 16:00 bis 18:00 Uhr,** eine Sprechstunde der Bürgerpolizisten statt.
In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an das Polizeirevier Glauchau unter Tel.: 03763 640 oder nutzen Sie den Notruf 110.

Im Dialog



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
sollten Sie Fragen, Anregungen oder Kritik zu städtischen Themen und Entwicklungen haben, vielleicht mir auch einfach mal Ihre Meinung sagen wollen, dann stehe ich Ihnen jederzeit persönlich für ein Gespräch zur Verfügung.
Bitte vereinbaren Sie dazu mit meinem Sekretariat unter
Tel.: 03723 402101 einen Termin.

Ihr OB Lars Kluge

Sehr geehrte Leserinnen und Leser des Amtsblattes,

das Hohenstein-Ernstthaler Amtsblatt wird seit Januar 2023 mit dem Verteiler des Blick zugestellt. Sollten Sie einige Tage nach dem Erscheinungstermin (1. Montag im Monat) das Amtsblatt noch nicht erhalten haben, melden Sie sich bitte beim Blick unter der Servicerufnummer: 0800 1014087 oder bei der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Frau Müller, unter Tel.: 03723 402 111.
Die Amtsblätter liegen zusätzlich wie folgt aus:

- Postfiliale neben Parker´s, Dr.-Charlotte-Krenzer-Str. (bei NORMA)
- Ortschaftsverwaltung
- Tankstelle ELAN, Dresdner Str. 106
- Baumschule HOT, Im Viertel 1

Weitere Auslagestellen sind zudem die Stadtinformation im Rathaus, Altmarkt 41 und das Bürgerbüro, Altmarkt 30.
Weiterhin weisen wir darauf hin, dass das Amtsblatt auch auf der Homepage der Stadt Hohenstein-Ernstthal unter *www.hohenstein-ernstthal.de/de/leben-und-wohnen/amtsblatt/* abrufbar ist.

E-Mail-Adresse der Stadtverwaltung
info@hohenstein-ernstthal.de

Stellenausschreibung

In der Kämmerei der Stadt Hohenstein-Ernstthal ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

Sachbearbeiter/in Finanzbuchhaltung Debitorenbuchhaltung (Stadtkasse) und Jahresabschluss (m/w/d)

unbefristet zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

Debitorenbuchhaltung:
- Verbuchung von Zu- und Abgängen von Forderungen
- Verbuchung der Ein- und Auszahlungen aller kontoführenden Kreditinstitute sowie der Barkasse und dem Bürgerbüro
- Buchung von Verrechnungen
- Buchung der Disposition zwischen den Bankkonten
- Prüfen und Einpflegen von SEPA-Basislastschriftmandaten
- Bereinigung von Personenkonten
- Überwachung der gebuchten unklaren Einzahlungen und Klärung
- Sammlung und Archivierung der Bücher und Belege
- Spendenbearbeitung
- Mitwirkung bei der Erstellung der Tages- und Jahresabschlüsse

Jahresabschluss:
- Dokumentation des Bestandes und der Bewegungen beim Anlagevermögen sowie bei den Sonderposten
- Abstimmungsarbeiten sowie Plausibilitätsprüfungen
- Abwicklung von Jahresabschlussbuchungen
- Mitwirkung bei der Erstellung des Anhangs zum Jahresabschluss (nach den gesetzlichen Vorschriften)

Änderungen des Aufgabengebietes bleiben vorbehalten.

Das Aufgabengebiet erfordert:
- eine abgeschlossene kaufmännische Ausbildung (m/w/d) mit Berufserfahrung in der Debitorenbuchhaltung, Kommunale/r Bilanzbuchhalter/in wünschenswert
- umfassende Kenntnisse der aufgabenbezogenen Rechtsvorschriften sowie praktische Berufserfahrungen im Aufgabengebiet von Vorteil
- sicherer Umgang mit IT-Technik
- Bereitschaft zur Teilnahme an Seminaren

Wir bieten:
- Einstellung auf unbestimmte Zeit mit einer durchschnittlichen wöchentlichen Arbeitszeit von 39 Stunden
- Eingruppierung nach Entgeltgruppe 6 TVöD
- Leistungsentgelt und Jahressonderzahlung gemäß TVöD
- betriebliche Altersvorsorge
- gleitende Arbeitszeit

Für Fragen steht Ihnen Frau Winter (Amtsleiterin Finanzen) telefonisch unter 03723 402-200 gern zur Verfügung.

Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Bewerber (m/w/d) werden nach der Maßgabe des Neunten Buches Sozialgesetzbuch bei gleicher Eignung, Leistung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Der Bewerbung ist für diesen Fall ein Nachweis über die Schwerbehinderung oder Gleichstellung beizufügen.

Ihre aussagefähigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisabschriften, Qualifizierungsnachweise, Arbeitszeugnisse, dienstliche Beurteilungen etc.) richten Sie bitte bis zum 31.07.2025 an die:

Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal
Sachgebiet Personalwesen
Altmarkt 41, 09337 Hohenstein-Ernstthal

oder per E-Mail an: *personalwesen@hohenstein-ernstthal.de*

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass für die Teilnahme an Vorstellungsgesprächen keine Reisekosten erstattet werden.
Bei beigefügtem, ausreichend frankierten Rückumschlag werden die Unterlagen von nicht berücksichtigten Bewerbern zurückgeschickt bzw. können nach abgeschlossenem Auswahlverfahren zu den Öffnungszeiten der Stadtverwaltung in der Personalabteilung abgeholt werden, andernfalls werden die Unterlagen gemäß den datenschutzrechtlichen Bestimmungen vernichtet.
Datenschutzhinweise: Mit Ihrer Bewerbung willigen Sie ein, dass Ihre Daten bis zur Beendigung des Auswahlverfahrens gespeichert und verarbeitet werden. Ausführliche Informationen dazu finden Sie auf unserer Homepage *www.hohenstein-ernstthal.de*.

Lars Kluge
Oberbürgermeister

Entsorgungstermine

Die Entsorgungstouren für Hohenstein-Ernstthal:

	Restabfall	Gelbe Tonne	Blaue Tonne
Hohenstein-Ernstthal			
alle Straßen	mittwochs, gerade KW	dienstags, gerade KW	freitags, gerade KW
OT Wüstenbrand			
alle Straßen	montags, ungerade KW	dienstags, gerade KW	mittwochs, ungerade KW

Änderungen Gelbe Tonne
Am Bahnhof 3, Oststraße (GWG*), Ringstraße (GWG), Sonnenstraße (GWG), Südstraße (GWG), Turnerstraße (GWG) (* Großwohngebiet)
► **mittwochs, ungerade KW und dienstags, gerade KW**

Die aktuellen Tourenpläne finden Sie auch unter dem Link:
https://www.landkreis-zwickau.de/Tourenplan/tourenplan.aspx
Infotelefon Amt für Abfallwirtschaft Landkreis Zwickau: 0375 4402-26600

Sitzungstermine

Sitzungen im Juli nur nach Bedarf, die nächsten Sitzungstermine finden im August statt.

Die Tagesordnung ist den Aushängen in den Schaukästen an den Rathäusern von Hohenstein-Ernstthal und Wüstenbrand zu entnehmen. Interessierte Bürger sind zum öffentlichen Teil herzlich eingeladen.

Sprechstunde Schiedsstelle

Sprechstunden des Friedensrichters finden wie folgt statt:

Letzter Donnerstag im Monat von 16:00 – 18:00 Uhr im Zimmer 106 im Rathaus, Altmarkt 41
Um telefonische Anmeldung unter Tel. 03723 402-111 oder -112 wird gebeten.

Hohenstein-Ernstthal im Internet
www.hohenstein-ernstthal.de

Anregungen und Hinweise richten Sie bitte an das Hauptamt der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Frau Rabe, Tel.: 03723 402140 oder per E-Mail an pressestelle@hohenstein-ernstthal.de

Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG der Stadt Hohenstein-Ernstthal für das Jahr 2024

1. Kindertageseinrichtungen
1.1. Erforderliche Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
erforderliche Personalkosten	**1.279,63**	**533,18**	**298,97**
erforderliche Sachkosten	**313,51**	**130,63**	**65,18**
erforderliche Personal- und Sachkosten	**1.593,14**	**663,81**	**364,15**

Geringeren Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Personal- und Sachkosten (z.B. 6 h-Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Personal- und Sachkosten für 9 h).

1.2. Deckung der Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h *vor SVJ**	Kindergarten 9 h *im SVJ**	Hort 6 h in €
Landeszuschuss	**281,67**	**281,67**		**187,78**
Elternbeitrag (ungekürzt)	**271,55**	**147,58**	**147,58**	**80,36**
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger)	**1.039,92**	**234,56**	**234,56**	**96,01**

**SVJ = Schulvorbereitungsjahr*

1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete
1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendungen in €
Abschreibungen	**5.116,01**
Zinsen	**199,61**
Miete	**0,00**
Gesamt	**5.315,62**

1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Gesamtaufwendungen je Platz und Monat	**14,59**	**6,08**	**3,95**

2. Kindertagespflege nach § 3 Abs. 3 SächsKitaG
2.1. Laufende Geldleistung für die Kindertagespflege je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertagespflege 9 h in €
Erstattung angemessener Kosten für den Sachaufwand (§ 23 Abs. 2 Nr. 1 SGB VIII)	**121,90**
Betrag zur Anerkennung der Förderleistung (§ 23 Abs. 2 Nr. 2 SGB VIII) **einschließlich** seit 01.06.2019 **Finanzierung für mittelbare pädagogische Tätigkeiten**	**619,82**
durchschnittliche Erstattungsbeträge für Beiträge zur Unfallversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII), **Alterssicherung** (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII) sowie zur **Kranken- und Pflegeversicherung** (§ 23 Abs. 2 Nr. 4 SGB VIII)	**86,59**
= laufende Geldleistung	**828,31**
freiwillige Angabe: weitere Kosten für die Kindertagespflege (z. B. für Ersatzbetreuung, Ersatzbeschaffung, Fortbildung, Fachberatung durch freie Träger)	**67,30**
= Kosten für die Kindertagespflege insgesamt	**895,61**

2.2. Deckung der laufenden Geldleistung bzw. - sofern relevant - der Kosten Kindertagespflege insgesamt je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertagespflege 9 h in €
Landeszuschuss	**316,67**
Elternbeitrag (ungekürzt)	**270,37**
Gemeinde	**308,57**

Hohenstein-Ernstthal, den 16.06.2025



Kluge
Oberbürgermeister

Notruf und Bereitschaftsdienste

Trinkwasser
Havarietelefon 24h: 03763 405405
Internet: www.rzv-glauchau.de

Abwasser
Havarietelefon 24h: 0172 3578636

MITNETZ STROM
Störungsrufnummer 24h: 0800 230 50 70 (kostenfrei)
Störungsmeldung online: *www.stromausfall.de*
Informationen über aktuelle oder geplante Störungen:
www.mitnetz-strom.de/stromausfall

Informationen
zu aktuellen Ausschreibungen

Ausschreibungen der Stadt Hohenstein-Ernstthal nach VOB/A finden Sie jederzeit auf *www.hohenstein-ernstthal.de oder www.evergabe.de*.

Hohenstein-Ernstthal im Internet
www.hohenstein-ernstthal.de

Anregungen und Hinweise richten Sie bitte an das Hauptamt der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Frau Rabe, Tel.: 03723 402140 oder per E-Mail an pressestelle@hohenstein-ernstthal.de

Veranstaltungsmeldungen für 2025

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Organisatoren und Veranstalter, um alle Veranstaltungen in Hohenstein-Ernstthal bestmöglich bewerben zu können, brauchen wir Ihre Hilfe und gute Zuarbeiten.

Wir bitten um Mitteilung aller geplanten, öffentlichen Veranstaltungen in Hohenstein-Ernstthal für das neue Jahr 2025 mit genauer Bezeichnung der Veranstaltung, Datum, Zeit, Ort und ggf. entsprechendem Bildmaterial, welches auch im Internet veröffentlicht werden darf. Die Termine werden auf der Homepage der Stadt Hohenstein-Ernstthal eingepflegt und ggf. im Amtsblatt veröffentlicht.

Schriftliche Zuarbeiten schicken Sie bitte an folgende Adresse, bevorzugt per Mail:

Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal
Hauptamt, Frau Sandra Müller
Altmarkt 41, 09337 Hohenstein-Ernstthal
Tel.: 03723 402111, Fax: 03723 402119
E-Mail: pressestelle@hohenstein-ernstthal.de

Städtepartnerschaftliches

Partnerschaftsfahrt nach Hockenheim zum Hockenheimer Mai



Fotocollage: J. Hölperl

Vom 16. bis 17. Mai fand die alljährliche Partnerschaftsfahrt von Hohenstein-Ernstthal nach Hockenheim statt. Der Hauptamtsleiter, Herr Hölperl und seine Gattin aus Hohenstein-Ernstthal, reisten gemeinsam, um den traditionellen „Hockenheimer Mai" zu feiern und die freundschaftlichen Beziehungen zwischen den Partnerstädten zu vertiefen.
Die rund 500 Kilometer lange Fahrt führte aus Sachsen in die Rhein-Neckar-Region, wo sie von Gastgebern aus Hockenheim herzlich empfangen wurden. Auf dem Programm standen, neben dem Besuch des farbenfrohen Mai-Fests mit seinen vielfältigen kulturellen Veranstaltungen, auch gemeinsame Ausflüge in der Innenstadt von Hockenheim sowie ein gemütlicher Partnerschaftsabend mit dem Freundeskreis Hockenheim und Commercy aus Frankreich, bei denen die Teilnehmenden die Gelegenheit hatten, sich auszutauschen und neue Freundschaften zu knüpfen. Bürgermeister Matthias Beck betonte in seiner französischen und sächsischen Begrüßungsrede die Bedeutung solcher Begegnungen für das gegenseitige Verständnis und die kulturelle Vielfalt.
Besonderes Highlight war der traditionelle Festumzug am Samstag, bei dem die Delegation aus Hohenstein-Ernstthal zur Eröffnung und dem traditionellen Bieranstich live dabei sein durften. Weiterhin präsentierte sich der Freundeskreis vom Fremdenverkehrsverein aus Hohenstein-Ernstthal mit einem Stand am Festgelände. Unser Stand wurde liebevoll betreut und lud viele interessierte Besucher dazu ein, mehr über unsere schöne Heimatstadt und die touristischen Angebote in und rund um Hohenstein-Ernstthal zu erfahren. Bei Gesprächen mit Gästen und Einheimischen entstanden viele nette Kontakte und das Interesse an unserer Region war groß.
Es war eine Freude, unsere Stadt in diesem lebendigen Rahmen zu präsentieren und wir bedanken uns herzlich beim Freundeskreis aus Hockenheim, bei dem Organisationsteam der Stadtverwaltung, allen Helferinnen und Helfern, die mit ihrem Einsatz diese Tage so besonders gemacht haben!
Die Rückkehr nach Hohenstein-Ernstthal erfolgte am Sonntagabend. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zeigten sich einhellig begeistert von dem vielfältigen Programm und der herzlichen Gastfreundschaft in Hockenheim. Auch für das kommende Jahr ist bereits eine Fortsetzung der Partnerschaftsfahrt geplant, um die Bande zwischen beiden Städten weiter zu stärken.

Bürgermeister Matthias Beck aus Hockenheim zu Gast in Hohenstein-Ernstthal



Foto: Stadtverwaltung

Zu einem besonderen Besuch kam kürzlich Bürgermeister Matthias Beck aus der Partnerstadt Hockenheim, begleitet von seiner Gattin. Auf dem malerischen Altmarkt von Hohenstein-Ernstthal wurden die Gäste herzlich empfangen und begrüßt.
Nach der Begrüßung stand ein spannender Ausflug zum Sachsenring auf dem Programm. Dort erhielten Bürgermeister Beck und seine Begleitung eine exklusive Führung auf der Rennstrecke durch Herrn Gleißberg (ehemals Hauptamtsleiter der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal und Vorstandsvorsitzender des Fremdenverkehrsvereins) und erlebten Rennrunden hautnah – inklusive einer Mitfahrt im Auto auf der legendären Strecke. Dieses Erlebnis begeisterte alle Beteiligten und bot spannende Einblicke in den Motorsport, der hier eine lange Tradition hat. Am Abend klang der Tag bei einem gemütlichen Abendessen aus, bei dem der Austausch zwischen den Partnerstädten vertieft wurde.
Der folgende Tag führte die Gäste ins Textil- und Rennsportmuseum der Stadt. Bei einer informativen Führung durch Museumsleiterin Frau Palm konnten sie die Verbindung der Region zum Motorsport und zur Textilindustrie kennenlernen und so die Geschichte und Entwicklung beider Bereiche hautnah erleben. Der Besuch von Bürgermeister Matthias Beck und seiner Gattin stärkte die Freundschaft zwischen Hockenheim und Hohenstein-Ernstthal und bot zahlreiche wertvolle Eindrücke für beide Seiten.

Wir feiern den Sommer – Euer Mehrgenerationenhaus



Wir sind auch während der Sommerferien auf der Weinkellerstraße in HOT immer Dienstagsnachmittag von 13:00 bis 17:00 Uhr und Mittwochvormittag von 09:00 bis 12:00 Uhr.
Jeden Tag gibt es etwas Anderes zu entdecken bei Spiel und Bastelei. So wird einmal im Monat Rabe Fridolin am Nachmittag vorlesen, wir stellen Rätsel, Aufgaben und Quiz Fragen – Wer weiß am besten Bescheid?
Unser leckerer Mittwochs-Eintopf kann auch in der Ferienzeit ins Magnet bestellt werden. So könnt ihr euch bei uns stärken. Einfach früh bei uns bestellen.

Der Freizeit-Treff ist schon bis zum Jahresende geplant und für mehr Infos erreichen Sie uns unter 03723 6748053.

- Die Krabbelgruppe donnerstags wird sicher bald im Park krabbeln, um das schöne Wetter zu nutzen, 09:00 Uhr geht es los, wir sind aber auch zeitlich flexibel. Es entsteht ein Unkostenbeitrag von 2 Euro.
- Der Malzirkel findet am letzten Freitag im Juli am 25.07.2025 im Offenen Treff statt. Ihr könnt auch mit Rollstuhl oder Rollator zu uns kommen, der Offenen Treff ist barrierefrei, Unkostenbeitrag 2 Euro.
- Die Klöppelfrauen treffen sich aller 14 Tage immer in der geraden Woche, bei Interesse bitte melden.

Tanztee-Party am 12.07.2025 mit dem Thema „Karibisches Feeling", Einlass 15:00 Uhr, wir werden die karibische Sonne im Herzen tragen – **als Highlight werden wir rostern.**

Eine Woche später am **27.07.2025** findet unser beliebter Familienfrühschoppen statt. An diesem Sonntag gibt es von 10:00 – 13:00 Uhr Roster und Fassbier, die Kinder können Dosen werfen oder die Ritter an der Burg umwerfen. Vielleicht meistern sie auch den Kreide-Parcours mit seinen verschiedenen Anforderungen.

Für alle, die im Juli im Urlaub sind, wir wiederholen den Frühschoppen am **14.09.2025** gleicher Ort und gleiche Zeit.



Städtepartnerschaftliches

Wieder eine tolle Fahrt in die Partnerstadt Hohenstein-Ernstthal



Fotocollage: U. und R. Gleißberg

Vom 29. Mai bis 01. Juni fand zum wiederholten Mal eine Bürgerfahrt nach Hohenstein-Ernstthal statt. 35 interessierte Bürger fuhren mit dem Bus in Richtung unserer Partnerstadt. Die Referenten der AG Hohenstein-Ernstthal hatten ein kulturelles Programm zusammengestellt.

Punkt 07:00 Uhr ging es vom Bahnhof Burghausen in Richtung Norden. Erste Station war Nittenau, wo wir Brezen und leckere Weißwürste zur Stärkung in der dortigen zentralen Gaststätte verspeisten. Nächster Halt war die zweitgrößte Stadt der Oberpfalz: Weiden. Dort erklärten äußerst fachkundige Führerinnen die Geschichte der Stadt. Besonders beeindruckend war die Kirche St. Josef, deren Innenraum eine bedeutende Ausstattung im Jugendstil besitzt. Nach weiteren 3 Stunden Fahrt konnten in Hohenstein-Ernstthal im Hotel „Drei Schwanen" die Zimmer bezogen werden.

Am Freitagmorgen empfing uns die zweite Bürgermeisterin Frau Dr. Hiersemann im Rathaus, anschließend gab Uwe Gleißberg einen geschichtlichen Abriss zu dem bedeutenden Sachsenring als international bekannte Motorsportstrecke. Uwe Gleißberg ist auch immer maßgeblich bei der Planung und Organisation der Bürgerfahrt beteiligt, er bereichert die Fahrten mit immer neuen lohnenden Besuchsorten. Bei einer Stadtrundfahrt konnten die Burghauser erleben, was der Ort zu bieten hat, nicht nur das Karl-May-Geburtshaus und Museum, sondern auch die alte und neue Strecke des Sachsenrings. Fred Starflinger, zweiter Referent in Burghausen, hatte in vorbildlicher Weise die Fahrt begleitet und immer dafür gesorgt, dass alle geplanten Vorhaben durchgeführt werden konnten.

Am Nachmittag stand der Besuch des Sächsischen Eisenbahnmuseums Chemnitz auf dem Programm. Dietmar Röder, früher selbst dort beschäftigt als Lokomotiv-Schlosser, führte uns durch das Gelände des ehemaligen größten Rangierbahnhofs Deutschlands. Man kann hier die schwarzen Ungetüme aus der Nähe bewundern, es reihen sich Dampflok an Dampflok. Außerdem befinden sich noch mächtige Dieselloks aus der DDR-Zeit mit bis zu 2400 PS auf dem Ausstellungsgelände.

Anschließend besuchten wir Chemnitz, dieses Jahr Kulturhauptstadt. Startpunkt war der 11 Meter hohe Kopf von Karl Marx. Die Stadtführer erläuterten an ausgesuchten Beispielen, welche Bemühungen in den letzten dreißig Jahren unternommen wurden, um der Stadt ihr heutiges sehenswertes Aussehen zu geben. Mit vielen neuen Eindrücken und guten Gesprächen fand der Tag seinen Abschluss.

Am Samstagvormittag erwartete die Gruppe aus Burghausen einen neuen Höhepunkt: Das Museum für bergmännische Volkskunst in Schneeberg. Im Laufe der Jahrhunderte wurden in Schneeberg 250 Tonnen Feinsilber gewonnen. Der Erzgebirgischen Schnitzkunst wurde hauptsächlich diesem Museum gewidmet. In der „erzgebirgischen Dorfkirmes" befinden sich über 300 geschnitzte Figuren, die sich über einen ausgeklügelten filigranen Mechanismus bewegen.

Nach dem Mittagessen erwanderte die Gruppe Zwickau, bekannt durch die Automobilindustrie seit 1900. Außerdem ist Zwickau Geburtsort Robert Schumanns. Stadtführer erklärten uns den Umbau der Plattenbauten aus der DDR-Zeit in heute akzeptierte Mietwohnungen.

Das Wichtigste war aber der anschließende Abend. Eine Vielzahl von Bürgern aus Hohenstein-Ernstthal trafen sich mit unserer Reisegruppe. Es wurde Wiedersehen gefeiert, es wurden neue Kontakte geknüpft und vor allen Dingen: Es gab viel zu berichten. So vergingen die Stunden wie im Fluge und man einigte sich darauf, baldmöglichst wieder ein Treffen zu ermöglichen.

Am Sonntag fuhr die Gruppe mit einer Schmalspurbahn durchs Erzgebirge nach Oberwiesenthal. Dann ging es zurück nach Hause mit einer Pause im Tierpark von Hof. So endete ein verlängertes Wochenende mit vielen schönen Erinnerungen und neu geknüpften Kontakten. Die stellvertretende Vorsitzende Barbara Hertlein bedankte sich bei Melanie Schwab für die doch sehr umfangreiche Planung und bei Fred Starflinger für die reibungslose Durchführung dieser Fahrt.

6. SIMPLON Snooker Grand Prix
Joel Fandrei holt sich den Titel



Foto: Verein

Joel Fandrei vom Billardclub Selb gewinnt die 6. Auflage des SIMPLON Snooker Grand Prix, welcher am 17.05.2025 im Vereinsheim des SPC Hohenstein-Ernstthal ausgetragen wurde. Der 18-jährige bezwingt im Finale Marec Stachly vom Snookerclub Limbach-Oberfrohna mit 4:2 und holt damit seinen ersten Titel bei diesem Turnier.

Im kleinen Finale um Platz 3 standen sich Daniel Schneider vom Verein Sax Max Dresden und Marcus Müller vom SPC Hohenstein-Ernstthal gegenüber. Schneider sicherte sich hier Platz 3 souverän mit 3:0. Das tageshöchste Break spielte Marec Stachly bereits in der Gruppenphase. Ihm gelang eine sehenswerte Serie von 88 Punkten in Folge.

Erstmals wurde der SIMPLON Snooker Grand Prix als Finalturnier des Drei-Länder-Rankings ausgetragen. Qualifiziert waren die Top 8 der Saisonwertung. Das Drei-Länder-Ranking ist eine Turnierserie in den Bundesländern Sachsen, Thüringen und Bayern.

Zu Beginn des Turniers erfolge die Spendenübergabe der Charity-Aktion. Einen Teil der in der laufenden Saison gezahlten Startgelder wurde dafür gesammelt. Der „Ambulante Kinderhospizdienst Westsachsen" erhielt einen Spendenbetrag von 462 Euro. Vielen Dank an alle Turnierteilnehmer dieser Saison.

Die Spieler, Gäste und Organisatoren erlebten hochklassige und spannende Snookermatches in stimmungsvoller Atmosphäre im Vereinsheim des Snookerclubs Hohenstein-Ernstthal. Erstmals konnte das Spielgeschehen auch online per Livestream verfolgt werden. Vielen Dank an alle Unterstützer des Turniers. Interessierte des Snookersports sind zu einem kostenlosen Schnuppertraining herzlich eingeladen. Um telefonische Voranmeldung wird gebeten.

Marcus Müller (Sportwart): 0162 9194658

STADTWERKE Annaberg-Buchholz
NÄHE TUT GUT!
Filiale: Dr.-Wilhelm-Külz-Platz 5
09337 Hohenstein-Ernstthal | Tel. 03723 6687095
Weil Heimat verbindet
Vergleichen lohnt sich!
www.swa-b.de



Michael Arnold

Hot-Elektro

Verkauf / Service / Reparaturen

Unterhaltungselektronik • Haushaltsgeräte

PC/Multimedia • Mobilfunk • Elektromaterial



Haushaltgeräte-Reparatur aller Hersteller

Wir reparieren

- Waschmaschinen
- Wäschetrockner
- Geschirrspüler
- Kühl- und Gefriergeräte
- Elektroherde, Backöfen und Mikrowellen
- Abzugshauben

Ihr Haushaltgeräte-Partner aus Hohenstein-Ernstthal

Reparaturannahme unter 03723/6272944

www.hot-elektro.de info@hot-elektro.de

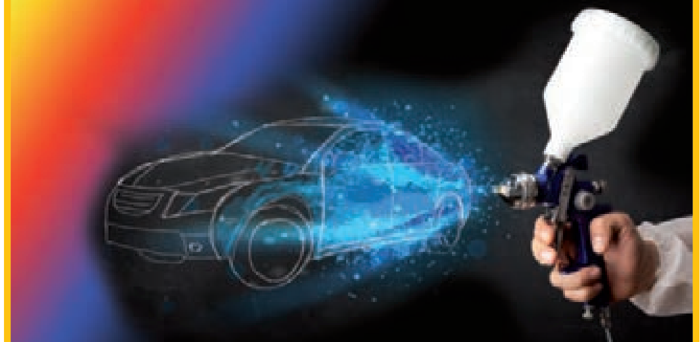




Ein Unternehmen der R.S.P. Autohandel und Service GmbH

Karosserie- und Lackierzentrum

Reparatur von Unfall-, Lack- u. Glasschäden für alle Marken.



Autohaus am Sachsenring
Goldbachstraße 19B | 09353 Oberlungwitz
Telefon 03723 4192-0
www.rsp-opel.de
service.sachsenring@rsp-opel.de

Öffnungszeiten
Service: Mo - Fr 7 - 12 Uhr & 14 - 18 Uhr
Verkauf: Mo - Fr 9 - 12 Uhr & 14 - 18 Uhr

SIEMENS

Der Backofen der mitdenkt

Erreiche perfekte Ergebnisse nach deinem Geschmack mit dem Bräunungssensor – integrierte Kamera und Künstliche Intelligenz machen es möglich.

Dein studioLine-Fachhändler berät dich gerne:

EKD – Einbauküchen-Direkt
Friedrich-Engels-Str. 41a
09337 Hohenstein-Ernstthal
Tel.: 0 37 23-6 29 90 12
einbaukuechen-direkt.de

Siemens Hausgeräte





Wüstenbrand

55. Heidelbergfest Wüstenbrand 2025

Freitag 01. August

18.00 Uhr Eröffnung
19.00 Uhr Traditioneller Fassbieranstich
anschließend tanzen wir durch die Nacht mit der **Turalu Band und DJ Hartmut**

Samstag 02. August

15.00 Uhr Kindernachmittag mit den Kitas „Sonnenkäfer“, „Little Foot“ und dem Hort der Grundschule
16.00 Uhr Kinder-Show mit **„Prof. Brandolorius“**
19.30 Uhr Live Musik mit **Thomson-FIVE**
22.00 Uhr Auftritt der **Ladybugs** des Grünaer Faschingsclubs e.V.

Sonntag 03. August

10.00 Uhr Konzertgottesdienst mit **Jonathan Leistner** „nichts - außer vielleicht alles“
11.15 Uhr Musikalischer Frühschoppen mit dem **Jugendblasorchester** Hohenstein-Ernstthal
ab 13.30 Uhr Bunter Nachmittag mit Livemusik der Band **Die Strings 2.0**

Foto: Mike Hillebrand

Die Schausteller, Händler und Organisatoren laden Sie ganz herzlich ein.

Informationen der Ortschaftsverwaltung

Sitzungstermin der Ortschaftsratssitzung
Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates findet im August im Ratssaal des Rathauses Wüstenbrand statt.
Die Tagesordnung wird rechtzeitig in ortsüblicher Form bekannt gegeben.

Sprechzeiten des Ortsvorstehers Andreas Küttner
donnerstags, 14:00 – 17:30 Uhr und nach Vereinbarung.
Tel. Kontakt Ortschaftsverwaltung: 03723 711318

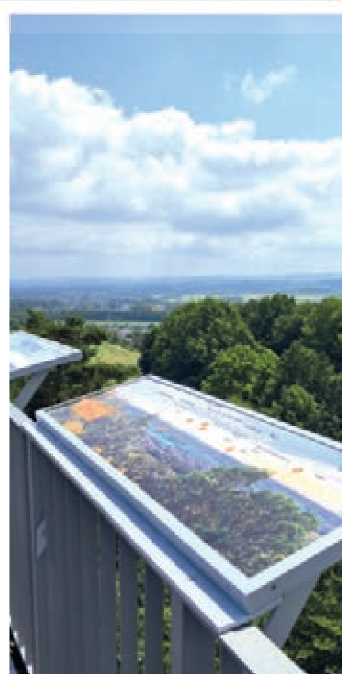
Öffnungszeiten Rathaus und Bürgerbüro Wüstenbrand
Die Ortschaftsverwaltung sowie die Außenstelle des Bürgerbüros sind donnerstags von 14:00 Uhr bis 17:30 Uhr geöffnet.

Im Juli bleibt die Außenstelle am 10., 17. und 24.07.2025 aus organisatorischen Gründen geschlossen.

Neues aus der Ortschaftsverwaltung

Im Frühjahr wurden zwei Panoramatafeln am Wüstenbrander Heidelbergturm angebracht und geben Auskunft zu Landschaftsmerkmalen im Erzgebirgspanorama. Ortsvorsteher Andreas Küttner und sein Stellvertreter Dietmar Röder haben von zahlreichen Besuchern des Heidelbergturms lobende Worte für die neu angebrachten Panoramatafeln erhalten. Dieses Projekt war ein Bürgerwunsch und wurde aus Mitteln des Bürgerhaushaltes realisiert.





Fotos: Ortschaftsverwaltung (2)



Foto. Klaudia Tatusch

Eine Gruppe der katholischen Ortsgemeinde St. Pius X hat bei ihrer Familienwanderung zu Christi Himmelfahrt den Ortsteil Wüstenbrand besucht. Nachdem der innerstädtische Radweg unter die Füße genommen wurde, freuten sich nicht nur die kleinen Wanderer über eine Rast bei Berries an der Dr.-Charlotte-Krenzer-Straße. Die Wanderer nutzten hier gern die Gelegenheit, Eis und zahlreiche süße Köstlichkeiten zu probieren. Anschließend ging der Weg weiter auf den 444 Meter hohen Heidelberg. Wem das noch nicht hoch genug hinaus ging, hatte hier noch die Gelegenheit, den Heidelbergturm zu erklimmen und die fantastische Aussicht zu genießen. Anschließend ging es vorbei an der Wüstenbrander Kirche, über den Pfaffenberg zurück zum Gemeindehaus, wo der Tag bei gemütlichem Beisammensein ausklingen konnte.

Kurzbericht über die 6. öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates vom 10.02.2025

Zur Sitzung waren 6 Ortschaftsräte anwesend. Ortsvorsteher Andreas Küttner leitete die Sitzung.
Das Protokoll der Sitzung unterzeichneten die Ortschaftsräte Alexander Lötzsch und Karsten Vogel.
Das Protokoll der Sitzung vom 16.12.2024 wurde unterzeichnet. Es gab keine Beanstandungen, somit ist dies bestätigt.

Informationen des Ortsvorstehers:
Der Feuerwehrverein und der DRK-Ortsverband haben am 11.01.2025 das Winterfeuer durchgeführt. Es wurde ein Erlös von 1.222,00 Euro erzielt, dieser wird dieses Jahr an den Freundeskreis Geologie und Bergbau e.V. Hohenstein-Ernstthal gespendet.
Das Konzert von den Wüstenbrander Chorkindern und Stargast Jasmin Graf war ein tolles Ereignis und komplett ausgebucht. Eine Wiederholung kommt aber aufgrund der erheblichen Kosten und dem großen Aufwand voraussichtlich dieses Jahr nicht in Frage.
Im Ortsteil werden 4 Sitzbänke neu aufgestellt. Diese werden aus dem Bürgerhaushalt finanziert und sollen an den Haltestellen Heroldteiche, Rathaus Wüstenbrand, Waldenburger Straße/Wind und Lindenhofweg aufgestellt werden.

Informationen zu aktuellen Themen durch das Straßenverkehrsamt der Stadt Hohenstein-Ernstthal:
Zur heutigen Ortschaftsratssitzung wurde Frau Herold vom Straßenverkehrsamt der Stadtverwaltung eingeladen, um Informationen zu aktuellen Anliegen für den Ortsteil Wüstenbrand zu geben. Außerdem wird es die Möglichkeit geben, Anfragen und Anregungen mit Frau Herold zu besprechen. Es wurde eine Anfrage zur Geschwindigkeitsreduzierung zwischen Hohenstein-Ernstthal und Wüstenbrand gestellt. Frau Herold erklärt, dass alles rechtssicher ausgewiesen ist. Die Straße ist Außerorts und mit einer Geschwindigkeit von zulässigen 70 km/h ausgewiesen. Im Bereich der Bushaltestelle und der Einmündungen wurde die Geschwindigkeit auf 50 km/h reduziert. Auf dieser Straße befindet sich keine zusammenhängende Bebauung, wonach das LASuV eine weitere Geschwindigkeitsreduzierung ablehnen würde.
Frau Herold erklärt, dass es eine Änderung der StVO bezüglich 30 km/h-Zonen an Kinderreinrichtungen gibt. Eine Anordnung dazu wird geprüft. Sie betrifft die Wüstenbrander Schulstraße und die Hohensteiner Straße. Die Ortschaftsräte sprechen sich einstimmig für eine Änderung der Vorfahrtsregelung, Wüstenbrander Schulstraße, Waldenburger Straße, Scherfstraße aus. Von Pleißa kommende Fahrzeuge sind schwer erkennbar, da man kaum Einsicht in die Scherfstraße hat. Frau Herold möchte vor einer möglichen Änderung wissen, wo die Hauptverkehrsader ist. Sie benötigt dazu konkrete Zahlen, die den Verkehrsfluss wiederspiegeln.
OV Herr Küttner fragt an, wann der Bau der Querungshilfe an der Hohensteiner Straße ausgeführt werden soll. Seit 10 Jahren wird nun schon darüber diskutiert. Frau Herold erklärt, dass der Plan einer Querungshilfe schon seit Jahren vorliegt, der Ausbau der S245 durch das LASuV aber momentan nicht terminiert ist.
Frau Fuchs, Schulleiterin der Diesterwegschule, erfragt die Situation zum Schulweghelfer. Sie hat sich bereits schriftlich an die Stadtverwaltung mit der Bitte um einen Schulweghelfer gewandt. Es ist zwingend notwendig, einen Schulweghelfer zu erhalten. Die Kinder fahren z.B. mit dem Bus zum Schwimmen. Der Bus hält am Lindenhofweg Fahrtrichtung Grüna. Die 26 Kinder müssen bis zu 10 Minuten warten, bis sie die Straße sicher überqueren können. Ein Schulweghelfer würde nicht nur zu Schulbeginn, sondern auch in dieser Situation hilfreich sein.
Frau Fleischer möchte gern wissen, wie es sich mit den Mülltonnen an der Wüstenbrander Schulstraße verhält. Dieses Thema war schon in vorherigen Ortschaftsratssitzungen aufgekommen. Die Grundschule hat ein Schreiben dazu verfasst.
OR Herr Röder fragt an, wie die Situation mit der Straße der Einheit/Limbacher Straße/Brückenstraße weitergeht. Die Staubildung ist sehr hoch. OV Herr Küttner bittet Frau Herold darum, dieses bitte an das LASuV weiterzuleiten.
OR Herr Zerbes fragt an, wie eine Lösung bezüglich des Befahrens des Schulberges aussehen könnte. Es ist vermehrt aufgefallen, dass der Schulberg von Eltern befahren wird. Frau Herold schlägt vor, einen Poller unten am Schulberg anzubringen. Dieser würde über das Tiefbauamt der Stadt Hohenstein-Ernstthal beantragt werden und zeitnah angebracht werden können. Schulleiterin Frau Fuchs äußert dazu, dass es sich hierbei um eine gute Lösung handelt. Es würde auch keinerlei Einschränkungen geben, da der Rettungsweg über den Schulhof gesichert ist.

Informationen zu Bauvorhaben:
Die Baumaßnahme Landgraben ist bis 30.06.2025 geplant.
Am 06.02.2025 hat es eine Begehung des Bahnhofsgebäudes mit Vertretern der Deutschen Bahn, der Unteren Denkmalschutzbehörde, dem Bauordnungsamt und dem Bauamt gegeben. Es waren erhebliche Mängel an der Bausubstanz zu erkennen. Das Dach ist undicht und zum Teil eingebrochen. Einige Zwischendecken des Gebäudes sind komplett – vom Dach bis in das Erdgeschoss – eingestürzt. OV Herr Küttner hat dazu Bilder über den aktuellen Zustand des Bahnhofes für die Ortschaftsräte ausgereicht. Es wurden bereits Absperrzäune aufgebaut und es sollen noch zusätzlich Sicherungsnetze angebracht werden. Dieses darf aus seiner Sicht nur eine kurzfristige Übergangslösung sein. Die Deutsche Bahn muss dringend festlegen, was mit dem Gebäude passieren soll und zügig eine dauerhafte Lösung erarbeiten. Es ist zu bedenken, dass auch zahlreiche Buslinien die Haltestelle vor dem Bahnhof anfahren. OR Herr Vogel fragt nach, was der Denkmalschutz zu der Situation sagt.
OV Herr Küttner sagt dazu, dass der Denkmalschutz Kenntnis über den Zustand hat, jedoch noch keine Aussage dazu getroffen hat.

Andreas Küttner
Ortsvorsteher

Herzlichen Glückwunsch all unseren Jubilaren!

(Genannt werden alle 70-, 75-, 80-, 85-, 90-, 95- und über 100-Jährigen)

Ingrid Fiedler	75	Renate Zierold	85
Helga Teuchert	75	Marlis Schmidt	75
Günther Gebauer	75	Stefan Böttcher	70
Sophie Weiß	90	Frank Langner	75
Dietmar Windisch	85	Ute Wolf	70

SÄCHSISCHER GENERATIONEN AWARD 2025

Frage an jede Kommune Sachsens: Wer baut bei ihnen die
Brücken zwischen den Generationen?

Wir möchten diejenigen unterstützen, die in ihrer Kommune das Miteinander der Generationen besonders voranbringen.

Teilnahmezeitraum: 15.05. - 15.08.2025

Darum lohnt es sich
– sieben Preisträger:innen und bis zu 5.000 € Preisgeld
– individuelle Unterstützung für die Generationenarbeit im Folgejahr
– Auszeichnung beim 4. Sächsischen Generationendialog am 22.10.25 in Bautzen

Hinweis: Das Online-Formular umfasst 16 Multiple-Choice-Fragen und fünf kurze Textfelder. Es kann gespeichert und später fortgesetzt werden. Wir empfehlen, frühzeitig reinzuschauen und freuen uns, wenn Kontakt aufgenommen wird, um Einreichende bestmöglich zu begleiten.

Jetzt informieren & nominieren: generationen-in-sachsen.de/generationen-award-2025

Gemeinsam machen wir gute Ideen sichtbar – und Generationenarbeit vor Ort noch stärker.

Kontakt: start@generationen-in-sachsen.de

Bitte ausdrucken, aushängen – und wer's sieht, gern weitersagen!

SÄCHSISCHER GENERATIONEN AWARD 2025

GENERATIONEN VERBINDEN.

Kurzbericht über die 7. öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates vom 24.03.2025

Zur Sitzung waren 6 Ortschaftsräte anwesend. Ortsvorsteher Andreas Küttner leitete die Sitzung.
Das Protokoll der Sitzung unterzeichneten die Ortschaftsräte Joachim Zerbes und Karsten Vogel.

Informationen des Ortsvorstehers:
Eine Liste mit Verkehrsraumeinschränkungen wurde allen Räten ausgeteilt. Es wurden bis zu 70 Hexenfeuer für den 30.04.2025 im Stadtgebiet genehmigt. Ein Antrag konnte vom 02.04. bis 16.04. gestellt werden, ab 21.04. wurden die Genehmigungen erteilt.
Die Freiwillige Feuerwehr Wüstenbrand hat am 07.03.2025 ihre Jahreshauptversammlung durchgeführt. Aktuell gibt es im Ortsteil 24 aktive Kameradinnen und Kameraden. Die Jugendfeuerwehr zählt momentan 24 Mitglieder. Im Jahr 2024 musste die Wüstenbrander Wehr zu 80 Einsätzen ausrücken, mit 394,63 geleisteten Einsatzstunden. 31 reguläre Ausbildungsdienste wurden mit insgesamt 759,6 Stunden absolviert. Für die Indienststellung des neuen HLF 10 wurden 23 zusätzliche Ausbildungsdienste notwendig mit nochmals 282 geleisteten Stunden.

Informationen des Oberbürgermeisters:
Aktuell liegt der Fokus der Verwaltung auf der Erstellung des Haushaltes 2025/2026.

Anfragen:
OR Herr Röder fragt nach einer Entscheidung des Straßenverkehrsamtes für die Vorfahrtsregelung der Waldenburger Straße. Herr Küttner antwortet, es soll eine Verkehrszählung durchgeführt werden, diese ist allerdings nur in einem Zeitraum aussagekräftig, wenn in dem Bereich keine Baustellen oder andere Verkehrseinschränkungen vorliegen.
OR Röder: An der Autobahnauffahrt Wüstenbrand steht seit längerer Zeit ein PKW. Herr Küttner hat diesen Sachverhalt bereits dem Ordnungsamt gemeldet, allerdings ist für dieses Gebiet die Stadt Chemnitz zuständig, diese wurde über den Sachverhalt informiert.
Eine Einwohnerin fragt nach einer möglichen Entsorgung des Abfalls in der Straße Am Heidelberg mit einem Kleinfahrzeug. Im Ortsteil würden bereits weitere Straßen mit diesem angefahren, z.B. der Lindenhofweg. Der Oberbürgermeister wird in dieser Angelegenheit nochmals mit dem Entsorger Kontakt aufnehmen und anstreben, für die Anwohner eine akzeptable Lösung zu finden.
Ein Anwohner fragt, warum auf der Antonstraße der Fußweg so breit ist, aber die Straße verhältnismäßig schmal sei. Der OB sagt, dass es sich hierbei um einen kombinierten Fuß- und Radweg handelt und daher der Bau so geplant und umgesetzt wurde.
Herr Vogel möchte wissen, ob es möglich ist, auf der Hohensteiner Straße die 30 km/h wieder zu installieren. Herr Küttner berichtet, dass dieses Anliegen momentan vom Straßenverkehrsamt geprüft wird.

Vorstellung Haushalt 2025/2026
Der Entwurf des Haushaltes wurde dem Ortschaftsrat durch den Oberbürgermeister vorgestellt. Ziele des Haushaltes 2025/2026:
Keine Steuererhöhung, hohes Investitionsvolumen trotz herausfordernder Rahmenbedingungen, neue Kreditaufnahme nur zur Finanzierung von Investitionen erforderlich, Zahlungsfähigkeit ist bis 2029 gesichert, Vereinszuschüsse und Ausgaben für Kultur, Veranstaltungen und Soziales weiterhin auf hohem Niveau.
Geplante größere Baumaßnahmen:

Freiwillige Feuerwehr Turnerstraße:	1.907 T€
Berggasthaus:	1.733 T€
Sanierung Turnhalle Pfaffenberg:	785 T€
Zechenstraße:	980 T€
Abbruch Goldbachstraße 7:	383 T€
Fahrzeuge und Geräte Bauhof:	330 T€
Ausstattung Schulen:	215 T€
Gehweg Landgraben S 246:	197 T€

Risiken in der Haushaltsführung:
Zuweisungen durch den Freistaat Sachsen können noch nicht sicher geplant werden, die Tendenz ist fallend, Entwicklung Bund, Freistaat und Landkreis unsicher, Entwicklung der Steuereinnahmen, der Energie- und Heizkosten, Personalkosten, Folgekosten der Digitalisierung an Schulen, steigender Zuschussbedarf im Bereich der Kita-Finanzierung, Kostensteigerungen für Dienstleistungen (z.B. durch Anhebung Mindestlohn), Demographischer Wandel schreitet weiter voran.
Die Erstellung des Haushaltes war selten so herausfordernd.
Der Ortschaftsrat nimmt den Haushalt zu Kenntnis.

Informationen zu Bauvorhaben:
An der Straße der Einheit wurde eine Werbetafel neu aufgestellt. Die seitens der Stadt versagte Baugenehmigung wurde von der Firma WESTFA-Werbung eingeklagt.
Es wurde ein Bauantrag für eine Garage mit Abstellraum am Landgraben gestellt. Der Technische Ausschuss hatte keine Anregungen eingebracht.
Seitens der Stadt wurde eine Kaufanfrage an den Eigentümer des Landwarenhauses, Hohensteiner Straße 3, gestellt. Am 10.03.2025 antwortete der Anwalt des Eigentümers und unterbreitete ein Kaufangebot in Höhe von 160.000,00 Euro für diese Immobilie. Bei dieser hohen Preisvorstellung für das extrem baufällige Gebäude nimmt die Stadt Abstand von einer Kaufabsicht.
Am Bahnhof wurden im Auftrag der Deutschen Bahn Netze zum Schutz vor losen Teilen angebracht. Herr Küttner fordert von der Deutschen Bahn ein Konzept vorzulegen, wie die Bahn die Zukunft dieser Immobilie plant und was für Möglichkeiten aus Sicht der DB für das marode Gebäude in Betracht kommen.
Der Technische Ausschuss hat durch Abwägung der Dringlichkeit und der Haushaltsmittel den Grundhaften Ausbau der Oberlungwitzer Straße auf den kommenden Haushalt 2027/2028 verschoben. Die Räte stimmten im Technischen Ausschuss mehrheitlich für die Deckschichtsanierung und Umgestaltung der Schulstraße.

Andreas Küttner
Ortsvorsteher

Hörwelten Klinger
- Herstellerunabh. Hörsystemauswahl
- Gehörschutz / Schwimmschutz
- InEar Monitoring
- Lichtsignalanlagen
- Tinnitusberatung
- Hausbesuche bei Krankheit oder eingeschränkter Mobilität
- Barrierefreier Eingang
- fachgerechte Gehöranalyse
- Schwerhörigentelefone, TV-Übertragungssysteme
- Hörweltenpfad: Lebensechte Hör- und Klangbeispiele

Manuela Klinger
Hörgeräteakustik-Meisterin
info@hoerwelten-klinger.de
037204 / 5455
www.hoerwelten-klinger.de
Pestalozzistraße 34
09350 Lichtenstein

Grünanlagen
Hohenstein-Ernstthal GmbH
Winterdienst
Hausmeisterdienst
Gebäudereinigung
Garten- & Landschaftspflege
Neumarkt 9
09337 Hohenstein-Ernstthal
03723 - 66 56 57
info@gruenanlagen-hot.de
www.gruenanlagen-hot.de

NEWS aus der Fremdsprachen-Kita „Little Foot“ Wüstenbrand



Familiennachmittag der Krippengruppen im Amerika-Tierpark in Limbach-Oberfrohna

Am 14.05.2025 erlebten unsere beiden Krippen-Gruppen die „Busy Bees“ und „Little Mice“ einen spannenden Familiennachmittag im Amerika-Tierpark in Limbach-Oberfrohna!
Im Rahmen des aktuellen Tierprojekts machten sich die Kinder zusammen mit ihren Eltern, Großeltern und Geschwistern auf eine aufregende Entdeckungsreise durch den Tierpark. Den Auftakt bildete der Besuch bei den Pinguinen, bei dem die Kinder die Gelegenheit hatten, direkt ins Gehege zu gehen und die Fütterung der Tiere hautnah zu erleben.
Doch das war noch nicht alles! Während des Rundgangs durch den Tierpark wartete auf alle Teilnehmer eine spannende Challenge. Wer weiß, was die Pinguine fressen? Oder wie der Löwe brüllt? Wer traut sich, ein Alpaka zu streicheln?
Die Kinder konnten ihr Wissen unter Beweis stellen und alle hatten viel Spaß dabei!

Am Ende der Herausforderung erhielt jedes Kind eine Urkunde und eine kleine Überraschung als Erinnerung an diesen besonderen Nachmittag. Zum Abschluss trafen sich alle am „Pfannhäusl“, um bei einem gemütlichen Beisammensein noch etwas zu essen und den Tag gemeinsam ausklingen zu lassen.

Wir freuen uns schon jetzt auf das nächste gemeinsame Abenteuer!



- Pflaster- und Treppenbau
- Hangbefestigung und Mauerbau
- Teich- und Poolbau
- Grundstückseinfriedungen
- Anspruchsvolle Anpflanzungen
- Grundstücks- und Objektpflege – ganzjährig –
- Gehölz- und Heckenschnitt
- Baumfällungen/Baumkletterarbeiten

Mobil: 0177 / 2331956
info@gartenpflege-hot.de

Strahlende Kinderaugen und großer Sportsgeist beim KIGA Cup des Wüstenbrander SV



Am 18. Mai verwandelte sich der Sportplatz des Wüstenbrander SV in ein fröhliches Fußballparadies für die Kleinsten: Beim KIGA Cup 2025 nahmen zwei Kindertagesstätten teil: Die Kita Sonnenkäfer und die Kita Little Foot.
Ziel der Veranstaltung war es, den Kindern Spaß an Bewegung zu vermitteln, sie für den Fußball zu begeistern und ein sportliches Miteinander zu erleben.
Die Zuschauer und kleinen Kicker erlebten ein spannendes und unterhaltsames Turnier. In gemischten Teams aus Mädchen und Jungen zeigten die Nachwuchstalente, was in ihnen steckt – einige von ihnen spielen bereits im Verein, viele standen jedoch zum ersten Mal auf einem echten Fußballfeld. Gespielt wurde zunächst auf Minitore, was zu vielen knappen und spannenden Spielverläufen führte. Aufgrund der engen Ergebnisse wurde in der Rückrunde auf Kleinfeldtore gespielt, was den Spielfluss zusätzlich förderte und für noch mehr Tore und Begeisterung sorgte.
Mit großem Eifer, viel Teamgeist und sichtbarer Freude kämpften die Kinder um Tore und Punkte. Am Ende durfte sich das Team der Kita Little Foot über den neuen Wanderpokal freuen.
Doch beim KIGA Cup gab es nur Gewinner: Jedes Kind erhielt eine Medaille, eine Urkunde und ein kleines Geschenk – leuchtende Augen und stolze Gesichter waren der schönste Lohn für alle Beteiligten.

Ein weiteres Highlight war das 9-Meter-Schießen, bei dem die besten Schützinnen und Schützen ausgezeichnet wurden. Bei den Mädchen glänzten Emmy, Aurelia und Bailey, bei den Jungen trafen Eddy, Luka, Karl und Matheo besonders sicher. Zudem erhielt Ben, der jüngste Teilnehmer des Turniers, einen Ehrenpreis für seinen tollen Einsatz.

Und natürlich durfte auch „Fiete“, der Löwe, nicht fehlen: Das mittlerweile liebgewonnene Maskottchen des Turniers sorgte mit seinem Auftritt für zusätzliche Freude bei den Kindern.

Ein großes Dankeschön gilt allen Helfern, Organisatoren, Eltern und Unterstützern, die diesen wunderbaren Tag möglich gemacht haben. Der KIGA Cup 2025 hat eindrucksvoll gezeigt: Bewegung, Spaß und gemeinsames Erleben stehen bei diesem Event an erster Stelle.

Zur Verstärkung unseres Jahrgangs 2018 suchen wir noch Kinder, die Lust an der Bewegung und am Fußball haben. Gern natürlich auch in jeder anderen Altersklasse. Besucht uns unter *www.wsv1862.de*.

Die nächsten Veranstaltungen beim Wüstenbrander SV sind unser Elfmeterturnier am 22. August und die RB II Party am 08. November.



Marco Stopp
Feuer und Flamme für Wüstenbrand





Fotos: Verein (3)

Große Begeisterung zum Jubiläum des Sportfestes in der Karl-May-Geburtsstadt













Fotos: SV Sachsenring (6)

Am Samstag wurde mit mehr als 150 Kindern aus Hohenstein-Ernstthal und Wüstenbrand das Jubiläum des Sportfestes bei hochsommerlichen Temperaturen gefeiert.
Bei besten Wetterbedingungen fanden auch fast 400 Eltern, Großeltern und Besucher den Weg in die Drei-Felder-Halle am Schützenhaus in Hohenstein. Bei der Erwärmung war mit Clown Fips auch ein Überraschungsgast anwesend und turnte gemeinsam mit den Mädchen und Jungen der ortsansässigen Kitas und Grundschule, um für den Wettkampf über 3 Disziplinen fit und richtig erwärmt zu sein. Nachdem der Oberbürgermeister der Stadt Lars Kluge gemeinsam mit dem Vorsitzenden Ronny Daunert des SV Sachsenring Julia Hornbogen, langjährige Abteilungs- und Übungsleiterin der Abteilung Leichtathletik, mit der Ehrennadel in Silber auszeichnete, gab es dann noch ein paar Worte zum Ehrenamt und der Wichtigkeit dieser Organisationen und dem Sportauftrag an das Publikum.
Danach ging es für alle an die einzelnen Stationen, wie den 30-Meter-Lauf, den Medizinball-Weitwurf oder auch den Standweitsprung. Auch der zuständige Kreissportbund aus Zwickau konnte mit einer Sackweitwurf-Station zum Jubiläum beitragen. Das Publikum feuerte alle Kinder bei ihren Stationen an und der Clown begleitete die Einrichtungen bei ihren Stationen.

Nach dem Wettkampf musste die Auswertung der einzelnen Kinder durchgeführt werden, um später auch die Platzierungen der Altersklassen 4/5, Vorschule und 1. Klasse zu ermitteln. Um diese Zeit zu überbrücken, gab es ein Showprogramm der eigenen Abteilung Taekwondo. Dabei standen die Selbstverteidigung und die Disziplin in diesem Sport an oberster Stelle. Beim Zertreten von Holzbrettern war die Spannung bei den Kindern kaum auszuhalten und ein frenetischer Applaus hallte durch das 2005 eröffnete Sportzentrum. Gegen Mittag wurde durch Jens Hölperl der Stadtverwaltung und Angelika Pöhlmann, Schatzmeisterin, die Siegerehrung vorgenommen. Dabei konnte sich der Kindergarten Schlumpfhausen erneut den ersten Platz bei den Pokalwertungen sichern und auch die ortsansässige Karl-May-Grundschule ging mit dem 1. Platz und über 1000 Punkten als Sieger hervor.

„Ein gelungenes und sehr tolles Jubiläumssportfest ging damit zu Ende", teilte Sportfreund Daunert im Interview mit dem Kabel Journal mit, und bedankte sich nochmals bei allen Spendern und der Stadtverwaltung für die große Unterstützung. Auf die Frage, wie es mit dem Sportfest für die kommenden Jahre aussieht, sprach Ronny Daunert, Vorsitzender des Vereins, positiv – wenn auch mit dem Hinweis, dass das Ehrenamt eben auch bei der Gestaltung und Planung von derartigen Veranstaltungen und der Weiterbildung von Übungsleitern und Funktionären auf die Hilfe des Landes angewiesen ist. So läuft derzeit eine Petition des LSB Sachsen zur Bereitstellung von Bildungsurlaub im Ehrenamt. Ein wichtiger Wegweiser, so Sportfreund Daunert, für die zukünftige Entwicklung im Sport.

Ronny Daunert
Vorsitzender



E-SOLUTIONS SMS
ELEKTROTECHNIK

- ELEKTROINSTALLATION ALT-/ NEUBAU
- LADEEINRICHTUNGEN / WALLBOXEN
- E-CHECK NACH DGUV V3
- BELEUCHTUNGSTECHNIK
- KUNDENDIENST
- WARTUNG UND INSTANDHALTUNG ELEKTRISCHER ANLAGEN



0151/15612391
0176/39342506
HERRMANNSTRASSE 54
09337 HOHENSTEIN-ERNSTTHAL
E-MAIL: INFO@E-SOLUTIONS-SMS.DE
URL: WWW.E-SOLUTIONS-SMS.COM

Historische Rückblicke aus dem Stadtarchiv

Vor 100 Jahren... (Juli 1925) Auszüge aus dem Hohenstein-Ernstthaler Tageblatt 75. Jahrgang (1925)

11. Juli 1925

Wegen Brandstiftung und versuchten Versicherungsbetrugs hatte sich vor dem Schwurgericht Zwickau Marie Hedwig gesch. Graupner geb. Baldauf von hier zu verantworten. Eine seelisch zermürbte Frau wird aus der Untersuchungshaft vorgeführt, in der sie sich seit dem 9. April befindet. Die Anklage legt ihr eine sehr verwerfliche Tat zur Last, ein Verbrechen, das für etwa 60 Menschen hätte verhängnisvoll werden können, wenn es nicht rechtzeitig bemerkt worden wäre. So viele Personen bewohnen das Haus Oststraße 44, in dem am frühen Morgen des 31. März einige Bewohner durch starke Rauchentwicklung aus dem Schlafe geschreckt wurden, so daß sie schleunigst alle übrigen Mieter weckten und die Feuerwehr alarmierten. Der Brandherd befand sich in der früheren Wohnung der Angeklagten: Ein Haufen Lumpen, mit Holzwolle vermengt, qualmte unter einer Bettstelle, in der Nähe stand eine Flasche Petroleum, und alles deutete auf die Planmäßigkeit eines Verbrechens hin. Die Feuerwehr ging rasch vor und löschte den Brand. Die Angeklagte hatte ihre Möbel und Sachen in dem kleinen Raume eng zusammengestellt, weil sie die Wohnung aufgegeben und den Verkauf des Hauses in die Wege geleitet hatte. Sie selbst war bereits am 27. März nach Hamburg gereist, um dort durch Einrichtung oder Uebernahme eines Geschäftes sich eine neue Existenz zu sichern. Ihre Habseligkeiten hatte sie vorher mit 16 000 Mark versichert; bei der Auktion kamen freilich nur einige hundert Mark heraus. Verschiedene Äußerungen der Angeklagten vor ihrer Abreise „Ich möchte am liebsten die ganze Bude anbrennen“, oder „Wenn der Plan mißlingt, stürze ich mich mit dem Jungen in die Alster“ waren gleichfalls belastend, wenngleich die Angeklagte diese oder ähnliche Worte bestreitet. Der Verdacht verdichtete sich, sodaß am 9. April die Verhaftung der Graupner erfolgte. Die große Frage war nun, wer die Lumpenhaufen in Brand gesteckt hat. Die Angeklagte konnte dies nicht gewesen sein, denn sie war drei Tage vor Ausbruch des Brandes abgereist. Die Möglichkeit des Aufstellens einer langglimmenden Kerze usw. konnte auch nicht angenommen werden, und so bleibt die Frage offen, ob der Brand durch das Zusammenwirken der Angeklagten mit der unbekannten Person entstanden ist. Der Verdacht gegen einen anderen Hausgenossen fiel in sich zusammen, zumal dieser gar nicht versichert ist. Das Gericht kam nach langer Verhandlung zur Freisprechung und folgte damit den Ausführungen des Verteidigers Rechtsanwalt Dr. Härtl. Die Untersuchungshaft wurde aufgehoben. Eine Entschädigung für die Untersuchungshaft kann ihr nicht zugesprochen werden, weil schwerer Verdacht besteht.

18. Juli 1925

Zu denjenigen unserer Vereine, deren Wirken jedem Mitbürger zugute kommt, gehört unser Erzgebirgsverein. Begründet im Jahre 1883., bezweckt er laut Satzung, die schöne Umgebung zu schützen und zu unterstützen. In den ersten 17 Jahren seines Bestehens verwirklichte der Verein diese Absicht durch Schaffung von Führer- und Kartenmaterial, wovon die schöne Rundschau von der Windmühle aus jetzt noch erhältlich ist. Des Weiteren wurden von ihm Wege angelegt, Aussichtspunkte zugänglich gemacht und städtischer Besitz durch Bepflanzung verschönert (Lutherhöhe, nördliche Böschung an der Friedhofsstraße, Birken am Röhrensteig). Im Jahre 1900, also vor nunmehr gerade 25 Jahren, ging der Verein dazu über, selbst Grund und Boden zu erwerben, ihn zu bepflanzen und der Allgemeinheit als Erholungsort zur Verfügung zu stellen. Heute, nach einem Vierteljahrhundert, stehen die Ergebnisse solch gemeinnützigen Wirkens vor unsrer aller Augen, wie dies nicht schöner sein kann. Alle, denen ein Garten versagt ist und die in Fabrik, Werkstatt und Schreibstube schaffen, wissen dem Verein Dank, wenn sie sich in seinen Anlagen und Wäldchen erholen. Natürlich reichten zu so gewaltiger Erweiterung des Vereinswesens die Steuern der Mitglieder nicht mehr aus. Erstmalig 1900, also ebenfalls vor 25 Jahren, und in verschiedenen nachfolgenden Jahren, suchte sich der Verein die weiter benötigten Mittel durch die Veranstaltung von Volksfesten zu beschaffen. Freudige Mithilfe seiner Mitglieder und aus der ganzen Bürgerschaft wurde ihm hierbei zuteil und ermöglichte die Durchführung. Wieder will heuer der Erzgebirgsverein nach langer Pause daran gehen, ein Volksfest zu Gunsten seiner öffentlichen Parkanlagen zu veranstalten. Nicht wie die Leute vor 25 Jahren stehen wir vor kahlen Höhen, wir können uns an einem herrlichen angediehenen Werke begeistern, dem Werke eines Vereins, der nichts von seinen Mitteln auf Vergnügungen verwendet und die ihn von der Allgemeinheit bei den Volksfesten dargebrachten Anblick solch´ großer sozialer Tat und das Bewußtsein oder der Wille, an ihr beteiligt zu sein, besser als alles andere die Gemüter eint, das zeigte sich in der großen Helferschar für das heurige Bergfest aus allen Kreisen. Sie alle fühlen, welch´ Wagnis ein solches Fest in dieser Zeit ist und wollen ihr Möglichstes für das Gelingen tun. Möchten die nicht direkt Mithelfenden in unserer Bürgerschaft so viel sie können, wenigstens dafür wirken, daß der Besuch des Bergfestes am 9. und 10. August ein recht guter wird. Sie können dies umsomehr, als die Vorbereitungen erkennen lassen, daß bei dem „Fest des Handwerks“ jeder Besucher auf seine Kosten kommen wird.

31. Juli 1925

Vom Kantorat St. Christophori wird uns geschrieben: Der Bau der Orgel zu St. Christophori schreitet in erfreulicher Weise rüstig vorwärts. Bereits ist das große Magazingebläse nebst zwei Schöpfbälgen, ferner der Ventilator und Motor (Neidinger & Co., Basel) eingetroffen und in dem hergerichteten Gebläseraum untergebracht worden. Das alte Barock-Gehäuse ist zurückgesetzt und durch zwei Anbauten, die den Prospekt stilgemäß und vorteilhaft zum Abschluß bringen, verbreitert worden. Hinter dem Mauerdurchbruch hat man die Rückwand der Orgel aufgeführt, ebenso ist auch der innere Gebälkeinbau fertiggestellt worden. Die vorbereitenden Handwerkerarbeiten für das hochherzig gestiftete Fernwerk (Pfeifenraum, Schallkanal- und öffnung) nähern sich dem Ende. Nach Eintreffen der Orgelteile in dieser Woche beginnt nun die eigentliche Aufstellung des Werkes. Die Fertigstellung wird kaum vor Anfang September erfolgen.


Neu eröffnet! Bürgergarten. Neu eröffnet!

Ernst Selbmann und Frau.

Eine altbekannte Gaststätte unserer Stadt, die vor längerer Zeit ihre Pforten geschlossen hatte, wird momentan wieder geöffnet. Der langjährige Besitzer des Restaurants „Bürgergarten“, Schulstraße, Herr Ernst Selbmann, hat dessen Räume der Neuzeit entsprechend vorrichten lassen und hofft, daß ihm die gleiche Unterstützung durch regen Besuch zuteil wird, wie dies früher der Fall gewesen ist.

Neuigkeiten vom Freundeskreis Geologie und Bergbau e.V.

Im Juli pausieren wir mit unserer Vortragsreihe. Diese setzen wir nach den Sommerferien am 14. August mit dem heimatkundlichen Vortrag „Baumeister Louis Richter und sein Schaffen in der Region“ fort.
Im Rahmen unseres 30-jährigen Vereinsjubiläums laden wir am Sonntag, den 06. Juli 2025 in der Zeit von 10:00 bis 17:00 Uhr zu einem Tag der offenen Tür, der gleichzeitig Tag des Bergmanns ist, ganz herzlich auf unser Vereinsgelände ein. Bitte beachten Sie unser Plakat hier im Amtsblatt und die Informationen auf unserer Internetseite.
Am Sonnabend, den 26. Juli 2025 laden wir Interessierte zwischen 09:00 und 12:00 Uhr in unser Besucherbergwerk ein, um an einer fachkundigen Führung teilzunehmen. Bitte melden Sie sich rechtzeitig an, da Größe und Anzahl der Gruppen begrenzt sind!
Anmeldungen nimmt ab sofort Bergkamerad Thomas Posern gerne unter Tel. 0172 4767162 oder per E-Mail: info@lampertus.de entgegen.
Weitere Infos unter *www.lampertus.de*

Mit freundlichem Glück auf!

André Schraps

Im Museum aufgespürt (111)





Landkarten mit Reisewegen zu Karl May's Erzählungen mit Zeichnungen von Carl Lindeberg auf dem Cover

Die 60x50 cm großen Karten erschienen 1933 und 1936 im Karl-May-Verlag Radebeul, 1940/41 folgte eine von Hans Pulkowsky bearbeitete, zweite Auflage. Sie basierten auf den Vorarbeiten zu dem vom Karl-May-Verleger Euchar Albrecht Schmid bereits in den 1920er Jahren geplanten, jedoch erst 1997 realisierten Karl-May-Atlas. Adolf Volck, Hanns Graefe, Rudolf Kummer und Franz Kandolf zeichneten und stellten die Karten zusammen. In Teil 1 findet sich „Der Wilde Westen um das Jahr 1868“, in Teil 2 „Das Türkenreich um das Jahr 1872“ und in Teil 3 „Die Länder am Äquator, Stiller Ozean, China und Südamerika“, jeweils ergänzt um kleinere Detailkarten.

An dieser Stelle bringt das Karl-May-Haus regelmäßig ein Zeitdokument oder Exponat zu Leben, Werk und Wirken des Hohenstein-Ernstthaler Fabulierers Karl May.

Wir laden herzlich ein zum

Tag des Bergmanns
Tag der offenen Tür

im Freundeskreis Geologie und Bergbau e.V.
Hohenstein-Ernstthal, Dresdner Straße 109
gegenüber der ELAN-Tankstelle

am 06.07.2025
von 10 – 17 Uhr

Wir bieten an diesem Tag:

- Führungen im Bergwerk
- Führungen im Huthaus
- Kurzvorträge
- Mineralienbestimmung und Verkauf
- Bergbauflohmarkt
- Spiele und Unterhaltung für Kinder ab 6 Jahren
- Leckere Speisen und Getränke

www.lampertus.de

HEIMATSTUBE OBERLUNGWITZ
- Heimat beginnt hier -
im ROGO Werk 4 - 1.OG
Hofer Straße 32 09353
Oberlungwitz
ÖFFNUNGSZEITEN:
immer sonntags in der geraden Kalenderwoche
14:00 UHR - 18:00 UHR

Gartenfest

Naturfreunde Pfaffenberg e.V.
Samstag, 02.08.2025 ab 14:00 Uhr

Musik mit DJ Detlef
Kinderanimation mit dem Mehrgenerationenhaus HOT
kleiner Flohmarkt
Lampionsumzug für Kinder (wetterabhängig)
Leckeres aus der Gulaschkanone
Süßes und Herzhaftes für den Hunger

Sonntag, 03.08.2025 ab 10:00 Uhr

Frühschoppen

Informations-, Beratungs-, Freizeit- und Serviceangebote der Vereine

Weitere Informationen erhalten Sie individuell unter den angegebenen Telefonnummern.

HALT e.V. – Beratungszentrum für Soziales, Oststraße 23 a
Tel.: 03723 47518, Fax: 03723 414307, *haltberatungszentrum@t-online.de*

Allgemeine Öffnungszeiten:	Montag bis Mittwoch 07:00 – 14:00 Uhr
Öffnungszeiten Nähstube:	Montag bis Mittwoch 07:00 – 13:00 Uhr
Öffnungszeiten Lesestube:	Dienstag 09:00 – 14:30 Uhr
Fotozirkel „Objektiv“:	Dienstag 13:00 – 15:00 Uhr
Skat der Spielervereinigung HALT:	Montag 15:00 – 21:00 Uhr
Seidenmalerei:	dienstags 09:00 – 11:00 Uhr
Klöppelzirkel:	montags 09:00 – 14:00 Uhr, 07./14.07. mittwochs 09:00 – 12:00 Uhr
Brigittes Handarbeitsnachmittag	mittwochs 13:00 – 15:00 Uhr, 02./16.07.
Kreativtag	Mittwoch 13:00 – 15:00 Uhr, 09.07. Basteln von Karten und Bildern mit Diamond Painting und anderen Materialen.
Beratung Mieterverein Chemnitz	Mittwoch, 30.07., 09:00 – 12:00 Uhr *(Termine bitte unter Tel.: 03723 47518)*

Nach Terminvereinbarung finden im Beratungszentrum Einweisungen für die Bedienung aktueller Medien statt (Smartphone, Laptop). Senioren sind herzlich willkommen! Bitte Voranmeldung unter Tel.: 03723 47518. Beratungshilfe zu ALG I, ALG II und Wohngeld, allgemeine Beratung sowie Hilfe bei der Erstellung von Anträgen, Bewerbungen und Widersprüchen erfolgt zu oben genannten Öffnungszeiten und nach Terminvereinbarung.

Aktuelle Veranstaltungen
29.07.2025, 10:00 – 12:00 Uhr: Literarische Gesprächsrunde zum Thema „Das Große Berggeschrei – Eine Hommage an den Bergmannstag am 06.07.2025“

Aktuelle Fotoausstellung
Am 10.06.2025 wurde in der Hans-Zesewitz-Bibliothek die neue Fotoausstellung das Fotoclubs Objektiv des HALT e.V. Beratungszentrum für Soziales eröffnet. In der jetzigen Fotoausstellung wird die Dresdner Straße im Wandel der Zeit der Öffentlichkeit vorgestellt. Es werden historische Bilder vom Gasthaus „Zur Zeche“, dem Lampertusschacht, dem Park an der „Roten Acht“ und dem „Goldenen Ring“ gezeigt. Das Neue kommt aber auch nicht zu kurz. An einigen Häusern der Dresdner Straße sind zum Beispiel Graffitis zu sehen. Vielleicht regt die Ausstellung an, wieder mit offenen Augen durch die Heimatstadt zu gehen. Von dem Gasthaus „Zur Zeche“ bis zum „Eck Beck“ gibt es auf der Dresdner Straße viel zu entdecken.

Kalender 2026


Foto: Fotoclub Halt

Es ist wieder soweit: Der Fotoclub-Objektiv des HALT e.V. hat seinen ersten Kalender für 2026 im „Eiscafe Fantasy“ am Altmarkt vorgestellt. Das Eiscafe „Fantasy“ war übrigens früher ein Geschäft für Hüte, Mützen und Filzwaren. Unter dem Namen „Hohenstein-Ernstthaler Gaststätten ABC – Teil 2“ ist der Kalender für 10 Euro in der Stadtinformation im Rathaus, im HALT e.V. in der Oststraße 23a, im „Eiscafé Fantasy“ sowie an einigen Wochenmarkttagen erhältlich.

Frauenzentrum Hohenstein-Ernstthal, Friedrich-Engels-Straße 24
dfb Westsachsen e.V., Frauen und Beruf e.V., Tel. 03723 769153 oder 796736, *frauenzentrum_hohenstein@web.de, frauenundberuf@web.de*

MehrGenerationenHaus
„Schützenhaus“, Logenstraße 2



Unser Haus hat geöffnet montags bis freitags von 09:00 – 15:30 Uhr. Mittagstisch auf Bestellung, auch mit Lieferung, Speiseplan unter 03723 678053.

Unsere Angebote:

Keramikwerkstatt:	montags und dienstags ab 14:00 Uhr und mittwochs ab 09:00 Uhr
Klöppeln:	dienstags (ungerade KW), 18:00 – 20:00 Uhr
Krabbelgruppe:	donnerstags ab 09:00 Uhr

- Täglich **Kaffeeküche** mit Gedächtnistraining, Bastelwerkstatt für alle
- **Sprachtraining** Spanisch und Italienisch auf Nachfrage
- **Beratungsstelle** Sozialverband VdK Sachsen e.V.
- **Beratungsstelle** Sächsischer Verband für Jugendarbeit u. Jugendweihe e.V.
- **Mediensprechstunde** des MeKo#mobil

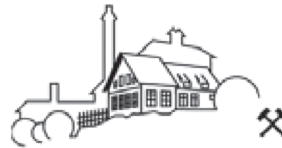
Sprechzeiten der Sozialrechtsberatung des Sozialverbandes VdK Sachsen e.V. im MGH zu Schwerbehinderung, Grad der Behinderung, Erwerbsminderungsrente, Fragen der gesetzlichen Krankenversicherung u.v.m.
Termine: 1. und 3. Montag im Monat, von 09:00 – 12:00 Uhr nach Voranmeldung unter Tel. 0375 452695 oder E-Mail: *bs-zwickau@vdk.de*
Weitere Informationen unter:
mgh@iws-westsachsen.de, *www.iws-westsachsen.de* oder 0172 3798140

Erzgebirgsverein e.V.



14.07. Vereinsabend im Schützenhaus mit den „Batzendorfern“ Gäste sind herzlich willkommen!
01.08. geplante Wanderung

Weitere Informationen im Infokasten „Postgut“, bei Fam. Herzog oder unter *www.erzgebirgsverein-hot.de*.



Freundeskreis Geologie und Bergbau e.V.
Dresdner Straße 109,
09337 Hohenstein-Ernstthal
Internet: *www.lampertus.de*
E-Mail: *info@lampertus.de*

Besucherbergwerk St. Lampertus
Wir laden zur Besichtigung des über 500 Jahre alten Bergwerkes und der Ausstellung im Huthaus der ehemaligen Fundgrube „St. Lampertus samt Zubehör“ herzlich ein.
Öffnungszeiten: Jeden letzten Sonnabend in den Monaten März bis Oktober von 09:00 bis 12:00 Uhr. Bitte melden Sie sich rechtzeitig an, da Größe und Anzahl der Gruppen begrenzt sind. Anmeldungen nimmt Bergkamerad Thomas Posern unter Tel. 0172 4767162 entgegen.
Größere Gruppen außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung.
Kindern unter 10 Jahren ist der Zutritt nach Untertage leider nicht erlaubt.

Stadtinformation

Öffnungszeiten:

Montag und Mittwoch	09:00 – 15:00 Uhr
Dienstag und Donnerstag	09:00 – 18:00 Uhr
Freitag	09:00 – 14:00 Uhr
Samstag	09:00 – 11:00 Uhr

In der Stadtinformation erhältlich:
- **Sachsenring-Souvenirs**
  NEU: **Sachsenring-Pin** und **Sachsenring-Magnet 2025**

Publikationen:
- Broschüre „Der Sachsenring – Die 3. Geburt einer Rennstrecke“
- Buch „Hohenstein-Ernstthal – Fotoschätze aus den 70ern, 80ern & 90ern“
- Buch „Hohenstein-Ernstthal – die Bergstadt am Sachsenring“
  und vieles mehr…

Souvenirs:
- Karl-May-Wein
- verschiedene Sachsenring-Souvenirs
- Hohenstein-Ernstthaler Ditsch-Dippl, Wandteller, Fingerhut, Biergläser und vieles mehr…

INFOTHEK

Weitere Informationen erhalten Sie individuell unter angegebenen Telefonnummern.

Beratungsstellen des „AWO Kreisverband Zwickau e.V."
im Beratungshaus, Lungwitzer Straße 39 in Hohenstein-Ernstthal
Die einzelnen Beratungsstellen erreichen Sie telefonisch wie folgt:

Schwangerenberatung:	03723 711086
Erziehungsberatung:	03723 7696590
Schuldnerberatung und Verbraucher-Insolvenzberatung:	03723 413205 *schuldner-inso-hot@awo-zwickau.de*

Beratungsgespräche erfolgen nur nach Terminabsprache unter oben genannten Kontaktdaten. Die Beratungsangebote sind kostenlos. Beraten wird unabhängig von Konfession oder Weltanschauung. Die Beratungsstellen sind staatlich anerkannt und gefördert.

Bürgersprechstunden im Rathaus
Altmarkt 41, Hohenstein-Ernstthal

Sächsische Krebsgesellschaft
Sprechzeiten: In der Regel jeden 2. Donnerstag im Monat, 13:00 – 17:00 Uhr
Um Voranmeldung wird gebeten unter Tel.: 0375 281405.
Beratungstelefon – montags bis freitags 07:30 – 16:00 Uhr unter Tel.: 0375 281405, Tele-Beratung via Skype – Informationen unter www.skg-ev.de/beratung, E-Mail – info@skg-ev.de

Beratungsmobil der Sächsischen Krebsgesellschaft e.V. kommt nach Hohenstein-Ernstthal
Das Beratungsmobil der Sächsischen Krebsgesellschaft e.V. kommt am **15.07. von 09:30-11:30 Uhr** nach Hohenstein-Ernstthal auf den Altmarkt. Die Sächsische Krebsgesellschaft informiert dort über ihre Angebote und Veranstaltungen. Bei Bedarf steht Frau Schönherr, Onkolotsin i.A. bei der Sächsischen Krebsgesellschaft e.V., für Sozialberatung im Zusammenhang mit einer Krebserkrankung zur Verfügung.

Sozialstation Glauchau e.V. – Neues Beratungsangebot in Hohenstein-Er.
Unsere Beratungsstelle für Menschen mit Behinderungen ist seit vielen Jahren ein konstanter Anlaufpunkt im Landkreis Zwickau.
Wir stehen Ihnen für Fragen und Anliegen regelmäßig zur Verfügung. Sie erreichen uns jeden 2. Donnerstag im Monat von 09:00 bis 11:00 Uhr im Rathaus, Altmarkt 41, Erdgeschoss.
Vereinbaren Sie gern im Vorfeld einen Termin unter Tel.: 03763 52 777.

Integrationsfachdienst für Menschen mit Schwerbehinderung
Eine persönliche Beratung vor Ort oder telefonisch ist nur nach vorheriger Terminabsprache möglich unter Tel. 0375 435799-10, Fax 0375 435799-220 oder per E-Mail unter info.zwickau@ifd.3in.de

Beratungsstelle für Hörgeschädigte Zwickau e.V.
Beratung nur nach vorheriger Terminabsprache unter Tel.: 0375 7703351 oder Fax: 0375 7703355 bzw. E-Mail: *bstgl.zwickau@gz-zwickau.de*

Sozialpsychiatrischer Dienst, Gesundheitsamt Zwickau
Telefon 0375 440222527

Frauen und Beruf e.V.
Ambulant betreutes Wohnen für chronisch, psychisch kranke/seelisch behinderte Menschen und geistig behinderte Menschen
Friedrich-Engels-Straße 24, Hohenstein-Ernstthal
Info: *www.frauenundberuf.de*; *betreuungsdienst@frauenundberuf.de*
Telefon: 037608 27142 oder 03723 769153
Der Verein bietet Schneider- und Strickkurse an. Termine nach Vereinbarung. Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, dann melden Sie sich bitte telefonisch unter 03723 769153 oder auch gerne persönlich unter o. g. Anschrift.

Hilfe für Frauen in Not – Hilfetelefon
Das Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen berät deutschlandweit betroffene Frauen. Es informiert und vermittelt bei Bedarf an geeignete Unterstützungseinrichtungen vor Ort. Die Gespräche sind vertraulich, anonym, mehrsprachig und barrierefrei. Die Hotline ist kostenlos und rund um die Uhr zu erreichen. Gewaltbetroffene Frauen, aber auch unterstützende Freundinnen sowie Angehörige können sich an das Hilfetelefon wenden.
Die Telefonnummer lautet: 0800 0116016 oder *www.hilfetelefon.de*.

Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle der Diakoniewerk Westsachsen gGmbH, Lutherstift, Friedrich-Engels-Straße 86
Beratung für Menschen mit seelischen Problemen und Krankheiten sowie deren Angehörigen:
Telefonisch erreichbar immer montags von 09:00 – 16:00 Uhr und donnerstags von 13:00 – 19:00 Uhr unter der Rufnummer 03723 627568.
Info unter *www.diakonie-westsachsen.de.*

Sucht- und Drogenberatungsstelle der Diakoniewerk Westsachsen gGmbH, Lutherstift, Friedrich-Engels-Straße 86, Tel.: 03723 412115
Die Einrichtung öffnet wie folgt:

Mo	10:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 17:00 Uhr
Di/Mi/Fr	nach Vereinbarung
Do	14:00 – 17:00 Uhr

Termine für die Selbsthilfegruppen für Betroffene
Gesprächskreis I – Frau Hartig: 10. und 24.07. 17:30 Uhr
→ Bitte Anmeldung über Gruppenleiterin Frau Hartig, Tel.: 03723 412115
Gesprächskreis II – Herr Peters: 02., 16. u. 30.07. 19:00 Uhr
→ Bitte Anmeldung über den Gruppenleiter Herrn Peters, Tel.: 03723 412115
Angehörigengesprächskreis Frau Richter: 28.07. 18:00 Uhr
→ Bitte Anmeldung über Frau Richter unter Tel.: 0152 26732368

Die Deutsche Rentenversicherung informiert
Die kostenlose Aufnahme von Rentenanträgen aller Rentenarten (Witwer- und Witwenrenten, Erwerbsunfähigkeitsrenten und Altersrenten) der Deutschen Rentenversicherung für alle Rentenkassen findet nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung in Hohenstein-Ernstthal, Ringstraße 1, statt.
Eine Terminabsprache mit Herrn Sigmund Plewnia ist zwingend unter der Telefonnummer 03723 626915 notwendig.
Völlige Diskretion wegen des Datenschutzes ist gewährleistet.
Die kostenlose Aufnahme von Rentenanträgen aller Rentenarten findet nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung in Hohenstein-Ernstthal bei Herrn Wolfgang Sachs statt. Der Versichertenberater der DRV Bund ist unter der Telefonnummer 03723 700191 zu erreichen. Völlige Diskretion wegen des Datenschutzes ist gewährleistet.

GAB – Gesellschaft für Arbeits- und Sozialförderung,
Informationen und Kontakt: Tel.: 03723 665895, Ehrenamtliche Helfer und finanzielle Unterstützung sind jederzeit herzlich willkommen!

Löffelstube „Mittagstafel", Neumarkt 9, Tel. 03723 667336
Der Gastraum der Löffelstube ist wieder geöffnet, wir liefern auch Mittagsmahlzeiten aus. Essensbestellungen können gern bis 9:00 Uhr unter Tel. 03723 667336 aufgegeben werden.
Tafelzeiten und -orte:

Montag:	11:00 – 13:00 Uhr, Hohenstein-Ernstthal
Donnerstag:	13:00 – 15:00 Uhr, Hohenstein-Ernstthal

Möbel- und Sozialbörse, Breite Straße 1, Tel. 03723 711599
Aktuelle Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 08:00 – 15:00 Uhr sowie donnerstags nach 15:00 Uhr zusätzlich nach Vereinbarung, Dienstag 08:00 – 17:00 Uhr
Abholung, Aufarbeitung, Lagerung und Lieferung gespendeter Möbel/Haushaltswaren für sozial Benachteiligte.

Die Haarwerkstatt, Neumarkt 9, Tel. 03723 665895
Mittwoch 09:00 – 13:00 Uhr
Termine bitte immer vorab telefonisch in dieser Zeit vereinbaren.

Anzeigen
Kontur Design
09337 Hohenstein-Ernstthal | Goldbachstraße 17
Tel. 03723 / 416070 | Fax 03723 / 416073
info@kontur-design.com
www.kontur-design.com

E-Mail-Adresse der Stadtverwaltung
info@hohenstein-ernstthal.de

Neues aus den Kindereinrichtungen

Schlumpfhausen News



Hallo, hier sind wir wieder, Eure kleinen und großen Schlümpfe aus der Kita und dem Hort „Schlumpfhausen".
In den letzten Wochen war bei uns wieder ganz viel los und davon wollen wir Euch heute berichten…
Unsere Kinder der Eichhörnchengruppe haben ihr Projekt über die Tiere abgeschlossen, von welchem wir Euch in den letzten Ausgaben erzählt hatten. Zum Abschluss gab es dann ein besonderes Highlight. Zusammen mit den Kindern der Bienengruppe fuhren sie nach Chemnitz in die Pelzmühle und hatten dort die Möglichkeit, ganz viele Tiere aus der Nähe zu betrachten. Das war für alle ein ganz besonderer Tag und alle hatten ihren Eltern sowie den Kindern der anderen Gruppen viel zu berichten…
Am 2. Juni machten sich die Vorschulkinder der Igel- und Eichhörnchengruppe auf den Weg ins Rathaus. Dort wurde ihnen das Buch „Der kleine Spatz und das Ungeheuer" vorgestellt und sie erlebten einen schönen, abwechslungsreichen Vormittag abseits des Kindergartenalltages. Dafür noch einmal ein Dankeschön an die Organisatoren.
Am Dienstag nach Pfingsten hieß es für die Krippen- und Kindergartenkinder „Zähne zeigen", denn wir hatten die Zahnärztin zu Besuch. An dieser Stelle wollen wir die Gelegenheit nutzen und allen ein großes Lob aussprechen. Alle kleinen Schlümpfe haben super mitgemacht und gezeigt, dass man überhaupt keine Angst haben muss.
Schlag auf Schlag ging es bei uns weiter, denn am Mittwoch war der große Tag für unsere Vorschüler gekommen, auf den sie sich schon so lange gefreut hatten – unser großes Zuckertütenfest. Pünktlich um 08:00 Uhr stand der Bus bereit und mit jeder Menge guter Laune im Gepäck, ging die Fahrt los in Richtung Vogtland. Egal ob Elektroautos, Trampoline, Rutschen, Lego oder Kletterwand, das „Kispi" ließ keine Wünsche offen. Nachdem die Vorschüler nach Herzenslust gespielt und sich ordentlich ausgetobt hatten, machten sie sich auf den Weg zurück Richtung Hohenstein. Die Spannung wuchs ins Unermessliche, denn keiner wusste, ob die Zuckertüten am Baum im großen Garten gewachsen waren. Lediglich der Besuch in der Eisdiele konnte unsere Schlümpfe kurz ablenken. Die leuchtenden Kinderaugen, als unsere Schulanfänger ihre Zuckertüten zum ersten Mal gesehen haben und dann auch in Empfang nehmen durften, kann man nicht in Worte fassen. Alle waren glücklich und zufrieden. Zum Abschluss gab es noch etwas Leckeres vom Grill und schon waren die Mamas und Papas da, um ihre Lieblinge abzuholen und sich alles vom großen Tag berichten zu lassen.
Ein weiteres Highlight war das Sportfest der Kindergärten am 14. Juni. Die Schlümpfe der Eichhörnchen, Igel, Schmetterlinge und Bienen hatten an diesem Tag im Schützenhaus die Gelegenheit, sich mit den Kindern der anderen Kindergärten sportlich zu messen. Mit vollem Einsatz waren sie dabei und zeigten ihr Können. Einige schafften es sich einen Platz auf dem Siegertreppchen zu ergattern und zum Schluss war die Freude riesig als verkündet wurde, dass wir erneut unseren Siegerpokal verteidigen konnten. An dieser Stelle noch einmal herzlichen Glückwunsch an alle, wir sind sehr stolz auf Euch!!! Und DANKE ebenfalls an die verantwortlichen Erzieherinnen, die sowohl mit den Kindern im Vorfeld trainiert, als auch vor Ort betreut und angefeuert haben. Ohne diesen großen Einsatz wäre die Teilnahme nicht möglich.
In den nächsten Tagen und Wochen stehen noch weitere Highlights in unserem Terminplaner, u.a. unser großes Kinderfest. Davon aber beim nächsten Mal mehr.
Auch bei unseren großen Schlümpfen im Hort ist wieder jede Menge passiert: Am 4. Juni fand der 0. Elternabend für unsere künftigen Erstklässler-Eltern statt. Vor Ort konnten einige wichtige Fragen geklärt werden, aber auch die Kinder hatten die Möglichkeit, unsere Räumlichkeiten und das Außengelände kennenzulernen.
Unsere Schlümpfe der Klasse 4 freuen sich schon jetzt auf die gemeinsame Abschlussfahrt zum Schloss Rochsburg und alle Kinder des Hortes warten sehnsüchtig auf die Sommerferien. Die Planung dafür läuft bereits auf Hochtouren und in der nächsten Ausgabe können wir Euch bestimmt schon einen kleinen Ausblick geben.

Bis bald sagen Eure kleinen und großen Schlümpfe aus der Kita und dem Hort „Schlumpfhausen"

Neues aus dem Wichtelgarten



„Eins, zwei, drei, nun sind wir auch dabei."

Für unsere Vorschüler hielt der Monat gleich zwei Highlights bereit.
Zum einen den jährlich stattfindenden Besuch in der Zuckertütenfabrik und zum anderen einen Besuch im Rathaus.
Mit viel Aufregung erwarteten die Kinder der Bärchengruppe nach dem Frühstück das Eintreffen der kleinen Busse mit dem DRK-Logo. Diese brachten dann alle Vorschüler nach Lichtentanne in die Zuckertütenfabrik.
Da angekommen, bekam jedes Kind einen roten oder schwarzen Umhang und verwandelte sich in einen Detektiv. Die Aufgabe hieß: Suche in der Fabrik die kleinste Zuckertüte. Und schon ging es los.
Von Maschine zu Maschine führte uns die Mitarbeiterin auf unserer Suche. Im Lager gab es Regale, die vom Boden bis zur Decke reichten, so viele verschiedene Zuckertüten und mittendrinn unsere gesuchte Zuckertüte.
Nun hoffen alle Bärchen, dass der Zuckertütenbaum im Wichtelgarten auch dieses Jahr wieder für jeden Schulanfänger eine bunte Schultüte wachsen lässt, denn bald steht auch der krönende Abschluss, dass Zuckertütenfest, an.
Zum anderen sind die Bärchen einer Einladung ins Rathaus gefolgt.
Die Kinderbuchautorinnen Lee und Andrea Böhm stellten ihre Kinderbücher mit einer besonderen Lesung vor.
Während Andrea Böhm die Geschichte „Der kleine Spatz und das Ungeheuer" vorlas, zeichnete ihre Schwester Lee die Bilder dazu.
Spannend war für die Kinder, dass sie den Ablauf der Geschichte selbst mitbestimmen konnten. Auch Zwischenfragen waren gern gehört.
Für alle anderen Wichtel begann der Monat Juni mit einer Überraschung. Da der Kindertag auf einen Sonntag fiel, gab es für alle Wichtel eine „Party in der Tüte". Diese sollte am Sonntag zu Hause allen Kindern eine kleine Freude bereiten.
Am Dienstag fand dann die richtige Kindertagsparty im Wichtelgarten statt. Mit Musik, Lachen, Spielen und einem leckeren Eis war es ein super toller Tag. Auch die Luftballons, die in den Himmel stiegen, fanden die kleinen Wichtel toll.
Mit viel Spannung und Vorfreude warten wir nun darauf, was dieser Monat noch für uns bereithält und freuen uns auf den kommenden Sommer.

Alle kleinen und großen Wichtel der DRK-Kita „Wichtelgarten"



Der Ökumenischen Kindergarten „Sonnenblume“ berichtet
Projektwoche für Schulanfänger



Vom 12. bis 16. Mai hatten unsere Schulanfänger ein volles Programm. Am Dienstag ging es auf große Fahrt in den Tierpark nach Chemnitz. Nachdem wir uns in Ruhe alle Tiere angeschaut hatten, stärkten wir uns beim Mittagessen und verbrachten anschließend noch viel Zeit auf dem tollen Spielplatz, bevor wir am späten Nachmittag die Heimfahrt antraten. Am Donnerstagvormittag war die Verkehrswacht bei uns zu Besuch und wir konnten unter Beweis stellen, wie gut wir uns im Straßenverkehr schon auskennen. Mit den mitgebrachten Elektrofahrzeugen düsten wir über den aufgebauten Parcours. Das war klasse! Am Ende bekam jeder eine Urkunde überreicht. Am Freitag dann der krönende Abschluss: Unser Zuckertütenfest! Am Abend trafen wir uns mit den Eltern im Kindergarten und verbrachten eine tolle Zeit bei Spaß, Spiel, Liedern, einer Andacht, Pizza essen und am Schluss gab es für alle 16 Schulis eine prall gefüllte Zuckertüte.
Eine tolle Kindegartenzeit geht langsam zu Ende und wir wünschen jedem einzelnen einen guten und gesegneten Start in die Schule.

Andrea Oebser
Einrichtungsleitung

Tag der offenen Tür



Am Sonntag, den 15.06.2025 trafen sich Klein und Groß im Kindergarten Sonnenblume. Um 15:00 Uhr begann das Spiel der Kinder „Floris Blumenfeld“, wo die Schulanfänger ihr Können vor Eltern, Großeltern und geladenen Gästen unter Beweis stellen konnten. Belohnt wurden sie dafür mit viel Applaus. Leider mussten alle weiteren geplanten Aktionen ins Haus verlegt werden, da es bestehende Unwetterwarnungen gab, die dann auch ab 17:00 Uhr so eintrafen. Gefeiert wurde trotzdem weiter, ob auf der Rollenrutsche im Keller, oder bei Roster und Salatebüfett im Erdgeschoss, oder bei Basteln, Schminken und Blumenquiz im Obergeschoss. Für alle war etwas dabei. Der Besuch der Pferde wurde auf die nächsten Wochen verschoben und so haben wir noch etwas Schönes, auf das wir uns freuen können.

Andrea Oebser
Einrichtungsleitung

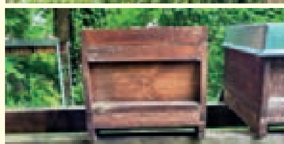
Neues aus der VdK-Kita „Bummi“



Ostseefeeling für unsere Bummikinder

„Hurra, Hurra, der neue Sand für unseren Krippenbereich ist da!“
Jetzt macht das Buddeln doppelt so viel Spaß. Der Sommer kann kommen!







Aufregung im „Bummi“

In unserem schönen, großen Garten hatte sich in einer Kiefer ein Bienenschwarm niedergelassen!
Wir konnten beobachten, wie ein uns gut bekannter Imker den Schwarm von dem Baum in eine Holzkiste sorgsam umsiedelte. Das war sehr spannend!
Jetzt leben die Bienen in einem neuen, schönen zu Hause.

S. Schenk
Kindertagesstätte „Bummi“

Kindertagesfeier im „Bummi“





Anlässlich des Kindertages wurde bei uns in der Kindertagesstätte „Bummi“ am 02.06.2025 gefeiert.
Als Überraschung war die Polizei da. Wer wollte, durfte sich in ein echtes Polizeiauto setzen, Uniformen und Polizeiausrüstung tragen. Das war sehr erlebnisreich für unsere Kinder.
Kulinarische Höhepunkte gab es mit Eis und frisch gegrillten Rostern. Bei flotter Musik und vielen Seifenblasen hatten alle einen schönen Tag.

A. Gröber
Erzieherin Kita „Bummi“

Aus dem Schulalltag der Karl-May-Grundschule…

Die letzten Schulwochen liegen hinter uns und mittlerweile genießen alle Schüler und Lehrer die wohlverdienten Sommerferien.

Am 21. Mai fand in der Aula des Lessing-Gymnasiums ein Elternabend zum Thema „Digitale Medien in Kinderhand" statt. Bei einem zweistündigen Vortrag des Referenten Marsel Krause wurden interessierte Eltern über die Chancen und Risiken digitaler Medien aufgeklärt.

„Sport frei!" hieß es am 28. Mai zu unserem Sportfest. Trotz des schlechten Wetters an diesem Tag, gaben alle Schüler ihr Bestes in der Turnhalle und erzielten tolle Ergebnisse an den Stationen Kasten-Boomerang-Lauf, Standweitsprung/Dreierhopp, Pendellauf und Medizinballschocken. Eine Woche später wurden die Leistungen der Kinder nicht nur mit Medaillen und Urkunden belohnt. Im Rahmen einer Kindertagsaktion gab es noch für jeden Schüler ein kühles Eis – gesponsert von der WG HOT.

Unsere Viertklässler konnten im Rahmen der Radfahrausbildung ihr Wissen rund um das Thema Verkehrsregeln und sicheres Verhalten im Straßenverkehr vertiefen. Auf unserem Schulhof hatte jede Klasse an jeweils drei Tagen die Möglichkeit, zu üben. Am dritten Tag wurde eine Prüfung abgelegt.

Die letzten Schulwochen im Juni wurden in allen Klassen durch Ausflüge, Wandertage und Abschlussfeste aufgelockert. Unsere Erstklässler wanderten unter anderem zum Ziegeleiteich, zu B2BA Clothing oder fuhren in den Tierpark Chemnitz. Für die Schüler der zweiten Klassen führte der Weg in das Schloss Glauchau oder den Tierpark in Limbach-Oberfrohna. „Auf zum Heidelbergturm" lautete das Motto der Drittklässler, die sich nach einer Wanderung, am Ziegeleiteich vorbei, in der Heidelbergschänke kulinarisch verwöhnen ließen. Für unsere Schüler der vierten Klassen hieß es Abschied nehmen. Das Schulgelände und die Turnhalle wurden für Abschlussfeste genutzt und auch eine Übernachtung in der Schule stand auf dem Programm.

Nach 43 Jahren an der Karl-May-Grundschule verabschiedete sich unsere stellvertretende Schulleiterin Frau Winkler Ende Juni in den wohlverdienten Ruhestand. Als kleines Highlight organisierte sie am 19. Juni einen Eiswagen, der bei allen Schülern für große Begeisterung sorgte. Wir danken Frau Winkler für ihren unermüdlichen Einsatz und wünschen ihr für ihren neuen Lebensabschnitt alles Gute!

SL
KFZ-Service-Lehnert
Meisterbetrieb
Steffen Lehnert

- Service und Reparaturarbeiten aller KFZ-Typen
- Achsvermessung
- DEKRA
- Reifenservice
- Klimaservice
- Glasservice
- Unfallinstandsetzung

Oststraße 82 b • 09337 Hohenstein-Ernstthal
Tel./Fax 03723 47156 • Funk 0177 6347715

Der Karl-May-Hort berichtet

AWO Kinderhort Karl-May-Hort

Hinter uns liegt ein wunderschönes Sommerfest. Gemeinsam mit den Kindern und deren Familien verlebten wir einen abwechslungsreichen Nachmittag. Auf dem Schulhof hatten wir Besuch von der Feuerwehr. Ein großes Feuerwehrauto und ein kleiner Traktor standen für alle zum Entdecken bereit. Im Garten konnten viele Spiele, wie z.B. das Schachspiel, Frisbeegolf, Vier Gewinnt oder eine Runde Sommerskifahren ausprobiert werden. Leuchtende Kinderaugen gab es bei unserer Tattoostation. Verschiedene Motive standen zur Auswahl, die anschließend freudestrahlend den Eltern präsentiert wurden. Weiter gab es mehrere kreative Angebote. So konnten hübsche Gartenstecker gestaltet oder Steine nach Lust und Laune bemalt werden. Wir konnten uns dieses Jahr über den Besuch des „Quotensachse-3D-Druck – der besondere Laden in Lichtenstein" freuen. Dieser bot verschiedene Modelle zur Auswahl zum Bemalen an. Beim Spiel „Spead Cups" konnten die Kinder ihre Geschicklichkeit und Schnelligkeit unter Beweis stellen. In der Turnhalle wartete eine Hüpfburg. Auf dieser tobten sich alle richtig aus. Bei so manchem Tischtennismatch ging es richtig aufregend zu. Für fetzige Tanzeinlagen sorgten zwischendurch Mädels der Klasse 4. Viele Besucher wurden weiterhin von unserem Glücksrad angelockt, bei dem es tolle Preise zu gewinnen gab. Die Entscheidung viel schwer; ebenso bei der Wahl aus einer Vielzahl an Leckereien. Neben Kuchen, Muffins, Kaffee, Zuckerwatte und unseren „Hort-Dogs" gab es außerdem eine Auswahl an verschiedenen Sommerbowlen. Vielen Dank an die Eltern und Großeltern für das fleißige Kuchenbacken, an die Feuerwehr Hohenstein-Ernstthal, Frau Priezel und Frau Eifert sowie an alle, die uns bei der Durchführung unterstützt haben.

Unsere Viertklässler blicken nun auf tolle Abschlusspartys zurück. Eine Gruppe verlebte gemeinsam mit den Eltern und Geschwistern einen aufregenden Nachmittag in der Schatzhöhle Meerane. Einige Mädchen hatten extra einen Tanz einstudiert, den sie mit viel Spaß vorführten. Die anderen verbrachten sonnige Stunden am Stausee Oberwald. Rasant ging es die Sommerrodelbahn hinunter und dann ab ins kühle Wasser. Im Anschluss fuhren die Kids dann zurück in den Hort. Dort warteten schon leckere Pizzen, die bei einem gemütlichen Picknick auf der Wiese verspeisten wurden. Wir danken „Due Fratelli" ganz herzlich für die Unterstützung. Beim Film anschauen wurde es dann in den Abendstunden kuschelig. Später wurden die Kinder jedoch von Geistern überrascht, die vor dem Einschlafen für Aufregung sorgten.

Je eine Gruppe der Klasse 1 und 2 zauberten den Bewohnern des „PKP" mit ihrem Besuch ein Lächeln in die Gesichter. Sie hatten dafür fleißig an einem Programm geprobt und u.a. kleine Blümchen, Marienkäfer und Bienen für die Zuhörer gebastelt. Die Aufregung war groß, als sie dann auf der Bühne standen und ihre Lieder und Gedichte präsentierten. Belohnt wurden sie dafür mit einem herzlichen Applaus.

Für die Kinder der neuen Klasse 1 bot sich am 11.06. die Möglichkeit, gemeinsam mit ihren Eltern unsere Horträumlichkeiten zu besichtigen, ihre Horterzieherinnen kennenzulernen und viele Fragen zu stellen.

Jetzt freuen wir uns alle auf die Sommerferien. Auch in diesem Jahr erwartet die Kinder ein abwechslungsreiches Ferienprogramm. Doch darüber berichten wir in der nächsten Ausgabe.

Euer Karl-May-Hort-Team



Neues aus der Sachsenring-Oberschule

Medaillenregen und tolle Leistungen bei der „Zwickiade" 2025


Foto: Ronny Abresch

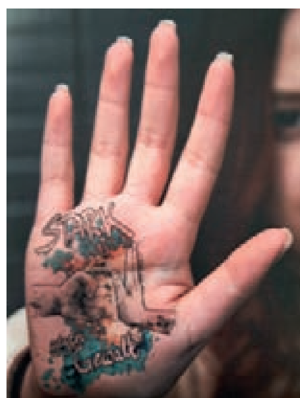
Auch in diesem Jahr hieß es für ausgewählte Schülerinnen und Schüler der Sachsenring-Oberschule wieder „Auf die Plätze! … Fertig! … Los!".
Am 6. Juni 2025 fand im Waldstadion Limbach-Oberfrohna der Leichtathletikwettbewerb der Schulen, die „Zwickiade" statt.
Trotz mitunter stürmischen Bedingungen zeigten die Jungs und Mädels gute bis herausragende Leistungen. Wir konnten zahlreiche Medaillen in den vier verschiedenen Disziplinen Weitsprung, Sprint, Wurf/Kugelstoß sowie dem 800-Meter-Lauf einholen. Besonders hervorzuheben sind z. B. die Leistungen von Tim Schernekau und Lea Ittner, die im 100-Meter-Sprint, im Weitsprung sowie im 800-Meter-Lauf mit Edelmetall glänzten. Aber die Liste unserer Gewinnerinnen und Gewinner könnte man an dieser Stelle noch in die Länge ziehen…
Ob Medaille oder nicht: Alle haben ihr Bestes gegeben und hatten – das ist das Wichtigste – jede Menge Spaß dabei.

Dr. Martin Diebel

Stark gegen Gewalt

Im Mai konnten sich alle Schülerinnen und Schüler der 5. Klassen über den Besuch von Thomas Hedrich vom Projekt „Stark gegen Gewalt" freuen. Jeweils zwei Stunden bekamen die Kinder einen Einblick in Bezug auf eine klare und wirksame Kommunikation, Selbstschutz und Deeskalation. In einer Gesellschaft, in der Gewalt sowohl in der Sprache als auch im Handeln wieder ansteigt, sind solche Projekte in der Schule notwendig. Das Feedback war eindeutig: Es hat Spaß gemacht und war zudem noch ein wichtiger Input, welchen man immer wieder thematisieren sollte.

Kevin Pallagi


Foto: Kevin Pallagi

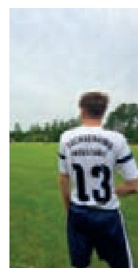
Workshop zum Thema „Werbung"

Am Mittwoch, den 07.05.2025, fand ein Medienprojekt in Klasse 8a zum Thema „Werbung" statt.
Zunächst wurden die Schüler mit Arten und Zielen von Werbung vertraut gemacht und lernten beispielsweise das AIDA-Prinzip kennen.
Danach galt es, in Kleingruppen selbst eine eigene Online-Werbung bzw. einen Instagram-Post zu entwerfen. Die Schüler mussten sich hierfür u. a. mit verschiedenen Bearbeitungsprogrammen sowie dem Urheberrecht auseinandersetzen. Auf jeden Fall war Teamwork gefragt, um die Herausforderungen in der vorgegebenen Zeit zu meistern. Als Projektabschluss präsentierten die Gruppen ihre Ergebnisse und alle waren von der tollen Umsetzung begeistert! Durch die praktische Anwendung konnten die Schüler – Dank Annika und Max vom Verein für MEDIENBILDUNG Sachsen e.V. – ihre Kompetenzen im Umgang mit Medien und ihre Kenntnisse zum Thema Werbung erweitern und vertiefen.

Isabel Fichtner


Fotos: Isabel Fichtner (5)

Erfolgreiche Teilnahme am Soccer-Cup der Bundeswehr



Fotos: M. Schumacher (2)

In diesem Jahr nahmen wir wieder mit einer Fußballmannschaft am Soccer Cup der Bundeswehr in Gera teil. Sieben Mannschaften nahmen an diesem Turnier teil, deshalb wurde in zwei Gruppen gespielt. Nachdem wir als Gruppensieger aus der Vorrunde gingen, haben wir das Halbfinale nach 9-Meter-Schießen verloren. Ziemlich enttäuscht und gleichzeitig motiviert, gingen wir ins Spiel um Platz 3. Nach einer guten Leistung in diesem Spiel konnten wir als dritter Sieger mit dem Pokal nach Hause fahren.

H. Hofmann

Ferienangebote Sommer 2025
Museumswerkstatt

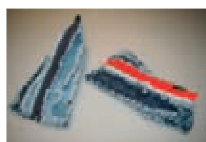


Mittwoch, 02. Juli
stündlich
9 bis 12 und 13 bis 17 Uhr



Leseknochen zum Kuscheln und zum Lesen
oder
Eulen in verschiedenen Größen







Mittwoch, 06. August
stündlich
9 bis 12 und 13 bis 17 Uhr

Leseknochen zum Kuscheln und zum Lesen
oder
Fusselmäppchen

Kosten: 5,00 Euro
Textil- und RennsportMuseum - Antonstraße 6 - 09337 Hohenstein-Ernstthal
Voranmeldung erforderlich über Tel. 03723/47711 oder info@trm-hot.de

Neben ihren Informationskanälen nutzt die Stadt Hohenstein-Ernstthal nun auch WhatsApp für aktuelle Informationen. Der Kanal mit dem Namen „Stadt Hohenstein-Ernstthal" kann von allen Interessierten kostenlos abonniert werden.



HALLO WHATSAPP!
WWW.HOHENSTEIN-ERNSTTHAL.DE

NEWS aus dem Lessing-Gymnasium

Musik für den guten Zweck: Jahres- und Benefizkonzert der Schulchöre des Lessing-Gymnasiums Hohenstein-Ernstthal


Foto: Annette Geßner

Am Samstag, dem 14.06.2025, fand in der Sachsenlandhalle Glauchau das große Jahres- und Benefizkonzert der Schulchöre unseres Lessing-Gymnasiums statt. Zahlreiche Gäste versammelten sich, um den Stimmen und Talenten der Schülerinnen, Schüler und Ehemaligen zu lauschen – und das alles für einen guten Zweck.

Den Auftakt gestaltete der Chor der Klassenstufen 5 bis 7, der mit fröhlichen und sommerlichen Melodien das Publikum in beste Stimmung versetzte. Mit sichtbarer Begeisterung und viel Herzblut zeigten die Jüngsten des Schulchores, dass Musik verbindet. Im Anschluss folgte der Chor der Klassen 8 bis 12, unterstützt vom Kammerchor unseres Gymnasiums. Auch sie präsentierten ein abwechslungsreiches Repertoire. Die Harmonie der Stimmen und die spürbare musikalische Leidenschaft ließen den Funken sofort auf das Publikum überspringen. Besonders emotional wurde es, als der Chor der Ehemaligen auftrat. Mit beeindruckender Stimmkraft und viel Herz sorgten sie für Gänsehautmomente und berührten die Zuhörer sichtlich. Die musikalische Gesamtleitung des Nachmittags lag in den bewährten Händen von Gert Häuer, der mit viel Engagement und Fingerspitzengefühl die verschiedenen Chöre musikalisch begleitete und dirigierte.

Ein weiteres Highlight war die Akkordeongruppe der Musikschule „Fröhlich" in Meerane. Unter Leitung von Christiane Gerth verlieh sie mit ihren stimmungsvollen Zwischenspielen dem Konzert eine ganz besondere Note. Mit Charme und Witz führten erneut Mona Schindler sowie Stephanie Arnold durch das Programm. Gekonnt leiteten sie von einem Programmpunkt zum nächsten, gaben Einblicke in die Stückauswahl und sorgten somit für einen harmonischen Rahmen.

Das Benefizkonzert der Schulchöre war ein voller Erfolg. Es zeigte einmal mehr, wie viel Potential und Engagement in der Chorgemeinschaft des Lessing-Gymnasiums steckt. Alle Eintritts- und Spendengelder werden in diesem Jahr für das DRK und insbesondere für die Wasserwacht in Hohenstein-Ernstthal zur Verfügung gestellt. Unser Schulleiter, Herr Fickenscher, dankte herzlich allen Mitwirkenden – auf und hinter der Bühne.

Zum Abschluss versammelten sich alle Chöre noch einmal auf der Bühne. Mit einem gemeinsamen Song und einer stimmungsvollen Zugabe verabschiedeten sie sich vom begeisterten Publikum. Wir freuen uns bereits jetzt auf das nächste Konzert unserer Chöre!

Annette Geßner, Öffentlichkeitsarbeit

Vorlesewettbewerb Französisch, Klassenstufe 6 und Russisch, Klassenstufe 7


Foto: Andreas Heymer

Der diesjährige Vorlesewettbewerb in Französisch der Klassen 6 und Russisch Klasse 7 fand am 04.06.2025 statt. Dabei lasen die Teilnehmenden erst einen bekannten Text und im Anschluss die Besten einen unbekannten Text vor einer Jury vor. Alle Schülerinnen und Schüler waren gut vorbereitet und haben sich viel Mühe gegeben. Sie zeigten, was sie nach einem Jahr Französisch-Unterricht oder zwei Jahren Russisch-Unterricht bereits alles können. Vor dem Wettbewerb waren alle schon aufgeregt und am Ende gespannt, wer die Siegerplätze erreicht.

In Französisch sind auf Platz 1 Martha (6a), auf Platz 2 Leonie (6c) und auf Platz 3 Anton (6b) und in Russisch konnte sich Tim (7b) durchsetzen.

Sie wurden mit einer Urkunde und einem kleinen Präsent, gesponsert vom Förderverein unseres Gymnasiums, geehrt.

Toutes nos félicitations & Поздравляю
(Fachschaften Französisch und Russisch)

2. Netzwerktreffen der Medienscouts in Radebeul


Foto: Noelle Böhm

Am 27.05.2025 fand das 2. Netzwerktreffen der Bildungsinitiative „Medienscouts in Sachsen" des Landesamtes für Schule und Bildung statt. Von unserem Gymnasium waren 6 unserer Medienscouts vertreten.

Das Zusammentreffen vieler Gruppen aus Sachsen bot die Möglichkeit zum Austausch untereinander. So konnten Kontakte geknüpft werden, auf die wir gern in Zukunft zurückgreifen möchten. Da viele Gruppen der Medienscouts erst seit Kurzem existieren und zum ersten Mal in den Austausch mit anderen getreten sind, haben wir uns gefreut, unsere Erfahrungen weiterzugeben und Tipps, die wir in den letzten 4 Jahren gesammelt haben, zu teilen. Fachlich konnten wir in 2 Workshoprunden viel Neues zu folgenden Themen lernen: Cybergrooming, Mental Health im Netz, Künstliche Intelligenz sowie die Wechselwirkung zwischen Social Media und Demokratie. Einige Inhalte werden wir für eigene neue Projekte an unserer Schule nutzen.

Ein besonderer Dank gilt den zahlreichen medienpädagogischen Fachkräften und Einrichtungen sowie Organisatoren, die uns in unserer Medienscout-Ausbildung stets unterstützen und dieses erfolgreiche Treffen erst möglich gemacht haben.

Noelle Böhm, Klasse 11, Medienscout am LGHE

Wohin führt der Weg nach dem Abitur? – Das Duale Studium als attraktive Option

Nach dem Abitur stehen viele junge Menschen vor der Frage: Studium oder Ausbildung?

Da es noch viele Schülerinnen und Schüler der 11. Klassen am Lessing-Gymnasium gibt, die sich nicht sicher sind, wohin ihr Weg nach dem Abitur zunächst führen soll, fand am 21. Mai 2025 eine Studienberatung zu dieser Thematik statt. Dabei konnten sie sich testen, welche Hochschulart zu ihnen passt. Außerdem wurden sie über das Duale Studium und die dazugehörigen Bewerbungsabläufe informiert. Zuständig dafür war die Berufsberaterin Tina Müller von der Agentur für Arbeit.

Dieses Angebot konnte vielen Schülern die möglichen Wege nach dem Abitur näherbringen und sie bei ihrer zukünftigen Entscheidung unterstützen. Für alle, die Praxisnähe schätzen, finanziell unabhängig sein möchten und schon früh eine klare berufliche Richtung einschlagen wollen, ist das Duale Studium eine attraktive Alternative zum klassischen Hochschulstudium.

Marie Kluge, Schülerin der Klasse 11

Kreative Verpackungsidee bringt den Sieg


Foto: Markus Pfeifer

Große Freude am Lessing-Gymnasium: Beim diesjährigen Verpackungswettbewerb der Firma Mugler Masterpack haben die Schülerinnen und Schüler der Klasse 9b und 9c mit ihren originellen Ideen den ersten Platz belegt und dürfen sich über ein Preisgeld von insgesamt 500 Euro freuen!

Im Rahmen des Kunstunterrichts war die Aufgabe, eine kreative Verpackung für ein Produkt zu entwerfen. Zur Auswahl standen zum Beispiel Teebeutel, Ohrenstäbchen, knusprige Schokoflocken und Energydrinks. Zur Vorbereitung fanden eine Präsentation der Firma Mugler und ein Besuch in der Produktion vor Ort statt, um einen Einblick in den Herstellungsprozess von Verpackungen zu bekommen.

Mit viel Geduld, Kreativität und über viele Stunden Gestaltungsarbeit entstanden durchdachte und liebevoll gestaltete Modelle, die die Jury überzeugte. So zum Beispiel das Modell von Kiara Arnold, die einen Ministrandkorb als Verpackung für Teebeutel gestaltete, oder die wieder befüllbare Box für Wattestäbchen mit Drehmechanismus von Hanna Ohlendorf. Johanna Jentzsch und Annalina Kupfer gestalteten ebenfalls eine Box für Wattestäbchen, jedoch mit ausgeklügeltem Faltverschluss, der sich immer wieder öffnen und verschließen lässt.

Der Wettbewerb, an dem neben dem Lessing-Gymnasium auch Schulen aus Oberlungwitz, St. Egidien, Crimmitschau und Lichtenstein teilnahmen, fand in Kooperation mit dem Verpackungsunternehmen Mugler Masterpack GmbH

statt. Ziel ist es, Schülerinnen und Schüler spielerisch für Design, Funktionalität und Nachhaltigkeit von Verpackungen zu sensibilisieren.
Bei der feierlichen Preisverleihung in unserer Aula lobte Firmenchef Ulli Mugler die vielen einfallsreichen Beiträge. Besonders stolz sind wir darauf, dass unser Gymnasium zum ersten Mal teilnahm und direkt mit einem Sieg glänzen konnte.

Mandy Simon, Lehrerin für Kunsterziehung

Unser Sportfest im HOT-Sportzentrum
Am Mittwoch, dem 21.05.2025, fand unser mit Spannung erwartetes Sportfest statt. Bei strahlendem Wetter und bester Stimmung versammelten sich Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 5 bis 7 bzw. 8 bis 10, um sich in verschiedenen Disziplinen sportlich zu messen.
Das Programm war vielfältig und fordernd: Auf dem Zeitplan standen Sprint, Weitsprung, Kugelstoßen/Ballweitwurf und als krönender Abschluss der 1000-Meter-Lauf. Jede Disziplin verlangte den Teilnehmenden Ausdauer sowie Schnelligkeit ab.


Foto: Annette Geßner

Im Anschluss an die sportlichen Wettkämpfe fand die Siegerehrung statt. Geehrt wurden die besten Sportlerinnen und Sportler jeder Disziplin und Klassenstufe. Die Gewinner erhielten Urkunden sowie jede Menge Beifall von ihren Mitschülern und Lehrkräften.

Annette Geßner, Öffentlichkeitsarbeit

Geheimnisse des Dschungels – Ein Theaterprojekt der Klassen 5/6
Donnerstag, 12.06.2025: Mit viel Herzblut und Kreativität präsentierte unsere Theater-AG der Klassen 5 und 6 ihr selbst verfasstes Stück „Geheimnisse des Dschungels".


Foto: A. Schlecht

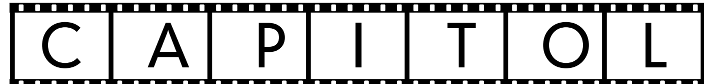
Rund 30 engagierte Schülerinnen und Schüler waren an diesem Projekt beteiligt. Die spannende Idee des Stückes entstand im Austausch aller Beteiligten, das Theaterstück selbst wurde schließlich von Alexa Böhm (Klasse 10) verfasst.
Nach intensiver Vorbereitung und wöchentlichen Proben fanden drei Aufführungen statt: Zwei vor Mitschülerinnen und Mitschülern (Klasse 5/6) sowie eine große Abendveranstaltung für Eltern, Großeltern und Gäste. Die Aufregung war groß – aber die Arbeit hatte sich gelohnt: Die Aufführungen waren ein voller Erfolg und das Publikum war fasziniert.
Besonders die fantasievollen Kostüme und Perücken sorgten für Staunen und Begeisterung. Sie ließen die Dschungelwelt auf der Bühne lebendig erscheinen. Klasse gemacht – ein starkes Gemeinschaftsprojekt!

Annette Geßner, Öffentlichkeitsarbeit

Antik & Trödel
in der Stadtpassage
Kaufe:
- Schallplatten ROCK / POP / JAZZ
- alte **Eierlikörgläser**
- historische **Ansichts- und Glückwunschkarten**

und Alles aus **ganz alten Zeiten**
Öffnungszeiten
Montag und Freitag
von 10.00 bis 18.00 Uhr
0171 / 693 54 46

FILMTHEATER



HOHENSTEIN-ERNSTTHAL

Drachenzähmen leicht gemacht:
Hier nun die Realverfilmung des animierten Filmes von 2010, welcher auf einer erfolgreichen Kinderbuchreihe basiert. Nach 3 Kinofilmen und etlichen Serien wird nun das Spektakel im Kino neu aufgelegt. Hicks, schlauer aber schwächlicher Wikinger, freundet sich mit Drache Ohnezahn an. Zusammen beschützen sie das Wikingerdorf und beweisen ihren Mut. Tolles Abenteuer, das zu unterhalten weiß. Der Regisseur werkelte schon an den früheren Filmen!
Regie: Dean DeBlois
Länge: 125 min., ab 12 Jahre

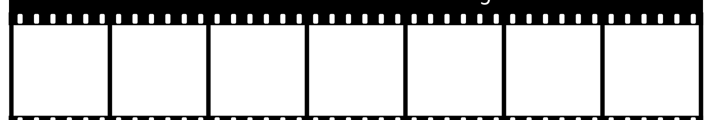
Die Schlümpfe: Der große Kinofilm:
Papa Schlumpf, gesprochen von Uwe Ochsenknecht, wird von den Zauberern Gargamel und Razamel entführt. Nun stehen die Schlümpfe vor ihrer größten Herausforderung. Ihre gefährliche Rettungsmission führt sie sogar in die reale Welt. Zum Glück finden sie dort neue Freunde, denn das ganze Universum könnte in Gefahr geraten. Da ist Zusammenhalt gefragt! Verschlumpftes Abenteuer für Klein und Groß. Sag mal wo kommt ihr denn her...!
Regie: Matt Landon, Chris Miller
Länge: ab 0 Jahre

Jurassic World: Die Wiedergeburt:
Der siebte Teil der Reihe, der seine Geschichte aber völlig unabhängig von den vorangegangen Teilen erzählt. Die Dinosaurier sind mal wieder vom Aussterben bedroht, denn die Lebensumstände auf der Erde sind etwas Dino-untauglich. Doch in der DNS von drei der Urzeittieren wird der Schlüssel für dringend benötigte Medikamente vermutet. Die Abenteurerin Zora Bennett (Scarlett Johannson) wird losgeschickt, diese zu beschaffen!!!
Regie: Gareth Edwards
Länge: 134 min., ab 12 Jahre

Superman:
Ist es ein Vogel, ein Flugzeug, nein der neue Superman. DC startet neu durch...James Gunn soll es seiner Marvel Zeit nachmachen. Unter seinem Decknamen Clark Kent, lebt Superman seit einiger Zeit auf der Erde und beschützt ihre Bewohner. Lex Luthor schmiedet aber schon wieder finstere Pläne und hat auch noch Schurkin „The Engineer" an seiner Seite. Wir haben nun ja schon einige Filme gesehen, geben wir diesem doch auch eine Chance. Wird super!!!!
Regie: James Gunn
Länge: 129 min., ab 12 Jahre

Voranzeige August:
„Das Kanu des Manitu":
Die neue Sensation und Fortsetzung des erfolgreichsten deutschen Filmes der letzten 25. Jahre: „Der Schuh des Manitu". Michael Bully Herbig hat es wieder getan!

Infos unter: 03723/ 42848, einfach im Kino „Capitol" durchklingeln oder: *Kinozeit.de, critic.de, cinema.de*, google Filmtheater Capitol Hoh.-Er. oder *www.freiepresse.de/wohin/veranstaltungen*.
Angaben ohne Gewähr./



Deutsches Rotes Ehrenamt
#SetzeEinZeichen
Wir Suchen Dich!
Deutsches Rotes Kreuz

Pflegedienst Bürger
Ambulante Pflege
Senioren-WG
Pflegedienst Bürger
Nutzung 17
09353 Oberlungwitz
„Haben Sie noch Fragen? Wir kommen gern zu Ihnen nach Hause und beraten Sie unverbindlich."
03723 - 62 98 8-05
fb@pflegedienst-buerger.de
www.pflegedienst-buerger.de
www.facebook.de/PflegedienstBuerger
Wir sind für Sie erreichbar! 24 Stunden am Tag – 7 Tage die Woche.

Pflegedienst Bianka Schädlich GmbH
Wohnprojekt „Alte Druckerei"
Betreutes Wohnen
Ambulanter Pflegedienst
Hofer Straße 104
09353 Oberlungwitz
(+49) 03723 66 77 55
info@krankenpflege-oberlungwitz.de
krankenpflege-oberlungwitz.de
aegroti salus suprema lex.
– Das Wohl des Patienten ist höchstes Gesetz.
Ihr Partner in schwierigen Lebenssituationen

Die Stadtverwaltung und der Oberbürgermeister gratulieren allen in diesem Monat Geborenen

(Genannt werden alle 70-, 75-, 80-, 85-, 90-, 95- und über 100-Jährigen)

Christian Heymann	80	Peter Winter	70
Rainer Schulze	75	Walter Trommler	90
Manfred Lindner	90	Bernhard Beyer	85
Klaus Gräbner	75	Thomas Franke	75
Thomas Michael	75	Thomas Friedrich	75
Veronika Büttner	70	Klaus Geppert	90
Ulrich Arnold	70	Renate Lange	90
Armin Richter	70	Eveline Lehmann	75
Günter Höfer	75	Petra Prüstel	75
Gisa Mayer	75	Gerold Kretzschmar	85
Marina Rabe	70	Bernd Wolf	85
Veronika Krasselt	75	Karla Meißner	70
Siegmund Biela	70	Eva Meyer	70
Stefan Köhler	90	Eva-Maria Funke	80
Gerlinde Hertzsch	75	Sonnlind Weise	70
Roland Brand	80	Ilona Tippmann	75
Joachim Freitag	85	Christine Uhlig	75
Bärbel Großer	85	Michael Franke	70
Undine Oertel	70	Gert Dittmar	75
Hella Vieweger	101	Inge Wullert	85
Jens Lanick	70	Ingrid Bochmann	85
Hartmut Giesel	75	Dieter Flohr	75
Barbara Päßler	85	Andreas Löhrke	70
Gabriele Leistner	80	Wolfram Graebel	75
Frank Schulze	75	Martina Hergert	70
Marita Wolf	75	Heidrun Herrmann	70
Matthias Brunner	70	Herbert Mehnert	70
Dr. Bernhard Koring	70	Elisabeth Scheibel	70

Goldene Hochzeit feiern:
Christina und Erhard Böttcher
Margitta und Christian Kärner
Martina und Detlev Schönland
Gisela und Werner Schulze
Ulla und Dirk Trinks
Margit und Wolfgang Wagner
Heidemarie und Klaus Korb
Renate und Franz Koschick

Allen unseren Jubilaren die herzlichsten Glückwünsche!

Zur Eisernen Hochzeit beglückwünschen wir:
Ursula und Peter Ahsmus
Monika und Bernhard Beyer

Wir freuen uns sehr, die Altersgratulationen und die damit verbundenen Geburtstagsfeiern im Mehrgenerationenhaus durchführen zu können. Zudem erhalten die Gratulanten zum 90., 95., 100. und ab dem 100. Geburtstag jährlich sowie ab dem 65. Ehejubiläum, Besuch durch einen Vertreter der Stadt Hohenstein-Ernstthal, um unsere persönlichen Glückwünsche zu überreichen.
Die Einladungen für die Veranstaltung im Mehrgenerationenhaus erhalten Sie auf dem Postweg. Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter der Telefonnummer 03723 402140.

Ihre Stadtverwaltung

Pflegedienst
Wohngruppe
Tagespflege
Essen auf Rädern
Hauswirtschaftliche Versorgung
Montag – Freitag frisch gekocht. Wir liefern zu Ihnen nach Hause: ✆ 03723-668320
LAVita PFLEGEDIENST GmbH
Straße der Einheit 25
Hohenstein-Ernstthal
OT Wüstenbrand
Telefon: 03723 668320
Telefax: 03723 668319
www.team-lavita.de
Unsere Wohn-gruppen
Stadtvilla Oststraße 53
Straße der Einheit 25

Bereitschaftsdienste

Bereitschaftsdienste / Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst
Bereitschaftspraxen im Landkreis Zwickau

Bereitschaftspraxis am Heinrich-Braun-Klinikum Zwickau
Karl-Keil-Straße 35, 08060 Zwickau (Zugang über die Zentrale Notaufnahme, Haus 6)

Allgemeinmedizinischer und kinderärztlicher Behandlungsbereich
Mittwoch, Freitag: 14:00 – 19:00 Uhr
Wochenende, Feiertage, Brückentage: 09:00 – 19:00 Uhr

Bereitschaftspraxis am Rudolf-Virchow-Klinikum Glauchau
Virchowstraße 18, 08371 Glauchau
Mittwoch, Freitag 14:00 – 19:00 Uhr
Wochenende, Feiertage, Brückentage: 09:00 – 19:00 Uhr

Weitere Informationen zu den Bereitschaftspraxen in Ihrer Region finden Sie unter folgendem Link auf der Internetpräsenz der KV Sachsen: *www.kvsachsen.de > Bürger > Ärztlicher Bereitschaftsdienst*
Telefonisch ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der kostenfreien bundeseinheitlichen Rufnummer 116 117 erreichbar.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst
Die Notsprechstunde findet an Wochenend- und Feiertagen jeweils von 09:00 – 11:00 Uhr in der Praxis des diensthabenden Zahnarztes statt. Den zahnärztlichen Bereitschaftsdienst entnehmen Sie bitte der Wochenendpresse bzw. finden Sie aktuell im Internet unter dem Link
http://www.zahnaerzte-in-sachsen.de/app/patienten/notfalldienst/ort/Hohenstein-Ernstthal,%20Stadt/list



Sie sind krank außerhalb der Sprechzeiten Ihrer Arztpraxis?

In den Ärztlichen Bereitschaftspraxen der KV Sachsen erhalten Sie medizinische Versorgung bei akuten, aber **nicht lebensbedrohlichen Erkrankungen** außerhalb der üblichen Sprechzeiten von Arztpraxen.

Informationen zu allen **Standorten**, **Behandlungsbereichen** und **Öffnungszeiten** erhalten Sie telefonisch unter: **116117**, sowie unter: **www.kvsachsen.de** > Bereitschaftsdienste.

Interessenten für Selbsthilfegruppe Herzerkrankungen gesucht

Sie leiden an Herzrhythmusstörungen, hatten einen Herzinfarkt oder eine Bypass-Operation? Sie haben einen Herzschrittmacher und suchen den Kontakt zu anderen Betroffenen?
Wir unterstützen die Neugründung einer Selbsthilfegruppe (SHG) „Herz ohne Stress" für Menschen mit Herzerkrankungen.
In unseren barrierefreien Räumen ist es möglich sich regelmäßig zu Gruppennachmittagen zu treffen. Dabei können Sie sich über persönliche Erfahrungen und andere Informationen austauschen, gesellige Nachmittage verbringen sowie gemeinsame Ausflüge planen und Feste miteinander feiern.

Sie fühlen sich angesprochen? Dann melden Sie sich gern bei uns:

Sozialstation Glauchau e.V.
Ulmenstr. 4, 08371 Glauchau
Telefonnummer 03763/ 52 777 oder
per mail: keilberg@sozialstation-glauchau.de

Alle weiteren Informationen erhalten Sie im persönlichen Gespräch. Wir freuen uns auf Sie!

Apotheken
Dienstbereitschaft jeweils von 8:00 bis 8:00 Uhr des Folgetages, auch an Sonn- und Feiertagen

Datum	Apotheke	Anschrift	Telefon
04.-10.07.	Schloß-Apotheke	Innere Zwickauer Str. 6 09350 Lichtenstein	037204 87800
11.07.	Linden-Apotheke	Neue Straße 18 09394 Hohndorf	037204 5214
12.07.	Concordia-Apotheke	Gabelsbergerstr. 7 09376 Oelsnitz	037298 2653
13.07.	Apotheke am Kaufland	Heinrich-Heine-Str. 1a 09337 Hoh.-Er.	03723 680332
14.07.	City-Apotheke	Weinkellerstr. 28 09337 Hohenstein-Er.	03723 62940
15.07.	Park-Apotheke	Chemnitzer Str. 1 09385 Lugau	037295 41626
16.07.	Concordia-Apotheke	Gabelsbergerstr. 7 09376 Oelsnitz	037298 2653
17.07.	Löwen-Apotheke	Hofer Str. 207 09353 Oberlungwitz	03723 42173
18.-24.07.	Apotheke a. Sachsenring	Friedrich-Engels-Str. 55 09337 Hoh.-Er.	03723 42182
25.-26.07.	Bergmann-Apotheke	Alte Staatsstr. 1 09376 Oelsnitz	037298 2295
27.07.	Bären-Apotheke	Hohensteiner Str. 36 09366 Stollberg	037296 3717
28.07.	Löwen-Apotheke	Hofer Str. 207 09353 Oberlungwitz	03723 42173
29.07.	Concordia-Apotheke	Gabelsbergerstr. 7 09376 Oelsnitz	037298 2653
30.07.	Neue Apotheke	Invalidenplatz 1 09399 Niederwürschnitz	037296 6406
31.07.	Aesculap-Apotheke	Alb.-Funk-Schacht-Str. 1c 09376 Oelsnitz	037298 12523
01.-07.08.	Schloß-Apotheke	Innere Zwickauer Str. 6 09350 Lichtenstein	037204 87800

Bitte beachten!
Kurzfristige Dienstplanänderungen der Bereitschaftsdienste können durch unsere Redaktion nicht berücksichtigt werden und sind der Freien Presse zu entnehmen. **Aktuelle Informationen zum aktuellen und nächstgelegenen Notdienst können immer der offiziellen Kammerwebseite unter *www.aponet.de* entnommen werden.** Wir bitten um Ihr Verständnis!


Friedhofsservice
Schüppel

Dauergrabpflege
Jahresgrabpflege
Wohnungsberäumung

Telefon: 03723 628085
Inh. Enrico Schüppel · Dressdner Straße 12 · 09337 Hohenstein-Ernstthal



Bewegung, gesunde Ernährung, geistige Fitness und medizinische Vorsorge – lesen Sie, wie Sie Ihr Alzheimer-Risiko senken können. Bestellen Sie den kostenfreien Ratgeber!
www.alzheimer-forschung.de/av
0800 - 200 400 1
(gebührenfrei)

Alzheimer Forschung
Initiative e.V.
Kreuzstraße 34 · 40210 Düsseldorf

Deutsches Rotes Kreuz – Kreisverband Hohenstein-Ernstthal e.V.

Kontakt: Badegasse 1, 09337 Hohenstein-Ernstthal, Telefon: 03723 42001, E-Mail: *verwaltung@drk-hohenstein-er.de*, Internet: *www.drk-hohenstein-er.de*



Besuchszeiten unserer Geschäftsstelle:

Montag	geschlossen
Dienstag	09:00 Uhr – 12:00 Uhr, 13:00 Uhr – 17:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00 Uhr – 12:00 Uhr 13:00 Uhr – 15:00 Uhr
Freitag	geschlossen

Mode von Mensch zu Mensch, Herrmannstraße 42
Öffnungszeiten: Dienstag 10:00 bis 17:00 Uhr

Spendenannahmestelle, Badegasse 1
Unsere Spendenannahmestelle bleibt bis auf Weiteres geschlossen.

Wassergymnastik
Sport ist wichtig, denn wer rastet, der rostet. Unter dem Motto „Bewegung ist das Schwungrad des Lebens“ führen wir im Rahmen der „Gesundheitstherapie“ bereits seit über 20 Jahren Wassergymnastik durch. Bitte melden Sie sich rechtzeitig bei uns an! Wir haben fortlaufende Kurse!
Dienstag von 10:00 bis 11:00 Uhr und von 11:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag von 19:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Erste Hilfe Ausbildung
Bitte nutzen Sie für Ihre Anmeldung zum Rotkreuzkurs „Erste Hilfe“ die Onlineanmeldung auf unserer Internetseite.

Blutspendetermin
Freitag, 29.07.2025, 15:00 bis 19:00 Uhr,
Ortschaftsverwaltung Wüstenbrand, Str. der Einheit 14

Für alle DRK-Blutspendetermine kann eine Terminreservierung online unter https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/ oder telefonisch über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11 oder über den Digitalen Spenderservice www.spenderservice.net vorgenommen werden. Dort werden auch weitere Informationen erteilt. Wissenswertes rund um das Thema Blutspende ist außerdem im digitalen Blutspende-Magazin *www.blutspende.de/magazin* oder im Podcast „500 Milliliter Leben“ *www.blutspende.de/podcast* zu finden.

BESTATTUNGSDIENST
UWE WERNER
Fachwirt- und Meisterbetrieb
Dresdner Straße 159
09337 Hohenstein-Ernstthal
Tel. 03723 66 70 990
Hohenstein@Bestattung-Werner.com

Chemnitzer Straße 85
09224 Chemnitz OT Grüna
Tel. 0371 33 43 24 90
Chemnitz@Bestattung-Werner.com

Tag und Nacht erreichbar
03723 66 70 990 - 0371 33 43 24 90
0176 83 20 58 98



Uwe Werner
Bestattungsfachwirt
Inhaber
Trauerredner



www.Bestattung-Werner.com

Sie sollten genau überlegen, wem Sie Ihr Vertrauen schenken, wenn ein lieber Mensch gestorben ist.

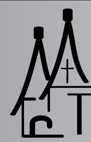
Niemals geht man so ganz

Wir haben Abschied genommen von meinem lieben Ehemann, unserem Vati, Schwiegervati, Opa und Schwager, Herrn

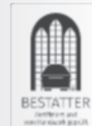
Horst Kretzschmar
* 15.09.1942 † 07.05.2025

In liebevoller Erinnerung und Dankbarkeit
seine Erika
sein Sohn Mike mit Familie
seine Tochter Claudia mit Familie
im Namen aller Angehörigen

Die Urnenbeisetzung fand im Familien- und Freundeskreis auf dem Ernstthaler Friedhof statt.



BESTATTUNGEN TRÖGER



Tag und Nacht für Sie erreichbar

Hohenstein-Er.,	Breite Str. 21	(03723) 4 25 01
Lichtenstein,	Poststraße 9	(037204) 53 71
Glauchau,	Schloßstraße 26	(03763) 400 455

www.bestattungen-troeger.de



Bestattungshaus Schüppel
Inh. Enrico Schüppel

Dresdner Straße 12
09337 Hohenstein-Ernstthal
www.schueppel.de

Seit 20 Jahren
Dank Ihres Vertrauens



Tag & Nacht dienstbereit unter 03723 679 679
Partner der „ANTEA Bestattungen Chemnitz GmbH“

Veranstaltungen und Ausstellungen

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den Hinweisen der aktuellen Medien oder erhalten Sie auf der städtischen Internetseite unter www.hohenstein-ernstthal.de (Änderungen vorbehalten!)

bis 17.08. — **Sonderausstellung im Textil- u. Rennsportmuseum: „T.O.P. future" – Textilkunst auf drei Etagen**
Öffnungszeiten Di – Fr 13:00 – 17:00 Uhr, Sa/So 10:00 – 17:00 Uhr

bis 24.08. — **Kleine Galerie: Ausstellung „Spuren des Menschseins" – Holzskulpturen von Andreas Kuhnlein** (Unterwössen/Chiemgau)
Öffnungszeiten: Di bis Do + So 14:00 – 17:00 Uhr

bis 17.10. — **Kunst im Rathaus: Ausstellung von Zorik Davidyan (Chemnitz) – „Momentaufnahmen"**, Malerei und Grafik
Öffnungszeiten Mo/Di/Mi/Fr 09:00 – 12:00 Uhr, Do 09:00 – 18:00 Uhr

bis 31.10. — **Sonderausstellung des Textil- und Rennsportmuseums „HOT (ge)strickt – Textile Street-ART im öffentlichen Raum"**
Schauplätze sind neben dem TRM die Weinkellerstraße mit 100 gestrickten Reifen sowie der Altmarkt mit Stadtgarten, der Neumarkt und hier und da Bäume, Geländer und Zäune an den Straßen.

bis 31.12. — **Sonderausstellung im Textil- und Rennsportmuseum: „Textil? Zukunft! 2025 – Edition Kulturhauptstadt"**
Öffnungszeiten Di – Fr 13:00 – 17:00 Uhr, Sa/So 10:00 – 17:00 Uhr

bis 15.02.26 — **Sonderausstellung im Karl-May-Haus: „Karl May und Chemnitz"**
Öffnungszeiten Di – So 10:00 bis 17:00 Uhr

ab 05.07. — **Neue Kabinettausstellung im Karl-May-Haus: „Durch die Wüste – Der erste Karl-May-Tonfilm von 1936**
Öffnungszeiten Di – So 10:00 bis 17:00 Uhr

06./13./20./27.07./ 03.08. 14-18 Uhr — **Fotoausstellung „Erzgebirge/Krušnohori 1904 – 1930" von Hermann Krausse**
Silberbüchse e.V. – Förderverein Karl-May-Haus Dresdner Str. 26 (Eintritt frei)

30.06. – 03.08. — Schließzeit des HOT Badelandes aufgrund energetischer Sanierung

08./15./22./29.07./ 05.08. 14-17 Uhr — **Sommerferienprogramm im Magnet mit dem MGH,** jeden Dienstagnachmittag im MAGNET Conrad-Clauß-Str. 2

03./24.07. 14:00 Uhr — **Freizeit-Treff mit dem Mehrgenerationenhaus:**
Spaziergänge im Stadtgebiet und der Umgebung Infos & Anmeldung unter Tel. 678053 o. 0172 3798140

05.07. 10:00 Uhr — **Kostümvorführungen mit Blick hinter die Kulissen**
Beginn der Kabinettausstellung „Durch die Wüste – Der erste Karl-May-Tonfilm von 1936", Karl-May-Haus

06.07. 10 – 17 Uhr — **Tag der offenen Tür und Tag des Bergmanns**
Vereinsgelände Huthaus St. Lampertus

09./16./23./ 30.07. 09-12:30 Uhr — **Mittwoch-Treff im MAGNET** mit Mittagessen vom MGH, Conrad-Clauß-Str. 2
(Eintöpfe, bitte Voranmeldung unter Tel.: 672053)

11. – 13.07. — **LIQUI MOLY Motorrad Grand Prix Deutschland** auf dem Sachsenring

11. – 12.07. ab 18 Uhr — **Altmarkt Grand-Prix-Party**
Freitag Deutschrock, Samstag Kultrock

15.07. 09:30-11:30 Uhr — **Beratungsmobil der Sächsischen Krebsgesellschaft**
Altmarkt

17.07. ab 15:00 Uhr — **Tanztee-Party für Senioren** unter dem Motto: „Karibisches Feeling"
Kultur- u. Veranstaltungszentrum Schützenhaus

26.07. 09 – 12 Uhr — **Befahrungen des Besucherbergwerkes St. Lampertus**
(Anmeldungen bitte unter Tel. 0172 4767162)

27.07. 10 – 13 Uhr — **Frühschoppen** im Mehrgenerationenhaus

27.07. 14:00 Uhr — Öffentliche Führung im Textil- & Rennsportmuseum „Von Hechten, Pferden und Schwestern"

01. – 03.08. — **55. Heidelbergfest** mit einem bunten Programm in Wüstenbrand

02. – 03.08. — **Gartenfest der Kleingartenanlage Naturfreunde** mit Programm für Jung und Alt, Kleingartenanlage „Naturfreunde" Pfaffenberg
(02.08. ab 14:00 Uhr, 03.08. ab 10:00 Uhr)

06.08. 09-17 Uhr — **Ferienangebote Museumswerkstatt TRM**:
Wir nähen Leseknochen oder Eulen/Fusselmäppchen stündlich jeweils 09:00-12:00 Uhr und 13:00-17:00 Uhr Kostenbeitrag: 5,00 Euro, Voranmeldungen erforderlich über Tel. 03723 47711 oder info@trm-hot.de

Vorschau
06. – 10.08. — **Bergfest auf dem Pfaffenberg**



IN DIESEM JAHR GEHT DER KULTURSOMMER NEUE WEGE: STATT IM HISTORISCHEN SCHLOSS WOLKENBURG FINDET DAS BELIEBTE KULTUR-HIGHLIGHT IM BIERGARTEN DER STADTHALLE LIMBACH-OBERFROHNA STATT.

UNTER DEM MOTTO „KULTURSOMMER MEETS BIERGARTEN" ERWARTET SIE EIN EBENSO STIMMUNGSVOLLES UND GEMÜTLICHES AMBIENTE – PERFEKT FÜR EINEN SOMMERNACHMITTAG VOLLER MUSIK UND GUTER LAUNE.

AUCH WENN DAS SCHLOSS IN DIESEM JAHR PAUSIERT, BLEIBT DER BESONDERE CHARME DES KULTURSOMMERS ERHALTEN: ENTSPANNTE ATMOSPHÄRE UND DIE MÖGLICHKEIT, KULTUR IN UNGEZWUNGENER UMGEBUNG ZU ERLEBEN. DER BIERGARTEN BIETET DABEI DIE IDEALE KULISSE FÜR GESELLIGE STUNDEN UNTER FREIEM HIMMEL – BEGLEITET VON ERFRISCHENDEN GETRÄNKEN UND KULINARISCHEN KLEINIGKEITEN.

AM SONNTAG, DEM 27. JULI 2025 VON 16 BIS 18 UHR, ERWARTET SIE DIE FEUERWEHRKAPELLE HOHENSTEIN-ERNSTTHAL, DIE EIN STIMMUNGSVOLLES BIERGARTENKONZERT SPIELT.

DAZU GIBT ES **BIER VOM FASS ODER EINE TASSE KAFFEE UND KUCHEN**. DIE PERFEKTE KOMBINATION FÜR EINEN ENTSPANNTEN SONNTAGNACHMITTAG.



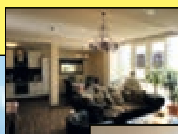
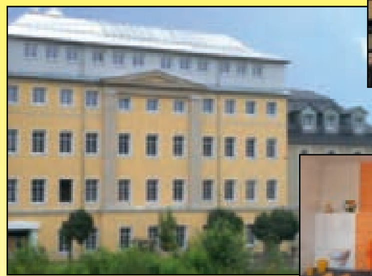
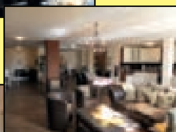
DER EINTRITT IST FREI.

KOMMEN SIE VORBEI, GENIESSEN SIE DIE MUSIK UND ERLEBEN SIE KULTUR GANZ ENTSPANNT IM HERZEN VON LIMBACH-OBERFROHNA!

Senioren-Wohngemeinschaft „Sonnenschein“
Antonstraße 7, 09337 Hohenstein-Ernstthal

Sie haben es sich durch ein hartes Arbeitsleben verdient in Würde alt zu werden!

- 24-stündige Betreuung durch einen Pflegedienst
- Einzelzimmer die individuell eingerichtet werden können mit einem separatem Bad
- 100 m² großer Gemeinschaftsbereich
- großzügige Terrasse und Garten
- zum Teil kostengünstiger als ein Pflegeheimplatz
- nur max. 10 Mitbewohner

Infos:
Tel. 03723-34 87 45
www.wohn-gemeinschaft-senioren.de

Zusätzliche Wohnungen betreutes Wohnen !

Kirchennachrichten

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Ernstthal-Wüstenbrand

Gemeindeveranstaltungen Ernstthal-Wüstenbrand:

Bibelfrühstück Wanderung	**Di., 01.07.**	**09:00 Uhr**
Bibelstunde: LKG, Kroatenweg 8	Mi., 02./16.07.	19:30 Uhr
Seniorenkreis: Gemeindehaus St. Trinitatis	Di., 08.07.	14:30 Uhr
Hauskreis für Frauen: bei Ellen Jeschke	Do., 10.07.	15:00 Uhr
Vormittagshauskreis Frauen: bei Christina Berger	Di., 15.07.	09:00 Uhr
Gospelchor Winterkirche St. Christophori	dienstags, 14-tägig	18:30 Uhr
Kirchenchor: Winterkirche St. Christophori	donnerstags	19:30 Uhr
Posaunenchor: Gemeindehaus St. Trinitatis	dienstags	19:00 Uhr
Teenietreff in der Bunten Post:	**Ferienprogramm**	
Gottesdienst PKP Südstr.13:	Di., 08.07.	10:00 Uhr
Gottesdienst PKP Jahnweg 5:	Mi., 09.07.	15:00 Uhr

Bitte informieren Sie sich auch über: *https://kirche-ernstthal-wuestenbrand.de/*

Ferienprogramm in der Bunten Post Hohenstein-Ernstthal

	Tag		Aktion	Kosten / Informationen
1	Di	08.07.	**Jumphouse Chemnitz** **! Mindestalter 6 Jahre !** Start: 10:00 Uhr „Bunte Post“ Ende: 15:00 Uhr	**12,00 €** für Verpflegung, Eintritt, Fahrtkosten Mitzubringen: Freizeitkleidung, die bequem zum Springen ist, Gute Laune ☺
2	Mi	09.07.	**Freizeitbad Geyer** **! Mindestalter 10 Jahre !** Start: 16:00 Uhr „Bunte Post“ Ende: ca. 22:30 Uhr Wir fahren euch danach direkt nach Hause!	**15,00€** für Verpflegung, Eintritt, Fahrtkosten Mitzubringen: Rucksack mit Badesachen, Handtuch,…
3	Do-Fr.	10.07. - 11.07.	**Eine Nacht in der Bunten Post mit Bowling ! Mindestalter 8 Jahre !** Start: am Do 17:00 Uhr „Bunte Post“ Ende: am Fr 10:00 Uhr nach dem Frühstück	**10,00 €** für Essen und Getränke, Bowling + 1 Getränk Mitzubringen: Schlafsack + Isomatte, Taschenlampe, Zahnbürste, …
4	Mo	14.07.	**Kletterwald Rabenstein** **! Mindestalter 8 Jahre !** **! Mindestgröße 1,20m !** Start:10:00 Uhr „Bunte Post“ Ende: ca. 15:30 Uhr	**12,00 €** für Verpflegung, Eintritt, Fahrtkosten Mitzubringen: feste Schuhe, robuste Freizeitkleidung, die auch mal schmutzig werden darf
5	Di	15.07.	**KINO - Tag** Start: 11:00 Uhr „Bunte Post“ Ende: 15:00 Uhr	**3,00€** für Verpflegung Mitzubringen: Gute Laune
6	Mi	16.07.	**Fahrradtour zum Stausee Oberwald** **! Mindestalter 8 Jahre !** Start: 10:00 Uhr „Bunte Post“ Ende: spätestens 18:00 Uhr	**6,00 €** für Essen und Getränke Mitzubringen: Rucksack, Badesachen, Handtuch, Sonnencreme, verkehrstaugliches Fahrrad, Fahrradhelm
7	Do	17.07.	**Sport und Spiel in der Turnhalle** Start: 11:00 Uhr „Bunte Post“ Ende: 15:00 Uhr	**3,00 €** für Essen und Getränke Mitzubringen: Turnschuhe, Sportsachen

Kirchennachrichten

Gottesdienste
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Ernstthal-Wüstenbrand, Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Christophori

Monatsspruch: Sorgt euch um nichts, sondern bringt in jeder Lage betend und flehend eure Bitten mit Dank vor Gott!
Philipper 4,6

Datum	St. Christophori	St. Trinitatis	Wüstenbrand
06.07.	09:30 Uhr Predigtgottesdienst in St. Trinitatis		
13.07.	09:30 Uhr Sakramentsgottesdienst in Wüstenbrand		
20.07.	09:30 Sakramentsgottesdienst mit Kindergottesdienst in St. Christophori		
27.07.	09:30 Sakramentsgottesdienst in St. Trinitatis		
03.08.	10:00 Uhr Gottesdienst auf dem Heidelberg mit Jonathan Leistner		

Bitte informieren Sie sich über *https://www.christophori.de/*
bzw. *https://kirche-ernstthal-wuestenbrand.de/*

Katholische Pfarrei „Heilige Familie" Zwickau – Ortsgemeinde „St. Pius X."
Grenzweg 17, 09337 Hohenstein-Ernstthal

Gottesdienste im Juli

Sonntag	06.07., 13.07., 20.07., 27.07.	10:30 Uhr	Heilige Messe
Mittwoch	09.07., 16.07., 23.07., 30.07.	09:00 Uhr	Heilige Messe

Veranstaltungen

Sonntag	20.07., 10.30 Uhr	Heilige Messe mit Bläsern der 55. Sächsischen Chor- und Instrumentalwoche (im Rahmen der Reihe „Sonntagskultur" der Europäischen Kulturhauptstadt)
Samstag	13.09., 10:00 Uhr	Bergpredigt mit anschl. Stadtexkursion

Schon heute möchten wir den Blick auf das zweite September-Wochenende (13./14.09.) lenken. Dann werden wir uns, als evangelische und katholische Christen der Stadt, mit verschiedenen Angeboten am kirchlichen Programm der Europäischen Kulturhauptstadt Chemnitz beteiligen. Es steht unter dem Titel „Kulturkirche 2025". Besonders sei auf die Europäische Bergpredigt von Erzabt Jakob Auer OSB aus Salzburg hingewiesen. Diese findet im Rahmen eines festlichen Gottesdienstes am 13.09. um 10:00 Uhr in unserer kath. St. Pius-Kirche (Grenzweg 17, Hoh.-Er.) statt. Der junge Abt leitet seit Mitte April 2025 das älteste Kloster im deutschsprachigen Raum, die Benediktiner-Erzabtei St. Peter. Um 13:00 Uhr startet dann ebenfalls in der kath. Kirche die Stadtexkursion. Hier möchten wir mit Gästen und Interessierten, aber auch Einheimischen, gemeinsam das „unbekannte HOT entdecken". Auf zwei verschiedenen Routen können einerseits die Museen der Stadt, wie das Karl-May-Haus oder der Lampertusschacht, besucht werden. Andererseits kann man sich auf die „Spuren christlichen Lebens" begeben und die Kirchen sowie andere interessante Stätten erkunden. Eine herzliche Einladung zu diesen Veranstaltungen!

Weitere Informationen finden Sie auch unter: *www.heilige-familie-zwickau.de*

HAUS DER GEMEINSCHAFT
Landeskirchliche Gemeinschaft
Kroatenweg 8 • 09337 Hohenstein-Ernstthal

Termine im Juli

06.07.	10:00 Uhr	**Gemeinschaftsstunde**
13./20./27.07.	17:00 Uhr	**Gemeinschaftsstunde**
02.07. und 16.07.	18:45 Uhr	**Gebetskreis**
02.07. und 16.07.	19:30 Uhr	**Bibelstunde**
23.07.	19:30 Uhr	**Frauenstunde Sommerfest**

Bitte informieren Sie sich auch unter *www.lkg-hohenstein-ernstthal.de*.

Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Christophori

Ein ganz besonderes Orgelkonzert war Ende Mai zu erleben: Drei junge Organisten präsentierten an unserer Orgel eigene Werke. Friedrich Sacher spielte seine Phantasie über einen Choral, Kantor Willy Wagner gestaltete drei „Tongemälde" über unsere Kirche und Robin Gaede – nicht ohne Augenzwinkern – intonierte ein Scherzo.
Vorankündigung: Vom 6. bis zum 8. Oktober, jeweils von 09:30 bis 15:00 bzw. 16:00 Uhr, laden wir wieder zu unseren diesjährigen Kindertage ein.


Der Zauberkünstler und Gaukler Narrateau unterhielt unsere Helferfeier.


Die drei (jungen) Organisten: Willy Wagner, Robin Gaede und Friedrich Sacher (v.l.n.r.)

Während der schulischen Sommerferien pausieren unsere Angebote für Kinder und Jugendliche (außer Kindergot-tesdienste).

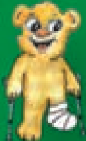
Offene Kirche: Im Sommerhalbjahr soll unsere Kirche wieder täglich von 10:00 bis 18:00 Uhr geöffnet sein. Allerdings ist wegen Sanierungsarbeiten mit Einschränkungen zu rechnen.

Weitere Informationen zu Terminen, Angeboten und Veranstaltungen finden Interessierte auch auf unserer Home-page *www.christophori.de* und in unserem WhatsApp-Kanal.


Im Gottesdienst an Christi Himmelfahrt war auch wieder der Chor aktiv.

Hohenstein-Ernstthal · Schillerstraße 4






Ihr Spezialist in der Inkontinenzversorgung.
Wir versorgen alle gesetzlichen Krankenkassen.





www.desinfecta.de · Telefon 03723 6295210

Unsere Fahrzeugangebote:

Top-Händler Auszeichnung 2020: ★★★★★
Autohaus Golzsch OHG
Auto Scout24



Ford Fiesta
1.0 EB Titanium
LED-Scheinwerfer,
Winter Paket
100 km, 74 KW (101 PS)
06/2023
19.985,- €



Ford Puma
1.0 MHEV Titanium X
Automatik, AHK, LED
11.950 km, 114 KW (155 PS)
12/2022
24.985,- €



Ford Focus
1.0EB Autom. Active X
Matrix-LED,
Winter Paket
4.987 km, 114 KW (155 PS)
09/2024
33.987,- €



Ford Bronco
2.7 V6 Badlands e-4WD
Hardtop, Heckzelt
6.956 km, 246 KW (334 PS)
03/2024
69.876,- €



www.autohaus-golzsch.de

AUTOHAUS OHG GOLZSCH

Am Bach 37 · 09353 Oberlungwitz · +49 3723 / 41 950 · fahrzeuge@golzsch.fsoc.de